30. Januar 2002
Woche 5

Gesamtauflage
82 800

Wochenblatt

Die Wochenzeitung für Singen, Steißlingen und Volkertshausen

Jahrgang 35, Nr. 5
Singen-Nord

Auflage
17 082



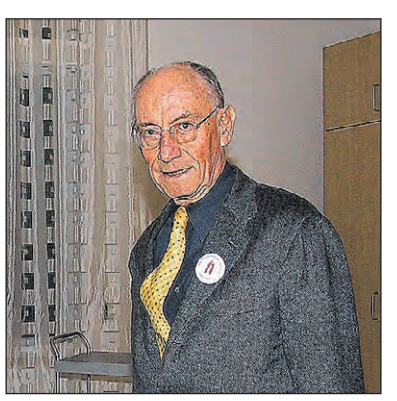
ENGEN:

Nach neunmonatiger Bauzeit wurde am Samstag der Altstadtaufzug in Engen ganz offiziell eingeweiht. Er erleichtert den Zugang zur historischen Altstadt und war ein umstrittenes Projekt.



RADOLFZELL:

Rund 15000 Zuschauer erfreuten sich am Narrentreffen-Sonntag trotz Wetterkapriolen am Umzug. Jede teilnehmende Zunft hatte zuvor von der Narrizella ein handgemachtes Täfele bekommen.



AUS DER REGION:

In Konstanz wurde das »Haus am Park« eröffnet. Ex-Manager Edzard Reuter ist Schirmherr für die Konstanzer Hospitz-Aktion und stellte sich dem Wochenblatt für ein Interview.

Kamin beschäftigt ganze Wehr

Volkertshausen (of). Ein Schwelbrand, der von einem offenen Kamin auf Isolierungen und Zwischendecken übergegriffen hatte, beschäftigte in der Nacht auf Dienstag die Feuerwehr in Volkertshausen. Weil zunächst ein Dachstuhlbrand gemeldet wurde, ging die Wehr gleich mit 25 Mann und drei Fahrzeugen in den Einsatz. Beim Eintreffen vor Ort wurde jedoch kein offenenes Feuer entdeckt. Der Brand war dann schnell gelöscht, der Sachschaden ist mit 3000 Euro gering.

Einsam trotz Handy?

Singen (swb). Gott online - wo ist Gott in dieser Welt? Der Frage geht ein besonderer Gottesdienst nach: Einsamkeit - Langeweile und das große Nichts. Was ist, wenn das Handy nicht mehr klingelt? Für Menschen auf der Suche versucht der Gott-online-Abendgottesdienst eine Antwort zu geben. Keine angestaubte Botschaft, Aktualität wird durch fetzige Musik, Theater und Videoclips vermittelt: Am Sonntag, 3. Februar, um 19 Uhr in der Friedenskirche Singen, Rielasinger Straße 19.

Zum Gedenken an Auschwitz

Singen (swb). Am 25. Januar 2002 war der Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz. Die Theater AG der Robert-Gerwig-Schule Singen führt anlässlich dieses Datums am Mittwoch, 30 Januar, in der Robert-Gerwig-Schule um 20 Uhr Auszüge aus dem Theaterstück »Die Ermittlung« von Peter Weiss auf. Das Stück befasst sich mit dem Auschwitzprozess in Frankfurt/M., der zwischen 1963 und 1965 mit Hunderten von Zeugen und Angeklagten durchgeführt worden war.

Zwischen Bäumen eingeklemmt

Singen (swb). Ein 65-jähriger Autofahrer, der am Donnerstag gegen 21 Uhr die B 34 von Singen kommend in Richtung Radolfzell befuhr, kam aus noch unbekannter Ursache in einer langgezogenen Linkskurve vor der Abzweigung auf die K 6164 nach rechts von der Straße ab, prallte von dem Wegweiser ab und wurde regelrecht zwischen zwei Bäumen eingeklemmt. Der 65-Jährige musste mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus Konstanz eingeliefert werden.

De Billig Jakob sucht Zeugs

Singen (swb). Wie in jedem Jahr benötigt de Billig Jakob für seinen Verkaufsstand am närrischen Jahrmarkt wieder Zeugs. Nur mit einem kleinen Unterschied, es gibt ein neues Konzept. In diesem Jahr sammeln sie nur noch folgende Dinge ein: Bücher, Stofftiere, Schallplatten, Handtaschen, Bilder, Regenschirme, Musikinstrumente, Schmuck (Christbaum - Mode - und Fensterschmuck). Die sammeln die »Herren in Grau« am Fastnachtsfreitag, 8. Februar, und Samstag, 9. Februar, ein. Aus Zeitgründen kann jedoch nur die Kernstadt erfasst werden. Wer etwas zur Verfügung stellen möchte, meldet sich bitte unter der Telefonnummer 07731/42400 (Anrufbeantworter). Der Erlös aus dem Verkauf geht wie in jedem Jahr an das Kinderheim St. Peter und Paul.

BKK Hegau-Bodensee unter Druck

Zum 1. Februar 2002 soll Beitrag auf 13,7 Prozent angehoben werden / Perspektiven

Kreis Konstanz (li). Mit der freien Wahl der Krankenkassen boten sich den Betriebskrankenkassen völlig neue Chancen am Markt.
25 000 Mitglieder hat die BKK Fahr mit ihrem Beitrag von 11,9 Prozent bisher. Geschäftsführer Hermann Stickel sagte gestern gegenüber dem WOCHENBLATT: »Hundert kommen jeden Tag hinzu«. Dennoch stehen die Betriebskrankenkassen unter Druck, denn die Bundesregierung hat im Risikostrukturausgleich Instrumente eingebaut, die den Beitragsabstand zwischen den Betriebskrankenkassen und den AOKs zum Beispiel senken sollen. Die AOK hat derzeit 14,2 Prozent, die DAK 14,5 Prozent.
Ab 1. Februar 2002 rückt die BKK Hegau-Bodensee dem mit ihren 24 000 Mitgliedern viel näher. Beim Bundesaufsichtsamt für das Versicherungswesen ist eine Erhöhung von 12,9 auf 13,7 Prozent beantragt. Erst im Oktober 2001 hatte die Kasse von 12,2 auf 12,9 Prozent angezogen. Die BKK Aluminium liegt seit Jahresbeginn bei 12,7 Prozent. Das werde bis zum Jaresende so bleiben, sagt Geschäftsführer Hermann Drumm. Zehn Prozent seien die Arzneimittel gestiegen. Das alles könne im Haushalt abgefangen werden.
Der Risikostrukturausgleich wird im August 2002 erstmals seitens der Bundesregierung beziffert werden. Bis dahin sei alles »eine Fahrt in dichtem Nebel«, sagt BKK-Hegau-Bodensee-Geschäftsführer Karl-Heinz Wilhelm. Alles - auch der bisherige Ausgleich - basiere nur auf Schätzungen, die Gesundheitspolitik sei am Ende. Am Montag hätten die Krankheitsfelder für den künftigen kompletten Lastenausgleich festgelegt werden sollen. Vage Aussagen kamen nur von Ministerin Ulla Schmidt. Sicher ist, dass bei Patienten, deren Behandlung über 40 000 Mark kostet, 60 Prozent der Kosten auf andere Kassen umgelegt werden. Das gilt in erster Linie für chronisch Kranke, auch Krebspatienten.
Den Betriebskrankenkassen wird vorgeworfen, sich durch die Anwerbung junger, gesunder Mitglieder Vorteile zu verschaffen. Das gleiche sich im Laufe der Zeit wieder an, sagen Sprecher gesetzlicher Krankenkassen. Sie sehen dies eben auch bei der BKK-Hegau-Bodensee, denn bei ähnlicher Mitgliederstruktur brauche man auch ähnliche Beiträge. So hat die BKK Hegau-Bodensee 34 Prozent Rentner in ihren Reihen, die AOK in Baden-Württemberg 32 Prozent. Deshalb sieht Wilhelm auch nicht so düster Richtung August 2002. Für Hermann Stickel gibt es da noch 0,4 Prozent Luft in den Beiträgen. 2001 habe man mit zwei Millionen Mark Gewinn abgeschlossen.
Muss man weiter fusionieren? Sind 100 000 Mitglieder in zwei oder drei Jahren die nötige Größe? Stickel widerspricht: Mann könne als BKK auch klein sein! Drumm sagt, man brauche halt den richtigen Partner. Ob den die BKK Hegau-Bodensee bei der letzten Fusion wirklich gefunden hat, darüber darf eben auch nachgedacht werden. Stickel setzt auch auf das Kostenmanagement der Mitglieder, die DAK landesweit auf zentralen Einkauf bei den Hilfsmitteln. Stickel: »Die Folgen der Hau-Ruck-Politik sind fürchterlich.«



Träume von Gesundheit und Wellness: Wer soll sie künftig bezahlen? Wird die Eigenbeteiligung neu geregelt, ist jeder wieder mehr für seine eigene Gesundheit verantwortlich? Die BKKs sind derzeit unter Druck: Ab Freitag wird die BKK Hegau-Bodensee die Beiträge erhöhen müssen. swb-Collage. sb

Drei erste Plätze erzielt

Singen (swb). Der Tonkünstler-Verband meldet folgende Erfolge beim diesjährigen Regionalwettbewerb in Radolfzell: Am Klavier schafften einen 1. Preis mit Weiterleitung Miriam Barduhn (Altersstufe II) ebenso Judith Dömötör (III) sowie Berhard Kasper (III). Weitere gute Platzierungen kamen auch durch die Blockflötengruppen.

Kleiderbörse in der Scheffelhalle

Singen (swb). Am Samstag, 23. Februar, findet in der Scheffelhalle in Singen der große Second-Hand-Mode-Markt statt. Von 10 bis 15 Uhr besteht die Chance, so manches Schnäppchen zu machen. Einen besonderen Schwerpunkt wird diesmal die Frühjahrs- und Sommermode bilden. Angeboten werden Männer-, Frauen-, Jugend- und Kinderbekleidung sowie Accessoires. Für Selbstanbieter gibt es die Gelegenheit, den Kleiderschrank ein wenig zu erleichtern und die guten Stücke im Rahmen dieses Marktes an den Mann (Frau) zu bringen.
Die Veranstaltung unterstützt die AWO zugunsten bedürftiger Menschen. Kleiderspenden werden im Anschluss gerne entgegengenommen. Anmeldung und Infos ab sofort möglich bei: M. Hipp 07771/6980 und E. Aggeler 07771/921812.

DIESE WOCHE:

SPD will mehr Familienpolitik. Das machte Kandidatin Sargk deutlich (Aus der Region). **Seite 7**

RIZ und Biotechnologie. Das Radolfzeller Innovationscenter stellte sich vor (Wirtschaft). **Seite 10**

Geld oder Liebe. Sternheims »Kassette« wird zum Schlüsselerlebnis (Kultur). **Seite 11**

Fastnacht für alle: die große Terminvorschau in der aktuellen Ausgabe des **Guckloch**

VORSCHAU:

Die monatliche Energieberatung findet am Donnerstag, 31. Januar, von 17 bis 19 Uhr im Rathaus seitens der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt.

Wochenblatt.net
http://www.wochenblatt.net
Wochenblatt - Telefon
07731/8800-0 · Fax 8800-36

LETZTE MELDUNG:

Zu spät gekommen

Singen (li). Die Narren haben es geschafft: Ihre Terminmeldungen sind pünktlich beim WOCHENBLATT gelandet und heute hier zu lesen. Freitagmorgen ist um 8 Uhr Endstation! Sonst erfährt niemand, dass die Postsenioren sich am Donnerstag um 14 Uhr im FC-Heim närrisch treffen.

Anzeige



Vier Stunden Feuerwerk

Tolle Stimmung beim Steißlinger Narrenspiegel

Steißlingen (le). Vier Stunden lang herrschte am Wochenende in der Steißlinger Seeblickhalle Spaß, Freude und ausgelassene Stimmung beim Narrenspiegel.

Schon zu Beginn bot die gesamte Zunft nach ihrem Einzug auf und vor der Bühne ein farbenfrohes Bild und nachdem "Mister Narrenspiegel" Gerold Schirmer, diesmal im schillernden Frack und mit Zylinder, als Moderator den Startschuss gegeben hatte, zogen die dreizehn Gruppen eine begeisternde Show ab.



Das Chaos-Orchester heizte beim Steißlinger Narrenspiegel trefflich ein.

Wenn die Indianergymnastikgruppe des TuS mit ihrem Tanz den großen Manitou um einen gelungenen Abend gebeten hatten, dann waren sie damit sehr erfolgreich. Beim folgenden Auto- und Markenquizz der Störche, frei nach dem Motto "Radkäppchen und der böse Golf" mussten die Gäste schon genau hinhören, um nicht an den falschen Stellen zu lachen.

Eine herrliche Persiflage auf den Anton aus Tirol boten die Seeriedwieber mit ihrer Antonia vom Seeried,bei der sie dem starken Geschlecht so manchen Seitenhieb versetzten. Uwe Lehmann als emanzipierte

Amalie griff in seiner mit zahlreichen Gags gespickten Büttenrede dem Gemeinderat im Jahr des 10jährigen Bestehens der Partnerschaft mit Saint Palais sur Mer vielleicht vor, als er vorschlug, das Steißlinger Kommunikationsdreieck doch in Place de la Madame umzubenennen. Dafür, dass das Sportliche an diesem Abend nicht zu kurz kam, sorgte in gewohnt schmissiger Weise die Aerobic Gruppe von Gerlinde Pröll mit ihrem Candy Man. Ebenfalls sportlich betätigte sich der Storch Roland Hirt. Er will zum bereits erwähnten Jubiläum nach Frankreich fliegen und was er bei seinen Trainingsflügen über die Dächer von Steißlingen so alles bemerkte, das ließ einen gefiederten Einwohner nur so den Kopf mitsamt dem Schnabel schütteln.



Eine große Narrenschar zeigte sich in Steißlingen auf der Narrenbühne: Sie trugen alle dazu bei, das wohlgelaunte Publikum vier Stunden zu unterhalten. swb-Bilder: le

Den unbestrittenen Höhepunkt des Abends bot das Chaotenorchester des Musikvereins mit seinem Dirigenten Michael Forster.

Eine Fülle großartiger Einfälle gepaart mit echtem Komödiantentum und perfekter musikalischer Darbietung riss das Publikum zu wahren Beifallsstürmen hin.

Ein fester Bestandteil des Narrenspiegels sind die Nachtwächter oder der Security Service,wie sie sich jetzt nennen, mit Reinhold Allinger und Wolfgang Seliger. Arturs Bodyguards nahmen nicht nur die PISA-Studie und die Intelligenz der Profikicker aufs Korn, sondern setzten sich auch mit der Gemeindepolitik und der deutsch-französischen Partnerschaft "kritisch" auseinander.

Was ist schon die hoch gerühmte französische Küche gegen Spätzle mit Soß?! 44 Seejungfrauen und Störche boten mit ihrem UV-Licht-Tanz in schwarz und weiß ein sehr attraktives Schauspiel, ehe sich Thomas Kuppel als einheimischer Badegast im von Schwaben belagerten Steißlinger Freibad bei 30 Grad im Schatten so seine Gedanken machte. "Rennt a Su de Garte nab" der neueste Hit der No Angels wurde vom Narrenrat eindrucksvoll zum ersten Mal einem größeren Publikum vorgestellt und Hans-Peter Binder und Christian Herz zeigten als Hannes und der Bürgermeister, dass auch hochgestellte Persönlichkeiten nicht frei von persönlicher Eitelkeit sind.

Ehe sich dann alle Akteure noch einmal zum viel umjubelten, großen Finale auf der Bühne versammelten erwiesen mit Hanni Fischer und Michèl Boll als Greta Garbo und als Schönheitskönigin von Schneitzelreuth noch zwei große Persönlichkeiten des Showgeschäftes den Gästen ihre Referenz.

PELZ Mattes
Wir haben auch reduziert!
WSV v. 28.1. – 9.2.2002
Singen · Ekkehardstr. 38
Telefon 07731/62479

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Singen (Hohentwiel)

Die Stadtverwaltung Singen (Hohentwiel) beabsichtigt, der Stadler Verlagsgesellschaft mbH Konstanz zum Zwecke der Herausgabe eines Einwohnerbuches auf Grund des Melderegisters Vor- und Familiennamen, Doktorgrad und Anschriften aller über achtzehn Jahre alten Einwohner zu übermitteln.

Gemäß § 34 Absatz 4 Meldegesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene dies verlangt oder soweit eine Auskunftssperre besteht.

Die Einwohner, die eine Veröffentlichung ihrer Daten im Adressbuch nicht wünschen, werden gebeten, dies bis spätestens 28. Februar 2002 dem

Bürgerzentrum
Standes-, Einwohner-und Ausländerwesen
Marktpassage
August-Ruf-Str. 13
78224 Singen (Hohentwiel)

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 – 18 Uhr,
Telefon 07731/85600/85601 mitzuteilen.

Dies ist nicht erforderlich, wenn eine entsprechende Mitteilung bereits in früheren Jahren abgegeben worden ist. Die Daten werden im Adressbuch so lange nicht veröffentlicht, bis die Übermittlungssperre von dem Betroffenen widerrufen wird.

Singen (Hohentwiel), den 30.01. 2002

gez. Andreas Renner, Oberbürgermeister

Wochenblatt
die lokale Wochenzeitung für Singen
Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 07731/8800-0
Telefax 07731/8800-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co.
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 07731/8800-46
Verlagsleitung
Peter Peschka 07731/8800-46
Stellvertretender Verlagsleiter
Anatol Hennig 07731/8800-46
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 07731/8800-29
Chefredakteur
Hans Paul Lichtwald 07731/8800-32
Lokalredaktion Singen
Hans-Paul Lichtwald 07731/8800-32
Anzeigenverkaufsleitung
Daniela Sturm 07731/8800-16
Anzeigenberatung
Christel Wittmer 07731/8800-28
Telefax 07731/8800-15
Private Kleinanzeigen 07731/8800-21/22
Telefax 07731/8800-86
Wochenblatt Online im Internet:
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreisliste
z.Zt. Anzeigenpreisliste Nr. 34 gültig
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung
Druck
Druckerei Konstanz GmbH
Druck auf Recycling-Papier
Verteilung Direktwerbung
Singen GmbH
Wir sind Mitglieder
BVDA ADA A³B³C SÜDWEST


Pretty Woman
Brautgeschäft
Verkauf und Verleih
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9 – 12 Uhr
und 15 – 18 Uhr, Sa. 9 – 13 Uhr
78247 Hilzingen-Weiterdingen
Wiesenthalstraße 6
Telefonnummer 07739/1639
Bitte Terminvereinbarung

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

www.fitnesspoint.com
FitnessPoint Lady
Das Studio für die moderne Frau
www.fitnesspoint.com

Janker - Blousons - Mäntel - Jacken
Hemden - Pullover - Hosen - Hüte
Strümpfe - Stiefel - Schals - Mäntel
Radikal reduziert!
KIEFERLE
im WSV vom 28.1.-9.2.02
Kieferle, Kronenstr. 12, 78244 Randegg
Tel. 07734/97203

Servicekalender

Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rudolf-Diesel-Str. 3, 78224 Singen ☎ 07731-62535

NOTRUFE

Für alle

Überfall, Unfall:	110
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	19292
Feuerwehr:	112
Telefonseelsorge:	08 00/11 10 111
	08 00/11 10 222
Tierschutzverein:	07731/65514
Frauenhaus Notruf:	07731/31244

Steißlingen

Polizeiposten:	1266
Gemeindeverwaltung:	92930
Wassermeister:	245
Stromversorgung:	929318
(Nur bei Notfällen:	0170/2307061)

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Für alle

Mi., 30.1.: Rosenegg-Apotheke, Hauptstr. 5, Rielasingen; Aachtal-Apotheke, Hauptstr. 44, Volkertshausen
Do., 31.1.: Linden-Apotheke, Lindenstr. 11, Arlen; Hegau-Apotheke, Langestr. 12, Steißlingen
Fr., 1.2.: Apotheke Am Berliner Platz, Überlinger Str. 2, Singen
Sa., 2.2.: 8.30 - 8.30 Uhr: Flora-Apotheke, Brühlstr. 2, Radolfzell
8.30 - 20.30 Uhr: Central-Apotheke, Hegaustr. 26, Singen
So., 3.2.: 8.30 - 8.30 Uhr: Haydn-Apotheke, Konstanzer Str. 75, Radolfzell
8.30 - 20.30 Uhr: Ring-Apothke, Ekkehardstr. 59 c, Singen
Mo., 4.2.: Sonnen-Apotheke, Hegaustr. 21, Radolfzell
Di., 5.2.: Martinus-Apotheke, Uhlandstr. 48, Singen

Tierärztlicher Notdienst

Nur für Kleintiere

2./3.2.:
Dres. Wilhelm, Untertorstr. 16, Radolfzell, Telefon: 07732/970676

Abfall

Singen

Gelber Sack: Mo., 4.2. (Bezirk 04), Di., 5.2. (05), Mi., 6.2. (06).

Steißlingen

Gelber Sack: Mi., 20.2.
Blaue Tonne: Mi., 20.2.
Biomüll: Mi., 30.1.
Restmüll: Fr., 8.2.

Volkertshausen

Gelber Sack: Mo., 11.2.
Blaue Tonne: Mo., 4.2.
Restmüll: Mo., 18.2.

Kirchen

Singen

KRANKENHAUS
Sa., 2.2., 18.15 Uhr: Gottesdienst
EV. LUTHERKIRCHE
So., 3.2., 10 Uhr: Gottesdienst
BONHOEFFER-GEMEINDE
So., 3.2., 10 Uhr: Gottesdienst
EV. ALTENHEIM
So., 3.2., 8.45 Uhr: Gottesdienst

Steißlingen

ST. REMIGIUS
Sa., 2.2., 19 Uhr: Vorabendmesse
So., 3.2., 9 Uhr: Hauptgottesdienst, 10.30 Uhr: Hochamt in Wiechs
EV. GEMEINDE
Sa., 2.2, 18 Uhr: Gottesdienst in Steißlingen
So., 3.2., 10 Uhr: Gottesdienst in der Pfarrscheuer in Eigeltingen, 10 Uhr: Kindergottesdienst in der alten Schule in Eigeltingen

Volkertshausen

EV. GEMEINDE
So., 3.2., 8.45 Uhr: Gottesdienst in Friedingen, 10 Uhr: Gottesdienst in Volkertshasuen

Redaktionsschluss für Wochenblatt-Service jeweils freitags 12 Uhr mit Vermerk – Service – Fax: 07731/880036

GLAUBE
LIEBE
HOFFNUNG
PIETÄT DECKER
BESTATTUNGEN
Singen · Schaffhauser Str. 98
Telefon: 07731/9968-0
www.decker-bestattungen.de


CITY HOTEL & RESTAURANT
VICTORIA
Hegaustrasse 40, 78224 Singen
Tel. (07731) 7897-30, Fax -31
KENNENLERN - GUTSCHEIN
KEHREN SIE BEI UNS EIN UND BRINGEN SIE DIESEN GUTSCHEIN MIT. DENN ER IST BARES GELD WERT!
WIR SCHREIBEN IHRER RECHNUNG € 3.— GUT.
DI. - SA. MITTAGSTISCH FÜR € 7.50
Suppe oder Salat und Hauptgang
(Montag Restaurant geschlossen, Hotel geöffnet)
Gültig bis 31.03.02 ausser für Z'morge-Büffet und Fondue

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstr. 23 · Singen

Frisch-Fisch von der Reichenau
+ Käse-Theke

		EURO	DM
Schweinekotelett mager oder durchwachsen	100 g	0,56	1,10
Schweinehals ohne Knochen, saftig	100 g	0,80	1,56
Schälripple	100 g	0,35	0,69
Kalbsbraten – Kalbsgulasch	100 g	0,98	1,92
Bierwurst herzhaft, auch in Portions-Kugel	100 g	0,90	1,76

Hohentwieler Spezialitäten

		EURO	DM
Rauchpeitsche würzig	100 g	1,00	1,98
Kaminwurzen auch mit Paprika	100 g	1,12	2,20
Bierknacker würzig	Paar	1,00	1,98
Landjäger	Paar	1,00	1,98
Schinkenmettwurst fein oder grob, Pfeffersäckle	100 g	0,86	1,69

... bargeldlos zahlen!

BEMERKENSWERT IST . . .

*. . . **dass der Handel auf den schwachen Jahresstart reagiert hat.** Dieser Winterschlussverkauf hat es in sich: Mit Rabatten auf bereits reduzierte Ware wird der Spielraum des neuen Rabattgesetzes voll genutzt. Ziel ist, den Kunden überhaupt erst in den Laden zu bekommen. Er soll wieder Spaß am Einkaufen gewinnen. Wichtig ist, was der Kunde unter dem Strich für einen Artikel zahlt. Da müssen pfiffige Kunden rechnen! Viele sind derzeit sauer, weil mit dem Euro viele Dinge einfach teurer geworden sind. Das beginnt bei der Busfahrkarte und endet allerdings nicht bei der Plakette für das Narrentreffen: Bisher kostete eine Plakette in der schwäbisch-alemannischen Fasnet fünf Mark, jetzt in Radolfzell nur zwei Euros! Explodiert sind die Preise bei Artikeln, die qualitätsbedingt immer schon eine große Spannweite hatten. Das gilt vor allem für Gemüse. Fast fünf Mark für einen Kopfsalat sind wahnsinnig, auch wenn jahreszeitlich bedingt dies bei Spitzenqualität schon vertretbar ist. Die Menschen reagieren mit Konsumverzicht. Und plötzlich hat die Fastenzeit eine völlig neue Dimension!*

*. . . **dass das Kreisbefinden einer Achterbahnfahrt gleicht.** Beim Singener Neujahrsempfang lässt der Singener Oberbürgermeister Andreas Renner die kreisweite Krankenhauslösung in weite Ferne rücken. Einige Tage später kann er sich eine endgültige Kreis-Volkshochschule unter dem Vorsitz des Landrats vorstellen. Und dann lädt ihn sein Konstanzer Kollege Horst Frank zum Rauchen einer Friedenspfeife ein. Eben Achterbahnfahren! Zurück zur VHS: 1973 wurde sie als Regionale Volkshochschule Konstanz-Singen gegründet. Bald war sie mit Ausnahme der Stadt Radolfzell kreisweit tätig. Das blieb bis heute so. Renner hat alternierend derzeit den Vorsitz inne und muss Satzungsänderungen auf die Reihe bringen. Da gibt es den Widersinn, dass der Landkreis seinen Zuschuss reduzieren kann, wenn zum Beispiel die Stadt Stockach wegen der neuen VHS-Räume dort einen höheren Beitrag zahlt! Renner will den Landkreis, der seinen Zuschuss eh schon in den letzten mageren Jahren reduziert hat, stärker in die Verantwortung nehmen. Der Landrat solle künftig generell VHS-Vorsitzender sein, schlägt Renner vor, der am eigenen Leib verspürt, welche Probleme wechselnde Vorsitzende ausmachen. Hier eine gemeinsame Lösung mit Radolfzell zu finden, ist überfällig. Vor allem hat die Kreis-VHS bewiesen (zuletzt am Beispiel Stockach), dass kein zentraler Standort von Singen dominiert wird. Für Renner ist es auch keine Frage, dass Radolfzell Sitz der neuen Kreis-VHS werden könnte.*

*. . . **dass der Gottmadinger Asylfall Pirabarakan jetzt auch bei Außenminister Joschka Fischer gelandet ist.** Es geht darum, ob das Außenministerium bescheinigt, dass eine Ausweisung nach Sri Lanka mit der Verhaftung des Vaters einer Familie mit drei Kindern enden könnte. Dann wäre die bereits seit Jahren verfügte Abschiebung aufzuheben. Bundestagsabgeordneter Hans-Peter Repnik hat letzte Woche mit Fischer gesprochen, nachdem er von Staatsminister Vollmer endlich eine schriftliche Aussage zur Sicherheitslage für die Familie verlangt hat. Parallel hat Landtagsabgeordnete Veronika Netzhammer mit dem Regierungspräsidium verhandelt, um die aktuelle Lage der Familie, die in Gottmadingen vollen politischen Rückhalt hat, zu entspannen. Ziel muss es sein, eine humanitäre Lösung jenseits von Parteidogmen zu finden. Der Petitionsausschuss hatte im Dezember einstimmig das Begehren der Familie abgelehnt. Das hat gute Gründe, denn der Vater hat alles falsch gemacht, was man als Asylsuchender in Deutschland falsch machen kann. 1991 stellte er hier Asylantrag, verzog dann in die Schweiz, kehrte 1994 zurück, als der Asylantrag dort abgelehnt war. Inzwischen war sein erster wegen Unauffindbarkeit bereits abgelehnt. Einem seiner Anwälte wurde die Zulassung entzogen.*

Der ganze Rechtsweg wurde ausgeschöpft, wobei die politische Dimension des Falls nie dargestellt wurde: Der Vater war als Tamile in Sri Lanka Mitglied der Oppositionsbewegung, trennte sich von ihr, als es brutaler Stammeskrieg wurde. Damit saß er zwischen allen Stühlen. Zudem heißt der Oppositionsführer gleich wie er! Die WOCHENBLATT-Redaktion hat sich in solchen heiklen Asylfällen immer engagiert, aber auf ihre Weise! Der extremste Fall war in den 80er Jahren der von Stalin verfolgte Ungar Imre Szilagiy, der musste nach seiner widerrechtlichen Abschiebung nach Deutschland sogar zurückgeholt werden. Wenig später musste der Leiter des Singener Ausländeramts gehen.
Die Parallelität beider Fälle ist offenkundig: In beiden Fällen war der Grenzübergang von der Schweiz nach Deutschland das juristische Problem. Pirabakaran hätte ein Visum gebraucht, das er nicht hatte. In der Schweiz war er ja nicht verfolgt. Wer das in Ungarn oder Sri Lanka wissen soll, muss vielleicht auch einmal in die ganze Asyldiskussion eingebracht werden.

Hans Paul Lichtwald

Karten für Poppele-Bälle

Singen (swb). Kartenfür den Zunftball am Samstag, 2. Februar, 20 Uhr, in er Scheffelhalle und den Bürgerball am 9. Februar, 20 Uhr, in der Scheffelhalle gibt es bei den Vorverkaufsstellen Vereinte Versicherungs AG, Büro Fleischmann, Erzbergerstraße 5a, Aral Tankstelle Steiert, Hohenkrähenstraße 4-6 und dem Städtischen Verkehrsamt in der Marktpassage. Beim Zunftball spielen die Tom Alex Band und Missouri; beim Bürgerball die Aachtaler und Borsolino. Bei einer entsprechenden Kartennachfrage im Vorverkauf wird auf die Abendkasse verzichtet.

Kleidung für Ukraine-Projekt

Singen (swb). Eine Kleidersammlung der Arbeiterwohlfahrt für Aktion Brückenbau Ukraine findet im Zusammenspiel mit der großen Kleiderbörse am 23. Februar von 10 bis 15 Uhr in der Scheffelhalle in Singen statt. Im Eingangsbereich kann vor Beginn Kleidung gespendet werden. Platz- oder Tischreservierungen bitte unter den Telefonnummern 07771/6980, Marion Hipp, 07771/921812 Erika Aggeler uvornehmen. Initiator der Aktion Brückenbau ist von der AWO Wilhelm Schmid.

Schellenhansel getauft

Neue Rebwiebergruppe erstmals beim Narrenbaumumzug

Singen (li). Gestern Abend wurde der Schellenhansel, das neue Häs, unter dem Dach der Rebwieber in den Räumen der Singener Sparkasse getauft. Am Schmutzige Dunschdig werden erstmals die zehn Trägerinnen beim Narrenbaumumzug durch die Stadt ziehen. Der Poppele-Fanfarenzug leitete den großen Auftritt ein: da tanzten die jungen Damen unter ihren Drahtlarven zum Marsch von Dr. Ernst Dycke, der diesen in den 30er Jahren geschrieben hat. Damals liefen zum letzten Mal Schellenhansel durch die Stadt. Und Altsingener erinnern sich an das erste große Narrentreffen nach dem Krieg, bei dem Else Grimm das Häs nochmals trug, das ihr Gotthard Wolf überlassen hatte. Beide waren gestern Ehrengäste. Auch Beatrix Wolf und Helmut Stoll haben es als Kinder noch getragen. Dann geriet es in Vergessenheit. Beim Narrentreffen 1985 wurde es aus dem Lager geholt. Und im Narrenschopf Bad Dürrheim entdeckte es später Andrea Rudolph, die dies eine tolle Idee fand, um den Wunsch vieler Rebwieber nach einem zweiten Häs zu erfüllen. Zunftmeister Stephan Glunk sprach von der zweiten Wiedergeburt des Häs, das in feinem Seidenstoff Ende des 19. Jahrhunderts von eher begüterten Singenern getragen worden ist.



So sehen sie aus, die ersten zehn Schellenhansel der Singener Poppele-Zunft. In der Schalterhalle der Sparkasse verpasste Poppele Bruno Kutter ihnen den Narrenschlag. swb-Bild: li

Wolfram Schaalo
RECHTSANWALT
Arbeits-, Erb-, Straßenverkehrs-, Verwaltungs-, Strafrecht
(Interessensschwerpunkte)
Tel. 91 15 71
Berliner Str. 4, Singen
www.schaalo.de

Sparkassendirektor Volker Wirth begrüßte und gestand, als Nordbadener erst noch die alemannische Fastnacht kennenlernen zu müssen. Mit 1000 Euro hat die Sparkasse das neue Häs gefördert. 40 Frauen sollen so einmal bei Umzügen auftreten.
Oberbürgermeister Andreas Renner sprach davon, dass er bei Goldenen Hochzeiten immer mit der Singener Geschichte konfrontiert werde. Früher seien die Frauen bei den Bällen bis Mitternacht maskiert gewesen, warum sollten sie dann nicht heute eine eigene Larve haben?

Poppele auf Konstanz-Tripp

Singener Narrenspiegel lotet regionale Befindlichkeit aus

Singen (li). Das war kein Narrenspiegel wie jeder andere: 2002 war das Jahr der Auslotung der regionalen Befindlichkeit durch die Poppele-Zunft. Und dabei geht es letztlich nur um eine Person: Oberbürgermeister Andreas Renner. Seit er wiedergewählt ist, kann seine politische Position auch kritisch hinterfragt werden. Und das tun die Zunftakteure um die Regisseure Fritz Marxer und Dr. Karl Glunk gründlich. Die zentrale Stelle in diesem Narrenspiegel ist der Auftritt von Marcel Reich-Ranitzki, alias Florian Zimmermann. Ein Geschenk ist der Ausgangspunkt einer feinen Nummer: So hat doch Veronika Netzhammer Renner zum Amtsantritt ein Tagebuch geschenkt. Und dies habe Renner so schnell beschrieben, dass der Kultur-Papst seine Schlüsse daraus ziehen kann. Und immer wieder geht es dabei um Konstanz, eine offenbare Hassliebe des Singener OBs. Wird er einst wie Johann Hus als Ketzer dort verbrannt? Mit Singener Hilfe sei die Autobahn nach Konstanz gebaut worden. Doch die Konstanzer verschmähten die Hilfeleistung. Auf Tour geht als Büttenredner Peddi Schwarz. Er ist ein Bähnler, der natürlich auch auf der Dorfstrecke

ZEUGNISSORGEN?

Individuelle Nachhilfe und Hausaufgaben-Betreuung in kleinen Gruppen für alle Altersstufen.
Wir sind für Sie da.
Info und Anmeldung vor Ort:
Mo. - Fr. 15.00 bis 17.00 Uhr
• SCHÜLERHILFE Radolfzell, Höllturmpassage 5, Tel. 07732-19418
• SCHÜLERHILFE Singen, Öschweg 1, Tel. 07731-19418
www.schuelerhilfe.com
Schülerhilfe!®

zwischen Singen und Konstanz eingesetzt wird. Der Auftritt ist ein Aufschrei in der Region, von der Bahn nicht abgehängt zu werden. Aufschreie gibt es mehrfach beim diesjährigen Narrenspiegel. Der Poppele-Chor thematisiert die Bäderfrage. Natürlich folgt die Hymne auf die Scheffelhalle. Doch auch hier sind - je nach Texter - Unterschiede in der Diktion spürbar: Ein Gang auf die Scheffelhallen-Toilette holt jeden Besucher auf den Boden der Realität zurück. Der Poppele-Chor unter Leitung von Ekkehard Halmer bietet kurzweiliges Fastnachts-Kabarett. Da kommt der zweite Knackpunkt des Narrenspiegels 2002: Der Sponsor, das unbekannte Wesen. Singen stellt sich auf eine Zukunft ohne Geld ein. Das Böhringer Freizeitzentrum braucht ihn genauso, den Mann mit der dicken Zigarre und den vielen Scheinen. Das zeigt der Lehrerchor in eindrucksvoller Weise. Mit dem Background-Chor ist dieses Team stärker geworden. Manche Songs der Singener Tourismus-Reise sind gnadenlos, so das Lied auf die Marktpassage: Einsamkeit für eine Stunde inmitten der City! Köstlich ist die Liedauswah.
Sportlich präsentieren sich die Narreneltern Peter Kaufmann und Bernfried Haungs. Inliner sind selbst für sie in. Qualität hat die Nummer der Bänklesfurzer, die die OB-Wahl köstlich karikieren. Hinterher ist die neue Linie eben wieder die alte. Fidele und Nazi treffen sich in neuer Konstellation: Peddi Schwarz will neuer Feuerwehrkommandant von Singen werden. Hermann Helmlinger hat die Nase von der Rathauskarriere voll: Er hatte die miese Wahlbeteiligung vorausgesagt und ist wieder Straßenkehrer!
Bis die dramatischen Vier als Schlussnummer den Euro besingen, gibt es jede Menge gute Unterhaltung. Fanfarenzug und Männerballett lassen das Publikum ausflippen. Die jungen Rebwieber entführen in die Zeit von Sissinga. Wie Pisa in der Praxis aussieht, zeigt Angelika Assfalg mit ihrer Truppe. Gerlinde Ganther hat es einstudiert. Extraklasse waren wieder die Lieder von Stephan Glunk, der der fast traditionellen Scheffelhallen-Erkältung trotzte. »Andi« war ein absoluter Hit. Und dann das Gerstensack-Lied auf Landrat Frank Hämmerle. Erschöpft aus dem Vollen und präsentiert jedem Big-Prommi das passende Lied.





Für die Poppele-Zunft ist klar, was die Region braucht, den großen Sponsor, der dann alle Träume von der Stadthalle, dem Bad und der Böhringer Wellnes-Meile Wirklichkeit werden lässt. Im Lehrerchor mimt Matthias Halle beschirmt von Peter Moser den gesuchten Herrn. Ganz europäisch geben sich die Dramatischen Vier«, die den Euro hochlkeben lassen. swb-Bilder: li

Super-Sparbrief
5,00 % für 5 Jahre
4,50 % für 4 Jahre
4,00 % für 3 Jahre
ab € 10 000,–
(kürzere Laufzeit auf Anfrage)
PRIVATBANK REITHINGER KG
Freiheitstr. 35 · 78224 Singen · Tel. 0 77 31/9 56 00
www.reithinger.de



Zwei Schwerverletzte gab es innerhalb weniger Stunden am Donnerstag auf der B34 in Richtung Radolfzell beim Abzweig ins Singener Industriegebiet. Um 14.30 Uhr hatte ein 23jähriger Fahrer ein bereits stehendes Fahrzeug auf der Abbiegespur überholt, aber nicht auf den Gegenverkehr geachtet. Beim Frontalzusammenstoß wurde das Auto in den Wald geschleudert. Die vier Insassen des anderen Autos wurden ebenfalls verletzt. Ab Abend um 21 Uhr kam ein 65-jähriger Aufofahrer plötzlich von der Fahrbahn ab. Das Auto wurde nach der Kollision mit einem Wegweiser zwischen zwei Bäumen eingeklemmt. Der Fahrer wurde ebenfalls schwer verletzt.

Isolierstation saniert

Hilfe mit Fernsteuerung für Kobeljaki

Singen (li). Vor eineinhalb Jahren sah die Singener Delegation in Kobeljaki das Elend: In der Isolierstation des dortigen Kreiskrankenhauses war es nass, das Dach war undicht, die Patienten sagen mit den Betten direkt an den verschimmelten Wänden. Heute sieht alles anders aus. Und so dokumentierten Oberbürgermeister Andreas Renner und Partnerschaftsbeauftragter Wilhelm Waibel am Montag das Ergebnis vor der Presse.

Mit dem Einsatz von 30 900 Mark wurde die zehnfache Summe vor Ort bewegt. Thomas Relling war in Singen der Bauleiter. Die Arbeiten für das neue Dach und die Sanierung der Zimmer wurden vom Landratsamt in Kobeljaki ausgeschrieben. Geld aus Singen floß immer nach optischem Beweis des Baufortschritts. 22 Betten sind jetzt auf »europäischem Niveau«, wie der dortige Landrat bei der Einweihung sagte. Waibel will die Sanierung der Labors folgen lassen. Neue Motivation hat er dafür aus dem Erfolg des Projekts gewonnen. Der Dank galt den Spendern. Ansonsten läuft vieles zäh mit der Ukraine. Seit 1995 versorgen die Singener Helfer 28 Zuckerkranke, meist Kinder und Jugendliche, mit Insulin. Rund 40 000 bis 50 000 Mark Marktwert entspricht dies. Derzeit hängt aber wieder ein Transport beim Zoll in Kobeljaki fest. Immerhin werde das Medikament richtig gelagert, weiß Waibel zu berichten. Aber die Bürokratie nervt ihn immer mehr. Klar ist, dass Singen keine Schmiergelder an der Grenze zahlt. Und das solle so bleiben. So verzichte man lieber auf Hilfskonvois. Für die Zukunft sei wichtig, dass bei einem solchen Projekt wie der Isolierstation die Ärzte und Schwestern selbst auf der Baustelle Hand anlegen.



Vorher und nachher: Die Isolierstation des Kreiskrankenhauses in Kobeljaki ist jetzt saniert. Mit 30 900 Mark wurde dort eine Menge vor Ort bewegt.

SÜDSTADT



Die Firma Autoteile Barth in der Singener Südstadt, Grubwaldstraße 4, ist seit vielen Jahren ein Fachhandel für KfZ-Zubehör, KfZ-Verschleißteile, Fahrräder, Fahrrad-Ersatzteile, Werkzeuge und Werkstattbedarf für die KfZ-Branche. Ein geschultes Fachpersonal steht bereit mit einem reichhaltigen Warenangebot und berät - unterstützt durch einen elektronischen Teilekatalog - die Kunden blitzschnell und zuverlässig. Durch die Zusammenarbeit mit namhaften KfZ-Teileherstellern ist die Qualität rund ums Auto gewährleistet.

ES IST WIEDER SOWEIT:
AUMANN-Preise, wohin das Auge blickt.
Trauen Sie Ihren Augen!
WSV
28. 1. bis 9. 2. 02
Bett & Wäsche
AUMANN
Grubwaldstraße 20 • 78224 Singen-Süd
Telefon 07731/67771 • Fax 07731/67720

AUGROS AUTOTEILE BARTH KG
Das deutsche Werkzeug
HAZET
Singen, Grubwaldstr. 4, Tel. 07731/875444 • Fax 875454

mico motorrad shop
YAMAHA
Top-Finanzierung 0,49 % eff.
O. Wagner
Werkstatt: Forststr. 7
78224 Singen · Tel. 07731/24870

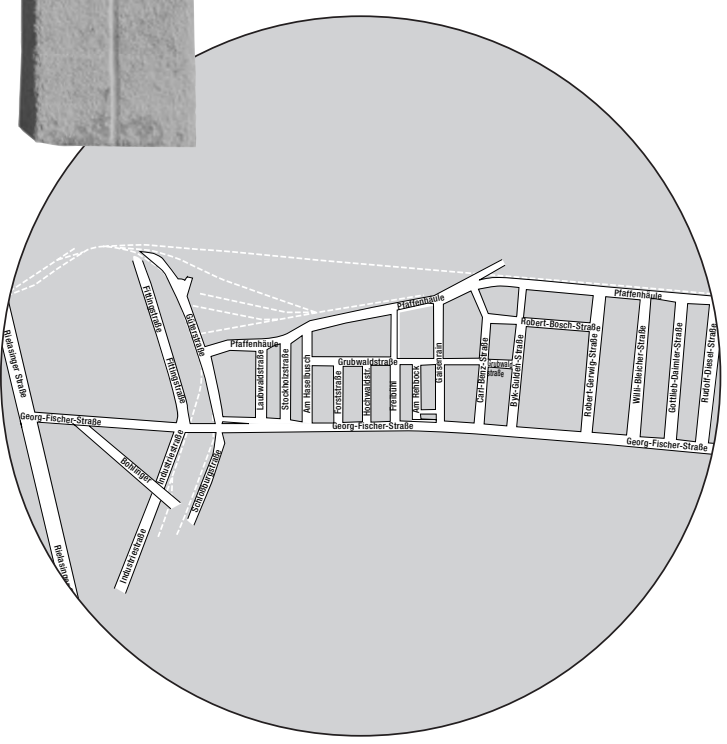
EU-NEUFAHRZEUGE
VW + Audi, Seat, Ford, Opel, Skoda, BMW usw.
• Superpreisgünstig!
• Mit Werksgarantie!
• Eigene Homepage:
www.Auto-Landmann.de
www.mobile.de/Auto-Landmann
www.Auto-Landmann.webmobil24.com
• Wir besorgen auch für Sie das passende Fahrzeug
Auto LANDMANN
78224 Singen
Im Haselbusch 17 (Industriegebiet)
Telefon 07731/181100
www.Auto-Landmann.de

Jalousien
– Außenjalousien
– Innenjalousien



KELLHOFER
Sonnenschutz- und Rolladentechnik
78224 Singen, Stockholzstr. 7
Tel. 07731/64667, Fax 64668
E-Mail: kellhofer@t-online.de

Ihr Bad vom Spezialisten
Badumbau komplett
alles aus einer Hand
Beratung, Gestaltung,
Vermittlung von handwerklichen Nebenleistungen.
WIDMANN
78224 Singen · Freibühlstr.13
Tel. 07731/83080 · Singen-Süd



SAUTER
PUTZ & STUCK / GERÜSTBAU / HEBEBÜHNEN
Stuck, Gerüstbau, Aussenputz, Brandschutz
Trockenbau, Hebebühnen, Altbausanierung, Vollwärmeschutz
Decken, Innenputz, Fliessestrich, Luftentfeuchter
Sauter GmbH
Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 / www.sauter-putz-stuck.de

SINGEN

UMTAUSCH-AKTION SONY

WIR NEHMEN IHREN ALTEN ZURÜCK

Sie bringen Ihr Altgerät mit,
wir ermitteln den Wert.
Dieser Wert wird bei Kauf der gezeigten
Neugeräte voll auf den Kaufpreis angerechnet.

Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 220.-
Ihr Altgerät ./. 50.-
Endpreis € 170.-



Sony CD-Tuner CDX-L400x

- 4 x 45 Watt Musikleistung
- CD-Text
- RDS-Tuner
- D-Bass
- CDR-kompatibel
- 1 Vorverstärkerausgang

Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 562.-
Ihr Altgerät ./. 205.-
Endpreis € 357.-



Sony Wechslerpaket KP-CA600x

- 4 x 50 Watt Musikleistung
- D-Bass Funktion
- CD-Text
- 10-fach CD-Wechsler
- RDS-EON
- Equalizer eingebaut
- Elektronisches Cassettenlaufwerk



Sony CD-Tuner CDX-L500x

- 4 x 50 Watt Musikleistung
- CD-R-tauglich
- D-Bass Funktion
- CD-Text
- RDS-EON
- 2 Vorverstärkerausgänge
- abnehmbares Bedienteil

Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 270.-
Ihr Altgerät ./. 50.-
Endpreis € 220.-

CAR HIFI



Sony Wechslerpaket KP-CA410

- 4 x 50 Watt Musikleistung
- Full-Logic-Casettenlaufwerk
- D-Bass Funktion
- CD-Text
- 10-fach CD-Wechsler
- RDS-EON

Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 435.-
Ihr Altgerät ./. 155.-
Endpreis € 280.-

Bose/Philips Surround System

Bose Surround System
Lifestyle 8 Digital

- 5-Kanal-Surround-Sound
- Kino- und konzertsaalgleiche Klangqualität

Philips DVD-Player DVD 712

- Wiedergabe von DVD-Video, DVD-RW, DVD + RW S-Video-CD, Audio CD, Video-CD, CDR, CDRW, MP3-CD
- 3 DVDs James Bond
- 1 Baseball-Cap

Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 2998.-
Ihr Altgerät ./. 767.-
Endpreis € 2231.-



HOME HIFI

BOSE PHILIPS

Beispielrechnung
Schellhammer-Preis 2148.-
Ihr Altgerät ./. 512.-
Endpreis € 1636.-



Bose/Philips Surround System

Bose Surround System
Lifestyle 12 Digital

- 5-Kanal-Surround-Sound
- Kino- und konzertsaalgleiche Klangqualität

Philips DVD-Player DVD 712

- Wiedergabe von DVD-Video, DVD-RW, DVD + RW S-Video-CD, Audio CD, Video-CD, CDR, CDRW, MP3-CD
- 3 DVDs James Bond
- 1 Baseball-Cap

für Ihre Sicherheit: 24 Monate Gewährleistung

Jetzt mitnehmen, später bezahlen! Die RED-ZAC Finanzierung einfach & günstig

günstiger geht nicht! RED-ZAC Preis-Garantie

BEST BUY

Schellhammer

WORLDWIDE ELECTRONIC SHOPPING

TV · HIFI · Video · Handy · PC · CDs · Haushaltsgeräte

www.schellhammer-singen.de

RED ZAC

Singen Süd · Industriestraße 1a · Tel. 07731/5904-0 · im BAUHAUS

ALDI informiert

ALDI online:
www.aldi.com
wap.aldi.de

ST. BENEDIKT®
Melissen-Geist
Anwendungsgebiete: Innerlich gegen nervöse Störungen der Herz- und Kreislauffunktionen, Einschlafstörungen, Schlafbeschwerden, Erkältungskrankheiten. Äußerlich angewendet gegen Muskelkater, Muskelschmerzen, rheumatische Beschwerden.*
Warnhinweis: Dieses Arzneimittel enthält 79 Vol.-% Alkohol; Packungsbeilage beachten!
Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG
52457 Aldenhoven

500-ml-Flasche
€ 4,99
DM 9,76
(l-Preis € 9,98)



ST. BENEDIKT® Ginseng Lebenskraft Plus
Anwendungsgebiete: Zur Vitalisierung und Aktivierung des Körpers, zur Vorbeugung vor körperlicher und geistiger Erschöpfung, sowie Konzentrationsschwäche. Gegen vorzeitigen Leistungsabfall.*



€ 4,99 **500-ml-Flasche**
DM 9,76 (l-Preis € 9,98)
Warnhinweis: Dieses Arzneimittel enthält 18 Vol.-% Alkohol; Packungsbeilage beachten!
Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG · 52457 Aldenhoven



ST. BENEDIKT® VITA Knoblauch Kapseln
360-Kapsel-Packung
€ 4,99
DM 9,76
Wirkstoff: Knoblauchölmazerat
Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Vorbeugung gegen allgemeine Gefäßverkalkung. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.*
FB Vertrieb GmbH · Postfach 1660 · 21306 Lüneburg



150-Kapsel-Pckg.
€ 7,99 **DM 15,63**



ST. BENEDIKT®
Johanniskraut Dragees SN
120-Dragee-Packung
€ 3,99 **DM 7,80**
Wirkstoff: Trockenextrakt aus Johanniskraut
Anwendungsgebiete: Traditionell angewendet zur Besserung des Befindens bei nervlicher Belastung. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung.*
Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG · 52457 Aldenhoven

ST. BENEDIKT®
MULTINORM® Vitamin E Kapseln
Wirkstoff: RRR-alpha-Tocopherol
Anwendungsgebiete: Zur Leistungssteigerung.*
Krüger GmbH & Co. KG · 51469 Bergisch Gladbach

*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Digitale Kamera, Video-Kamera und PC/Web-Kamera – in einem!

Mobile digitale Kamera: Fotos schießen, bearbeiten und per E-mail versenden, ist ebenso möglich wie die Aufnahme kurzer Videosequenzen.

3 IN 1

TEVION®
je € 49,99* **DM 97,77**



- 300.000 Pixel Color CMOS USB PC Kamera
- geeignet für Notebooks und PCs
- Auflösung bis zu 640 x 480 Pixel
- 8 MB Speicher
- Plug & Play kompatibel

8 MB SPEICHER
VGA AUFLÖSUNG
USB UNIVERSAL SERIAL BUS

Inklusive umfangreichem Software-Paket:
● Video Live Mail ● Photo Explorer ● Cool 360 ● Photo Express ● Digital Camera Manager ● Microsoft NetMeeting
In 2 Farbvarianten.
Bitte beachten Sie die Systemvoraussetzungen.

Service-Hotline – 365 Tage im Jahr, auch sonn- und feiertags

Digitales DECT-Telefon TEVION® – schnurlos – in Komfort-Ausstattung

je € 119,–* **DM 232,74**

Mit zusätzlichem Multilink-Set und Freisprechfunktion am Mobilteil. In versch. Farbkombinationen.
Inkl. 2 Netzadapter, Telefonanschluss-Kabel und 2 Satz Akkus.



*Komfortleistungen müssen von Ihrer Telefongesellschaft unterstützt werden.

- **Komfort-Leistungen:** Clipfunktion, Konferenzschaltung, makeln und anklopfen*
- sehr gute Sprach- und Klangqualität
- GAP-kompatibel ● Multilink für max. 5 Mobilteile
- 40 Telefonbucheinträge möglich
- NiMh-Hochleistungs-Akkus (1.300 mAh):
  – Gesprächsdauer bis zu 24 Stunden
  – 240 Stunden Standby-Betrieb
- **hintergrundbeleuchtete 12-stellige LCD-Anzeige**

...und vieles mehr!



Lachsöl-Kapseln
Für den täglichen Bedarf an lebenswichtigen Omega-3 Fettsäuren.
120-Kapsel-Pckg.
€ 3,99* **DM 7,80**

Lexikon „Medizin und Gesundheit“
Auf über **1.280 Seiten** bietet dieses aktuelle Nachschlagewerk eine Fülle von Informationen für die gesamte Familie.
€ 9,99* **DM 19,54**



Blühende Zimmerpflanzen

je Pflanze
€ 1,49* **DM 2,91**
Eine Vielzahl unterschiedlicher Arten in kräftigen Farben, wie z.B. Mini-Azaleen, Chrysanthemen, Fliederprimeln...



Computer-Programme

Bitte beachten Sie die Systemvoraussetzungen.
je € 9,99* **DM 19,54**



- **Anti-Virus-** und **Firewall-Paket** Der Komplettschutz vor Viren und Datenspionen. Für Anfänger und Profis, inkl. Handbuch.
- **Virtueller Schönheits-Salon**
- **Kinderfeste richtig feiern!**

Bad-Radios

Zum Hinstellen und Aufhängen.
- **spritzwassergeschütztes Gehäuse**
- 12/24 Std. **LCD-Uhr**
- Alarmfunktion
- UKW-Radio mit Skalenanzeige



je € 7,99* **DM 15,63**
In versch. Farbkombinationen.

ST. BENEDIKT®
Cutasept® FP
Anwendungsgebiete: Desinfektionsmittel zur Prophylaxe gegen Fußpilze.*
BODE CHEMIE HAMBURG
Melanchthonstr.27
22525 Hamburg
250-ml-Fl. € 2,49* **DM 4,87**
(100-ml-Preis € 1,-)

ST. BENEDIKT®
Hühneraugenpflaster
Wirkstoff: Salicylsäure
Anwendungsgebiete: Zur Anwendung bei Hühneraugen und Hornschwielen.*



€ 1,99* **DM 3,89**
PRO DIMI® MARKENPRODUKTE GmbH & Co. KG
Postfach 550148
44209 Dortmund

ST. BENEDIKT®
Japanisches Minzöl
Wirkstoff: Minzöl
Anwendungsgebiete: Innerliche Anwendung bei: Blähsucht; funktionellen Magen-, Darm- und Gallenbeschwerden; Katarrhen (Erkältungskrankheiten) der oberen Luftwege. Äußerliche Anwendung bei: Muskel- und Nervenschmerzen; Katarrhen (Erkältungskrankheiten) der oberen Luftwege.*
Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG
52457 Aldenhoven



30-ml-Flasche
€ –,99* **DM 1,94**
(100-ml-Preis € 3,30)

ST. BENEDIKT® Fenchelhonig N
Wirkstoff: Fenchelöl
Anwendungsgebiete: Erkältungskrankheiten der oberen Atemwege mit zähflüssigem Schleim bei Kindern.*
Pharma Aldenhoven GmbH & Co. KG
52457 Aldenhoven
350-g-Flasche
€ 1,99* **DM 3,89**
(kg-Preis € 5,69)



ST. BENEDIKT® Zinksalbe
Wirkstoff: Zinkoxid
Anwendungsgebiete: Zur Unterstützung einer Therapie bei subakuten und chronischen Ekzemen, Wundsein der Haut durch Scheuern oder Feuchtigkeit, Windeldermatitis, Fissuren (Hautrisse).*
Warnhinweis: Arzneimittel nicht in die Augen bringen.
Medizina Natura GmbH
65183 Wiesbaden



100-ml-Tube
€ 2,99* **DM 5,85**

*Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie bitte die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

OMBIA SAN®
Aktiv-Gele
- mit **Rosskastanie**
- mit **Latschenkiefer**
- mit **Arnica**

je 150-ml-Tube
€ 1,99* **DM 3,89**
(100-ml-Preis € 1,33)
Hervorragend geeignet zur Massage und Pflege. Dermatologisch getestet.



OMBIA MED®
Melkfett soft
Pflege und Schutz für die normale und trockene Haut. Zieht schnell ein und fettet nicht.
150-ml-Tube
€ 1,19* **DM 2,33**
(100-ml-Preis € –,79)



Aus **100% Baumwolle.** Flauschig weich und supergroß. Mit eingewebtem „Sauna“- Schriftzug. In aktuellen Farben.
je € 9,99* **DM 19,54**



Badezimmer-Garnituren

- Deckelbezug
- Matte, ca. 50 x 80 cm
- WC-Vorleger, ca. 50 x 40 cm

Waschmaschinen- und trocknergeeignet. In versch. Uni-Farben und Strukturen.
je Garnitur
€ 6,99* **DM 13,67**

5D-1

*Diese Artikel haben wir nur vorübergehend im Sortiment

...ab Donnerstag, 31. Januar

ALDI SÜD

Das Sterben gehört zum Leben dazu

WOCHENBLATT-Gespräch mit Edzard Reuter zur Eröffnung des »Haus am Park«



Edzard Reuter im neuen »Haus am Park in Konstanz«, das ganz bewust in einer lebendigen Umgebung zu finden ist und ein Ort sein wird in dem Sterben begleitet werden kann. Über 50 Prozent der Menschen in Konstanz leben alleine. **swb-Bild: hd**

Konstanz (hd). Vor der offiziellen Einweihung des »Haus am Park« des Hospizvereins Konstanz am vergangenen Freitag, unterhielt sich Schirmherr Edzard Reuter mit der WOCHENBLATT-Redaktion.

Frage: Herr Reuter, welche Gedanken waren für Sie ausschlaggebend, sich als Schirmherr für das ambulant betreuten Hospiz einzusetzen ?

Edzard Reuter : » Es waren zwei Überlegungen für mich, zum einen liebe ich diese Stadt Konstanz sehr, wegen ihres kulturellen Hintergrundes, der Schönheit der Landschaft und nicht zuletzt der Menschen, die in ihr leben. Als zweite Überlegung kommt hinzu, dass die Initiative, die hier entwickelt worden ist, der Hospizgedanke, ein wunderbarer Grundgedanke ist, nämlich zu sehen, dass das Sterben zum Leben dazugehört, genau wie die Geburt. Und dass man dieses Sterben begleiten muss, weil es ja für die betroffenen Menschen nie ein einfacher Vorgang ist. Dies ist hier kombiniert mit einer ambulanten und zugleich stationären Möglichkeit, der Hospizgedanke wird ausgeweitet und ist der Versuch einer einzigartigen, modellhaften Lösung. Als ich gefragt worden bin, ob ich bereit wäre ein wenig beizutragen, dass dieser Gedanke in die Tat umgesetzt werden kann, kam beides zum Tragen.«

Frage: Herr Reuter, während Ihrer 32 Jahre als Manager bei Deutschlands größtem Industriekonzern standen sicher andere Dinge für Sie im Vordergrund als heute. Aus Ihren Erinnerungen an den Dezember 1946 wo Sie mit Ihren Eltern aus der Emigration zurück ins zerstörte Berlin kamen, spricht ein tiefes Mitgefühl mit den Menschen. Konnten Sie sich dieses Mitfühlen als Vorstandsvorsitzender bei Daimler-Benz bewahren ?

Edzard Reuter: »Es wäre ganz schlimm, wenn ich versuchen würde, zu leugnen, dass eine solche berufliche Tätigkeit, ich sage auch Verantwortung, den Menschen unberührt lässt, ihn nicht ändert. Insbesondere ist solch eine Verantwortung natürlich immer mit dem Zwang verbunden gewesen, Entscheidungen zu treffen, die eine Unzahl von Menschen auch negativ berührt. Bis hin zu der furchtbaren, mich sehr betreffenden Erfahrung die wir alle am Anfang der neunziger Jahre machen mussten, als diese Rezession nach der Wiedervereinigung über Deutschland gekommen ist und wir 50 000 Menschen vor allem in Deutschland freisetzen mussten. Ich habe das selber in meinem Berufsleben auch einmal erlebt, arbeitslos zu werden und ich weiß, was dies bedeutet. Der Zwang solche Entscheidungen zu treffen, ist sehr bitter und verändert auch den Menschen.«

Frage: Heute wird in den Medien viel über Sterbehilfe berichtet. Die Hospizbewegung hat sich den Grundsatz »Sterben gehört zum Leben« gewählt. Sie will Beistand beim Sterben leisten, für sie gilt, das Leben weder künstlich zu verlängern, noch zu verkürzen. Wie denken Sie darüber ?

Edzard Reuter: »Ich stimme dem Grundsatz vollständig zu, ich kann nur unterstreichen, es geht nicht darum, künstlich Leben zu verlängern, was nicht heißt, dass sämtliche medizinisch indizierten Möglichkeiten ausgeschöpft werden müssen, um den Menschen zu helfen, ihr Leben so lange zu leben, wie es würdig gelebt werden kann. Und es geht umgekehrt schon gar nicht darum, etwa mitzuwirken an der Verkürzung von Leben. Nein, die Entscheidung, wie man sterben möchte, muss bei dem einzelnen Menschen liegen und die Aufgabe einer solchen Institution wie der Hospizbewegung kann nur darin liegen, die Entscheidung des einzelnen Menschen würdig zu Ende zu leben, zu begleiten. Nichts anderes.«

Frage: Sie haben sich in Ihrer Zeit als Manager immer wieder für andere Menschen eingesetzt. Sie sprachen mit Jitzchak Rabin und Yasser Arafat und vereinbarten Hilfsprogramme und wirtschaftliche Unterstützung für die Menschen in Palästina. Heute stehen wir vor einer nahezu aussichtslosen Situation, spüren Sie da nicht auch Resignation ?

Edzard Reuter: »Ich weiß, dass ich nur ein einfacher Bürger bin, wie ich es auch damals war. In diesen Gesprächen mit Izak Rabin und Yassar Arafat ging es um die Frage, können wir aus der unternehmerischen Verantwortung heraus, etwas tun was dem Frieden förderlich ist. Das heißt in dieser Region zu investieren und zu versuchen, Menschen sowohl israelischer als auch palästinensischer Staatsangehörigkeit Arbeit zu geben, um auf diese Weise dazu beizutragen, das Friede langsam entsteht, denn Friede ohne Arbeitsmöglicheiten kann es auf die Dauer nicht geben. Und dieser Prozess ist wie so vieles andere total steckengeblieben, und das frustiert einen furchtbar.«

Narrennest Radolfzell kam gut an

Radolfzell (aj). Die stürmische Ilona sorgte am Wochenende dafür, dass statt den erwarteten 35000 Zuschauern, nur rund 15000 Menschen am Sonntag den Weg nach Radolfzell fanden, um dem Narrenumzug mit rund 5800 Hästrägern und Musikern beizuwohnen. Das befürchtete Verkehrschaos blieb also aus und die Polizei hatte trotz Großaufgebot ein friedliches Wochenende.

Friedlich und froh gelaunt waren auch die vielen Narren, die trotz Regen und stürmischen Wind ihren Spaß am bunten Treiben hatten. Der rund dreieinhalbstündige Umzug am Sonntag, der auch vom SWR live übertragen wurde, bestach durch die Vielfalt an Masken und Häs. 40 Zünften mit 4600 Hästrägern und 1200 Musikern sorgten für Kurzweil. Für die Bewirtung gab es in der ganzen Altstadt über 40 Besenwirtschaften, darunter vier große Festzelte, die die Narren mit Speis und Trank versorgten und einen trockenen und warmen Unterschlupf gewährten.

Das Narrentreffen der Landschaft Bodensee-Linzgau-Schweiz in der Vereinigung Schwäbisch-alemannischer Narrenzünfte (VSAN), das von der Narrizella Ratoldi 1841 ausgerichtet wurde, hatte bereits am Freitag abend mit einer Neuheit begonnen.

Die Jugend war aufgerufen, an der ersten Larve-Parade am Bodensee mitzumachen - eine Idee, die gut ankam und in verfeinerter Form durchaus Chance hat, wieder einmal stattzufinden.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Brauchtums: Rund 3000 Zuschauer tummelten sich bis spät abends auf dem Marktplatz, der zugleich Zentrum der närrischen Tage war, um den fortlaufenden Brauchtumsvorführungen beizuwohnen. Gemeinsamkeiten und Unterschiede traten da in unterhaltsamer Weise dargeboten zu Tage - närrisches Brauchtum wie man es nicht alle Tage zu sehen bekommt.

Nach dem Start am frühen Samstag nachmittag gab das Narrenbaumstellen durch die Stockacher Zimmerer - der Baum fiel allerdings dem Sturm zu Opfer. Bevor es richtig Sonntag wurde, hatten ihn die Holzer aus Sicherheitsgründen bereits schon wieder gefällt.

Das Fernsehen, mit etwa 60 Mann vor Ort, machte auch vom Samstag Aufzeichnungen, die in Radolfzell sendefertig gemacht wurden und am Sonntag abend im »Treffpunkt« gezeigt wurden. Im Rahmen des Narrentreffens konnte der SWR und die VSAN das zehnjährige Bestehen ihrer Kooperation mit einem kleinen Festakt im Rathaus feiern.

Fazit: Das Narrentreffen der Narrizella bestach nicht nur durch gute Organisation und Vorbereitung, auch das reichhaltige niveauvolle Programm sorgte dafür, dass jeder auf seine Kosten kam - ein Narrentreffen, das allen Spaß machte!



Drei, die am Narrentreffen in Radolfzell am vergangenen Wochenende ihren Spaß hatten: Werner Messmer, Ehrenpräsident der ausrichtenden Zunft Narrizella Ratoldi und Ehrenbürger der Stadt Radolfzell, Sozialminister Friedhelm Repnik - eigens aus Stuttgart angereist - und Roland Wehrle, Präsident der Vereinigung Schwäbisch-Alemannischer Narrenzünfte. swb-Bild: aj



Der Marktplatz Radolfzells brodelte am vergangenen Wochenende vor Leben. Er war Herzstück des Narrentreffens: hier fanden am Samstag die Brauchtumsvorführungen statt, hier stand die Ehrentribüne und defilierte der Umzug vorüber. Aber auch die Besenwirtschaften, allen voran die vier Festzelte, waren voll von närrischen Besuchern, Gästen und Einheimischen. swb-Bild: aj

Familie im Blick

SPD will Bestandsaufnahme

Kreis Konstanz (swb). Eine umfangreiche Tagesordnung hatten die Delegierten des SPD-Kreisverbandes Konstanz bei ihrer ersten Kreisdelegiertenkonferenz im Jahr 2002 zu absolvieren. Neben den wichtigen Wahlen der acht Delegierten zum Landesparteitag (LPT) zur Aufstellung der Liste für die Bundestagswahl am 2. März 2002 im schwäbischen Bad Saulgau, stellte sich der im September neu gewählte Generalsekretär der SPD Baden-Württemberg, Rudolf Hausmann (MdL), den Genossinnen und Genossen vor. Als Lehrer, der nie in diesem Beruf gearbeitet hat, sondern als Pädagoge für schwer erziehbare Kinder und in der Gewerkschaftsarbeit tätig war, betonte Hausmann, dass die SPD wieder stärker die Politik zusammen mit den Menschen formulieren müsse. Mit frischem Wind und eigenen Ideen muss die SPD vor Ort der Politikverdrossenheit entgegenwirken. Eine moderne Partei müsse aber auch kritikfähig sein und sich mit den Meinungen anders Denkender auseinandersetzen, ohne dabei den Leuten ständig Recht zu geben und »nach dem Mund zu schwätzen«, so Hausmann. Kreisvorsitzende Susanne Sargk leitete nach Hausmanns Vorstellung zum Schwerpunktthema der Kreis-SPD für die Zeit bis zum Sommer »Politik für Kinder und Familien im Kreis Konstanz« über. »Ein wichtiges Thema wird dabei der Dialog und die Diskussion vor Ort zum Eckpunktepapier für ein Kindertagesstättengesetz sein«, kündigte Sargk an.

»Eine moderne Familienpolitik muss ein Kernpunkt der neuen Gesellschaftspolitik in unserem Land sein.«

Eine neue und vernünftige Balance von Arbeitsleben und Familie stehen dabei für SPD-Politiker im Mittelpunkt«, forderte die Kreisvorsitzende. Ein erster Schritt in diese Richtung wird eine detaillierte Bestandsaufnahme der Betreuungsangebote im Kreis sein. Mit großer Mehrheit wurde Bundestagskandidatin Susanne Sargk als Delegierte gewählt. Sie wird beim Kampf um einen aussichtsreichen Listenplatz von Claudia Weber und Bernd Karcher sowie Markus Zähringer aus Radolfzell und Hanna Binder, Domenico Ferraro, Annette Pyroth und Jürgen Puchta unterstützt.

Emotions Anonymous

Konstanz (swb). Emotions Anonymous (EA) ist eine Gemeinschaft von Männern und Frauen aus allen Berufen und Gesellschaftsschichten, sie sich in regelmäßigen Meetings immer wieder treffen, um ihre chronischen, seelischen Probleme (Ausdruckshemmungen von Freude, Zorn und Trauer) zu lösen. Die einzige Voraussetzung für die Zugehörigkeit ist der Wunsch, emotional gesund zu werden und diese Gesundheit zu erhalten. Die Meetings basieren auf einem 12-Schritte-Programm. Betroffene, die Interesse an einer EA-Gruppe haben, melden sich bitte beim Landratsamt Konstanz - Gesundheitsamt, Telefon 07531/800-787.

Selbsthilfegruppe für Hepatitis

Konstanz (swb). Betroffene, die nach jahrelanger Infektion mit der Diagnose Leberzirrhose konfrontiert sind oder auch Betroffene, die ihre Hepatitis Diagnose erst vor kurzem erfahren haben: In einer Selbsthilfegruppe ist die Möglichkeit über Ängste zu reden, sich über Therapiemöglichkeiten auszutauschen oder einfach »nur« Mut zu machen, trotz der Erkrankung das Lachen nicht zu vergessen. Neben professioneller ärztlicher Versorgung einfach selbst auch das Gefühl, für die eigene Handlungsfähigkeit etwas zu tun, das sind gemeinsame Ziele in der Selbsthilfegruppe. Betroffene können sich unter 07531/800-787 melden.

KARSTADT

Winter-Schluss-Rabattz!

Geht weiter!

Mit den Winter-Schluss-Rabatt-Coupons
erhalten Sie auf ausgewählte, reduzierte Angebote
nochmals bis zu 50 % Rabatt.
Einfach die Coupons dieser Anzeige ausschneiden und
so schnell wie möglich an unseren Kassen einlösen.
Los geht's.
Winter-Schluss-Rabattz. Nur bei Karstadt.

Zusatzrabatt auf reduzierte Ware!

50 % Zusatzrabatt
Auf reduzierte Artikel Ihrer Wahl der aufgeführten Sortimente:
Herren-Sakkos, Damenblusen der Marke BARISAL, Herren-Daunenjacken.
Dieser Coupon kann nicht in Kombination mit anderen Aktionsvorteilen eingesetzt werden und hat keine Gültigkeit für Artikel der Sportabteilung.
WSV 28.1.– 9.2.2002
KARSTADT

30 % Zusatzrabatt
Auf reduzierte Artikel Ihrer Wahl der aufgeführten Sortimente:
Schuhe, Artikel der Marke INSCENE, Kinderbekleidung, Damen- und Herrenoberbekleidung.
Dieser Coupon kann nicht in Kombination mit anderen Aktionsvorteilen eingesetzt werden und hat keine Gültigkeit für Artikel der Sportabteilung.
WSV 28.1.– 9.2.2002
KARSTADT

30 % Zusatzrabatt
Auf reduzierte Artikel Ihrer Wahl der aufgeführten Sortimente:
Schuhe, Artikel der Marke INSCENE, Kinderbekleidung, Damen- und Herrenoberbekleidung.
Dieser Coupon kann nicht in Kombination mit anderen Aktionsvorteilen eingesetzt werden und hat keine Gültigkeit für Artikel der Sportabteilung.
WSV 28.1.– 9.2.2002
KARSTADT

20 % Zusatzrabatt
Auf reduzierte Artikel Ihrer Wahl der aufgeführten Sortimente:
Damen- und Herren-Tag- und Nachtwäsche, Homewear.
Dieser Coupon kann nicht in Kombination mit anderen Aktionsvorteilen eingesetzt werden und hat keine Gültigkeit für Artikel der Sportabteilung.
WSV 28.1.– 9.2.2002
KARSTADT

Singen, Öffnungszeiten: Montag–Freitag 9.15–19 Uhr · Samstag 9–16 Uhr

Motor der Partnerschaft

Der Deutsch-Französische-Club Steißlingen

Steißlingen (le). Der Deutsch-Französische-Club (DFC) Steißlingen besteht seit dem Jahr 1989. Er wurde damals im Vorfeld der Städtepartnerschaft zwischen Steißlingen und der am Atlantik gelegenen französischen Gemeinde Saint Palais sur Mer von 56 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Ziel des Clubs war es, zunächst einmal eine geeignete französische Partnergemeinde zu suchen und anschließend die Jumelage aufzubauen und mit Leben zu erfüllen. Heute kann ihr Präsident Dieter Möhrle zu Recht und mit berechtigtem Stolz behaupten, ohne den DFC gäbe es diese Patenschaft, die das Leben beider Gemeinden in starkem Maße mitprägt, nicht. Wie sein Pendant in Saint Palais sur Mer fühlt sich der DFC als erster Träger dieser Patenschaft. Während der nun seit zehn Jahren bestehenden Patenschaft war und ist er Mentor und Motor zugleich. Dass diese Aufgabe sehr viel Kraft erfordert und stets neue Ideen braucht, bemerkte man schon bald und bemühte sich mit Erfolg um die Vergrößerung der Mitgliederzahl. Es sind inzwischen über 120 geworden, die sich das ganze Jahr über zu den verschiedensten Aktivitäten treffen und dabei auch näher kennen lernen. Am 22. Mai 1992 wurde anläßlich des ersten Besuches der Steißlinger in Saint Palais sur Mer von den beiden Bürgermeistern Henry Bugnet und Artur Ostermaier die Partnerschaftsurkunde unterzeichnet. Mit Bussen, Privatfahrzeugen und mit einer Läuferstaffel waren die Steißlinger an den Atlantik gekommen und erlebten schon beim ersten Besuch drei von großer Freundschaft und bereitwilligem Entgegenkommen geprägte Tage. Im Jahr darauf empfing Steißlingen »seine« Franzosen und so finden die gegenseitigen Besuche seither regelmäßig im Wechsel statt. Dabei wurden viele Freundschaften geknüpft und alljährlich vertieft. Die Partnerschaft zeigt heute auch nach zehn Jahren keinerlei Ermüdungserscheinungen und hat von ihrer Beliebtheit bei den Bürgern nichts verloren. Gegenseitige Besuche von Schulklassen oder die Teilnahmen von Franzosen an der Gewerbeausstellung und an der Steißlinger Fasnet sind fast schon zur Selbstverständlichkeit geworden. Neben einer Vielzahl von Einzelfreundschaften haben sich im Laufe der zehn Jahre besonders zwei starke Säulen herausgebildet. Die freundschaftlichen Kontakte des FC Steißlingen zu den Fußballern in Saint Palais sind ebenso wie die Beziehungen der evangelischen Kirchengemeinde zu ihren Freunden in Frankreich nicht mehr aus der Partnerschaft wegzudenken. Trotzdem sonnt man sich beim DFC nicht im Glanz dieser Erfolge und einer blühenden Partnerschaft. Die deutsch-französische Freundschaft ist Normalität geworden und darauf aufbauend werden neue Ziele gesucht.



Die Bürgermeister Henry Bugnet und Artur Ostermaier besiegeln im Jahr 1992 und 1993 die Partnerschaft zwischen Steißlingen und Saint Palais sur Mer.

Zunächst sollen das Aufgaben im humanitären Bereich sein. So wird es in diesem Jahr anläßlich des zehnjährigen Bestehens, wie im Gründungsjahr, ebenfalls einen Staffellauf über 1100 Kilometer nach Saint Palais geben, bei dem jeder gelaufene Kilometer von Spendern aus Steißlingen und aus Saint Palais gesponsort werden soll. Der Erlös soll dann in ein humanitäres Projekt einfließen.

Der DFC fühlt sich jedoch nicht nur als Organisator der gegenseitigen Besuche. Die Aktivisten der Jumelage führen das ganze Jahr über ein reges Vereinsleben, das von geselligen Veranstaltungen aller Art über Vortragsabende, Museumsbesuche, Bildungsreisen bis zu den jeweils im Abstand von zwei Jahren durchgeführten und sehr beliebten 5-tägigen Exkursionen nach Frankreich reicht.



Neu gewählt wurde der Vorstand im Musikverein Volkertshausen. Markus Sturm übernahm das Zepter von seinem Vorgänger Helmut Messmer. Neuer zweiter Vorsitzender wurde Klaus Münzer, Kurt Riegger ist neuer Jugendleiter. swb-Bild: of

Sturm jetzt der Chef

Neuwahlen beim MV Volkertshausen

Volkertshausen (of). Einen Führungswechsel gab es im Rahmen der Hauptversammlung des Musikvereins am Freitagabend. Helmut Messmer, der vor vier Jahren den Vorsitz nach zwei Jahren als zweiter Vorsitzender übernommen hatte, stellte sich nicht mehr zu Wiederwahl. Die berufliche Auslastung gebe den Ausschlag dazu, sagte Messmer.

Die Frage der Nachfolge war natürlich schon vorbereitet: Markus Sturm (45), seit der letzten Hauptversammlung stellvertretender Vorsitzender, wurde nun durch die Mitglieder zum neuen Vorsitzenden gewählt. Neuer zweiter Vorsitzender wurde Klaus Münzer. Als Kassier bestätigt wurde Stefan Viesel, neuer Jugendleiter ist Kurt Riegger.

Im Rahmen der Hauptversammlung konnten auch zahlreiche Ehrungen vollzogen werden. Für 10 Jahre aktiv wurde Miriam Scelza geehrt, für 20 Jahre aktiv Harald Zwick, Joachim Binder und Anton Benz.

Für 40 Jahre passiv Günter Will, Theobald Schädler, Reinhold Muffler und Walter Jeschin. Zu Ehrenmitgliedern wurden Reiner Sturm, Gerhard Zwick und Dirigent Bodo Hermerschmidt. In seinem Jahresrückblick konnte Helmut Messmer ein wechselhaftes Jahr Revue passieren lassen. Eindeutiger Höhepunkt war die Konzertreise in die Partnerstadt Bolsena im letzten Frühsommer, wo die Musiker gar in der Fronleichnamsprozession mitliefen. Ein musikalischer Meilenstein war das Jahreskonzert im Herbst mit seinen Filmmelodien in der Alten Kirche.

Für den Verein bleibt beim Espenfest gegenwärtig nichts mehr »hängen«, deshalb musste die Kasse dieses Jahr durch eine Großinvestition für den Ersatz des 100 Jahre alten Basses mit einem Minus abschließen. Bürgermeister Mutter dankte dem Verein vor den Wahlen und der Entlastung des Vorstands ausdrücklich für den Einsatz fürs Dorf.

Gegenwärtig hat der Musikverein 20 Jugendliche in der Ausbildung, was für den Verein auch eine große Investition ist, aber eine Investition in die Zukunft. Im kommenden Jahr gibt es zwei Großanlässe für den Musikverein. Jubiläum hat die Vereinseigene Band »Avudemus« Jubiläum und feiert dies am 17. Mai mit einem Benefizkonzert zugunsten der »Alten Kirche«. Und vom 21. bis 23. Juni ist wieder Espenfest. Der Verein hat wieder zahlreiche Auftritte bei verschiedenen Musikfesten.

Kleiderbörse in Volkertshausen

Volkertshausen (swb). Die Krabbelgruppe Volkertshausen veranstaltet am Samstag, 2. März, eine Kleiderbörse in der Wiesengrundhalle Volkertshausen. Verkauft werden saubere und gut erhaltene Frühjahrs- und Sommerbekleidung in den Größen 50 bis 158, Umstandsmode, Spielzeug, Kinderwagen sowie Babyzubehör.

Die Annahme erfolgt am Samstag, 2. März, von 9 bis 10 Uhr in der Wiesengrundhalle. Es werden höchstens 50 Teile (an Kleidungsstücken) pro Verkäufer angenommen. Bitte jedes einzelne Teil deutlich und fest (keine Stecknadeln!) mit Name, Größe und Preis kennzeichnen, ebenso Körbe und Kisten. Zweiteiler bitte zusammennähen. Der Verkauf findet am Samstag von 13 bis 14.30 Uhr statt. Abholung der nicht verkauften Sachen und Auszahlung ist nur am Samstag, 2. März, von 18 bis 18.30 Uhr möglich. Infos unter 07774/1894 oder 07774/8489.

Maskenball fällt aus

Schlatt u.Kr. (swb). Dem Musikverein Schlatt unter Krähen ist es aufgrund der geringen Besucherzahlen nicht möglich, den traditionellen Maskenball am Fastnachtssamstag durchzuführen. Obwohl die Gemeinde immer höhere Einwohnerzahlen schreibt, sind an dieser Veranstaltung von Jahr zu Jahr weniger Besucher zu verzeichnen. Da der Musikverein von dem immer größer werdenden Negativ-Ergebnis nicht leben kann, fällt der Maskenball dieses Jahr aus.

Jugendfeuerwehr ist auf Zack

Hausen a.d.A. (fw). Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung wurde sowohl der Abteilungs-Kommandant Peter Beuter als auch sein Stellvertreter Hans-Jörg Schoch für eine weitere Amtsperiode mit großer Mehrheit bestätigt. Seinen Jahresbericht begann Peter Beuter mit der konstant gebliebenen Mannschaftsstärke von 26 Feuerwehrkameraden, wie auch mit deren Ausbildungsstand. Im vergangenen Jahr wurden zahlreiche Fortbildungslehrgänge besucht. Den Truppführerlehrgang bestanden Armin Buchegger, Michael Meitz und Thomas Orth.

Der Stolz des Kommandanten ist die Jugendfeuerwehr, die mit 27 aktiven Mitgliedern zu den größten im Umkreis gehört. Beim Zeltlager in Volkertshausen hat sie die Jugendflamme Teil 2 errungen. Zu drei Einsätzen wurde der Löschzug im Jahr 2001 alarmiert. Dabei konnte beim Kellerbrand im alten Schulhaus durch das schnelle Handeln der Abteilungswehr ein sicherer Großbrand verhindert werden. Dies zeigt wiederum die Notwendigkeit der Stadtteilwehren. Höhepunkt des vergangenen Jahres war die Übergabe und Einweihung des neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges TSF-W. Durch den Einbau eines Löschwassertanks mit 750 Liter Inhalt weist diese Neubeschaffung eine enorme Schlagkräftigkeit vor, welche bei den Einsätzen gezeigt werden konnte. Der stellvertretende Stadtbrandmeister Karl-Heinz Schwarz hob die gute Zusammenarbeit mit der Kernwehr hervor und bedankte sich für den enormen Einsatz der Feuerwehrkameraden.

Ortsvorsteher Thomas Stocker führte zügig die anstehenden Wahlen durch. Er bestätigte die Unterstützung durch die Verwaltung, auch insbesonders bei der Neubeschaffung eines MTW. Thomas Orth wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert. Zum Abschluss erläuterte Kommandant Peter Beuter die Schwerpunkte für das Jahr 2002. Vom 6.-7. Juli veranstaltet die Abteilung wieder das inzwischen traditionelle »Spiel ohne Grenzen« für alle Löschzüge der Feuerwehr Singen, als auch für die Gruppierungen von Hausen. Anlässlich des fünfjährigen Bestehens der Jugendfeuerwehr Hausen stehen am Sonntag alle Jugendfeuerwehren des Kreises am Start.



Dynamik und Vielfalt

Volkshochschule als regionaler Dienstleiter

Kreis Konstanz (li). Bald ist die Regionale Volkshochschule Konstanz-Singen 30 Jahre alt. Dann könnte die kreisweite Lösung mit Radolfzell stehen, philosophierte der Singener Oberbürgermeister Andreas Renner bei der Pressekonferenz zum neuen Semesterprogramm (siehe auch unter »Bemerkenswert ist . . . «). Hundert Veranstaltungen mehr gibt es im Kreis. 50 Jahre Baden-Württemberg wird pädagogisch begleitet. Dafür gibt eine Menge Veranstaltungen. Die medienpolitische Landschaft im Kreis hat der neue Konstanzer Außenstellenleiter Dr. Lothar Stets allerdings noch nicht begriffen. Da brauchte er in der Pressekonferenz Nachhilfe von VHS-Vorsitzendem Andreas Renner.

Fachlich kann Dr. Stets allerdings Akzente setzen: Die Geschichte der Juden im Bodenseeraum wird vielfältig dokumentiert. Dies geschieht rund um den See. Von der lernenden Region Bodensee war in der Pressekonferenz keine Rede: Dr. Jochen Schmidt-Liebich weiß, dass dies letztlich ein weiterer hochsubventionierter Schuss in den Ofen ist. Deshalb schwieg er.

Die Volkshochschule beschäftigt sich im neuen Semester mit der Genforschung ebenso wie mit der Lage in Israel. Dahinter steckt der Grundgedanke, dass den Menschen viele Informationen zufliegen, die Einordnung aber immer schwieriger wird. Da will die Volkshochschule helfen. In Singen kooperiert die VHS auch mit den »Wortwelten«, dem Jahresthema. Kritisch hinterfragt wird auch die Kunstszene mit der Fragestellung »Vernissage und dann«. In der Tat bestehen viele Kunstausstellungen nur aus der Eröffnungsveranstaltung, der Rest ist Einsamkeit. Den Kultur-Tourismus macht die VHS natürlich auch mit: Picasso und Turner locken in der Ferne. Und die Besuche beim SWR haben auch Konjunktur.

Die Netzwerke für die Integration ausländischer Mitbürger funktionieren. Über hundert Menschen lernen pro Semester Deutsch in der VHS. Gesine Hirschler präsentierte einen Sprachbereich, der zum dritten Mahl Business-Englisch anbietet. Am Ende steht dann das IHK-Zertifikat. Am 5. März beginnt ein neuer Kurs, ab Herbst folgt der erste Aufbaukurs. Als Prüfungszentrum für Cambridge-Englisch hat die VHS in der Region Profil gefunden. In Stockach gibt es neu Englisch am Arbeitsplatz - und das als regionales Angebot. Das Lernen in der Kleingruppe ist auch Dr. Stets wichtig. Bei zu vielen Anmeldungen werde geteilt. Am 20. April wird es in Konstanz ein Tagesseminar »Frau auf Erfolgskurs« geben.

Den EDV-Bereich stellte Dr. Helmut Lehner vor. Durch die Landesstiftung »Start und Klick« werden viele Angebote gefördert. In der Verteilung gibt es Sorgen auf der Höri. Außerhalb von Moos fühlt sich die VHS als Diaspora.

Entwarnung vom Handwerk

Kreis Konstanz (of). Auch wenn viele Verbraucher derzeit noch Bedenken haben gegen das seit Anfang des Jahres nötige Verfahren der Bauabzugssteuer (Gesetz zur Eindämmung illegaler Beschäftigung), das Handwerk im Landkreis gibt dazu Entwarnung. Kreishandwerksmeister Rainer Kenzler gab eine Pressemitteilung heraus, danach haben laut Auskunft der Finanzbehörden über 97 Prozent der Handwerker eine Freistellungsbescheinigung vorliegen. Nach Ansicht der Obermeister ginge diese Quote bei den Innungsmitgliedern sogar gegen 100 Prozent. Wenn die Freistellungsbescheinigung (auch als Kopie) dem Kunden vorliege, brauche dieser keine Freigrenzen beachten und könne den vollen Rechnungsbetrag guten Gewissens seinem Handwerker überweisen. Nur wenn ein Handwerker keine Freistellung vorlegen könne, so müssen Investoren 15 Prozent an das Finanzamt überweisen.

RADIO 7
DER BESTE MIX – DIE MEISTEN HITS
Bei Parole – Kohle
»DIE NEUE VIELFALT«
Jetzt reinhören und gewinnen
!!!

Singen ist Zentrum

Christlieb Haller Chefarzt-Nachfolger

Singen (li). 17 Jahre war Professor Hans-Kuno Kley Chefarzt am Singener Hegau-Klinikum. Der Mann, der am Anfang als Bewohner des Schwestern-Wohnheims nachts durch Fahrrad-Training aufgefallen war, hat mit der von ihm geschaffenen Herzsportgruppe ein Stück Geschichte geschrieben. Beim Abschied gab er sich kürzlich - wie immer - bescheiden: »Das haben meine Mitarbeiter gemacht«. Die Entwicklung der Inneren Medizin war in diesen 17 Jahren bahnbrechend. Der Linksherzkatheter-Meßplatz hat vieles verändert.

Fachmann dafür ist auch der Nachfolger: Privatdozent Dr. Christlieb Haller kommt aus Heidelberg und hat seine ersten Infarkt-Patienten bereits in Singen auf den Weg der Gesundung gebracht. Singen ist weiter auf dem Weg zum Koronarzentrum im Kreis. Dass dies auch vertraglich gesichert ist, unterstrich Dr. Burkhard Helpap, der medizinische Direktor der Klinik, in seiner Rede. Nur: Es kämen keine Patienten aus Konstanz! Das war zwar nur ein Halbsatz in einer würdigen Feierstunde im Hegau-Klinikum, doch es saß!

Singen sieht sich als Koronarzentrum, hat den Chefarzt der Inneren Medizin I aber nicht allein nach diesen Kriterien ausgewählt. Dr. Haller, der sich lange Jahre in Amerika weitergebildet hat, ist der Allgemeinmediziner, der ins Singener Bild passt. Und dennoch wird sich eine Menge verändern. Als Professor Kley kam, dem eine heute nicht mehr denkbare Breite der Qualifikation attestiert wird, gab es nur eine Innere Medizin in Singen.

Später wurde sie bedarfsgerecht geteilt. Oberbürgermeister Andreas Renner bekannte, dass Kley schwere Zeiten durchgemacht hat. Unterschiedliche Schulen prallten bei der Diabetes-Behandlung zum Beispiel aufeinander. Das wird es künftig nicht mehr geben: Das Labor und die Diabetes-Spezialität gehen auf Professor Krieger in der Inneren Medizin II über.

Dr. Hans-Kuno Kley verabschiedete sich mit einer wohlbedachten Rede: Singen sei in seiner Zeit auch zum geriatrischen Zentrum (Altersmedizin) geworden. Das Labor habe das Europazertifikat erworben.

Und seine Doping-Berufung vom Deutschen Sportbund durfte auch nicht fehlen: Er hatte mit just jener deutschen Doping-Sünderin das Testprogramm durchzuführen, die angab, die erhöhten Werte durch extremen Alkolholkonsum bekommen zu haben.

LESERBRIEFE

Volk hat Euro nicht gewählt

Zum Artikel »Euro hat schon die Oberhand« wird uns geschrieben:

»Durch ihren Artikel wird dem Leser suggeriert, dass die gesamte Bevölkerung hinter dem Euro als alleiniges Zahlungsmittel steht und die DM entschieden ablehnt. Dies ist jedoch absolut falsch. Die Mehrheit hängt noch immer an der DM. Tatsache ist, und das wissen Sie genau so gut wie ich, dass sich die Mehrheit der Bevölkerung dem Diktat der Politik gebeugt hat. Menschen, die mit DM bezahlten, wurde das Wechselgeld in Euro aufgezwungen. Ihnen wurde nicht die Wahl zwischen den Währungen gelassen, da sämtliche Einrichtungen dazu angehalten oder besser gezwungen wurden, nur noch Euro auszugeben.

Ich kann Ihnen versichern, dass die Bevölkerung sich sofort wieder der DM zukehrt und vom Euro abwendet, wenn man ihr kurzfristig die grundgesetzlich garantierte Entscheidungsfreiheit gibt. Die Politik sah sich ja nicht im Stande, eine Volksabstimmung darüber durchzuführen, da dann das Projekt Euro statt DM hatte verworfen werden müssen.

Norbert Köhler
(Eurogegner)

Frust bei der Polizei

Klaus Peter neuer Vorsitzender der GdP Konstanz



Die GdP Kreis Konstanz hat gewählt. Im Bild der bisherige Vorsitzende Michael Grambau, Landesvorsitzender Josef Schneider und der neue Vorsitzende Klaus Peter (von links).

Steißlingen (le). Großer Frust und Verärgerung über das Verhalten sowohl der Bundes- als auch der Landesregierung machten sich bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Kreisgruppe Konstanz der Gewerkschaft der Polizei breit. In allen Rede- und Diskussionsbeiträgen wurde die ständig wachsende Diskrepanz zwischen der geforderten Leistung und Belastung der Polizei sowie deren Bezahlung, Versorgung und Ausrüstung deutlich gemacht. Mit besonderer Verbitterung wurde zur Kenntnis genommen, dass weder die Landtagsabgeordneten Veronika Netzhammer und Andreas Hoffmann, noch Landrat Frank Hämmerle der Einladung zur Veranstaltung gefolgt waren.

Besonders hart ging der Landesvorsitzende der GdP Josef Schneider mit der Bundesregierung ins Gericht. Als SPD-Mitglied müsse er ganz klar sagen, was die Regierung mit der Reform des Beamtenversorgungsgesetzes gemacht habe sei schlicht und einfach Betrug! Diese Reform träfe die Beamten im Polizeivollzugsdienst besonders hart.

Von der Landesregierung forderte er, sie solle endlich die zweigeteilte Laufbahn, das heißt die Bezahlung aller Beamtinnen und Beamten nur noch im gehobenen und höheren Dienst, durchsetzen. Während man diese in Hessen im August diesen Jahres erreichen werde, habe es sich die Landesregierung lediglich zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2006 fünfzig Prozent der Stellen im gehobenen Dienst auszuweisen. Darüber hinaus mahnte er die dringend erforderliche Verbesserung der Altersstruktur der Polizei an. Wenn man hier nicht bald handelt, würden ab dem Jahr 2013 innerhalb von zehn Jahren fast die Hälfte aller Beamten in den Ruhestand versetzt werden müssen.

In seiner Zielsetzung ging es dem neu gewählten 1. Vorsitzenden Klaus Peter besonders um eine gerechte Bewertung des Polizeivollzugsdienstes sowie um eine Verbesserung der personellen und materiellen Ausstattung. Es ginge nicht an, dass auf der einen Seite immer mehr verlangt und auf der anderen immer mehr gekürzt werde. Die Personalstärke sei für einen Rund-um-die-Uhr-Dienst seit langem nicht meht ausreichend und führe zu nicht länger vertretbaren Belastungen. Die Forderung von 5000 neuen Stellen sei durchaus realistisch, da man sonst Dienststellen schließen müsse.

Die Wahlen für den Kreis Konstanz der Gewerkschaft der Polizei brachten weiterhin folgendes Ergebnis: 1. Stellvertreter Manfred Sterk, 2. Stellvertreter Joachim Felgenhauer, Schriftführer Dieter Schnurer. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurde Franz Degen und für 40 Jahre Rolf Blum, Karl-Heinz Berger und Friedhelm Knoeth besonders ausgezeichnet.



Wir machen´s Ihnen extrem günstig! 07731/97070

Denn mit einem Beitragssatz von nur 11,9% sind wir die günstigste Krankenkasse in Baden-Württemberg.

BKK FAHR
MIT UNS FAHREN SIE GUT!

Weiter Infos unter 07731/9707-0 oder www.bkk-fahr.de

WSV nach Euro-Delle

Handel bietet zum Teil starke Nachlässe

Kreis Konstanz (of). Durch die frühe Fastnacht wird es dieses Jahre einen relativ kurzen Winterschlussverkauf geben. Deshalb ging der Handel dieses Jahr mit recht deutlich Nachlässen auf Winterware in den Schlussverkauf, der freilich schon an Weihnachten begonnen hatte. Einig ist sich der Handel, dass es doch eine deutliche Delle im Januar gegeben hatte, viele Kunden waren vorsichtig, der Euro war aber sicher nicht an allem Schuld: »Da gab es eine ganze Palette verschiedener Faktoren, die sich negativ auf das Kaufverhalten auswirkten«, meinte Karl Wager, Geschäftsführer von Karstadt in Singen. Der Konzern reagierte darauf. »Wir haben durch unsere Rabatte den günstigsten WSV seit Jahren.« Heinz Kornmayer von Heikorn spricht von einem etwas verhaltenen Beginn, doch am Montagnachmittag sei das Geschäft in Schwung gekommen. Man habe aber auch schon im Dezember sehr gut abgekauft. »Zu warm für Winterschuhe« meint Joachim Kramer vom gleichnamigen Schuhgeschäft in Stockach, der aber auch auf einen guten Dezember setzen konnte. Rolf Lienert vom gleichnamigen Schuhaus in Radolfzell setzt ebenfalls auf starke Nachlässe: »Wenn der Preis attraktiv ist, wird auch Vorrat gekauft.«



Dieses Jahr purzeln die Preise im WSV besonders mächtig. Der Januar war bisher ein schwacher Einkaufsmonat.

Neue Lösung für Möbel-Tacke

Singen (of). Nachdem Anfang des Jahres eine Übernahme des Singener Möbelhaus Tacke durch das Schramberger Familienunternehmen Geist gescheitert war, ist nun eine neue Lösung in Sicht. Insolvenzverwalter Stefano Buck informierte die Belegschaft des Singener Hauses am Donnerstag im Rahmen einer Betriebsversammlung darüber, dass das Singener wie Schwenninger Haus künftig ein Haus der »Euro-Prozenter« Gruppe (Essen) werden könne. Eine Übernahme sei bereits zum 1. Februar möglich, wenn die Banken ja sagen. In einer Testphase solle dann geprüft werden, ob sich das Konzept trage.

Termine der Wirtschaft

Am Dienstag, 19. Februar wird der **Georg-Fischer-Konzern** in Schaffhausen seine **Bilanz** für das Jahr 2001 der Öffentlichkeit vorstellen. Obwohl die Pressekonferenz erst um 10.15 Uhr beginnt, werden die Zahlen schon vorher im Rahmen bekanntgegeben. sie sind deshalb auch schon am 19. Februar um 9 Uhr in der Internet-Ausgabe des WOCHENBLATT unter www.wochenblatt.net nachzulesen.

Gespannt darf man darauf sein, wie der Georg-Fischer-Konzern die **Rezession** im zweiten Halbjahr 2001, die auch immer wieder mit den Anschlägen in den USA in Verbindung gebracht werden, weggesteckt hat. Bereits im September hatte GF mitgeteilt, dass die Anfang letzten Jahres prognostizierten Gewinne nicht erreicht würden.

Die **Sparkasse Singen-Radolfzel**l wird ihre Bilanz am kommenden Montag, 4. Februar, in einer Pressekonferenz vorstellen. Auch hier gibt es die aktuellen Zahlen am frühen Nachmittag bereits im Internet unter **www.wochenblatt.net** und unter **www.singen.de** -of-

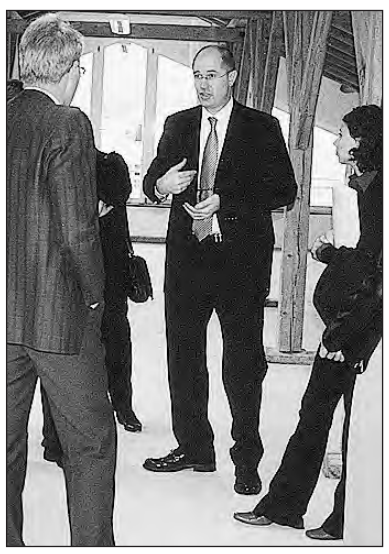
Altana mit neuem Rekord

Bad Homburg/Konstanz (of). Erneut hat die Altana AG, zu der auch der Pharmahersteller Byk Gulden gehört, ein Jahr mit Rekordzuwächsen hingelegt. Das Ergebnis werde vor Steuern wahrscheinlich um 30 Prozent über dem Vorjahresergebnis liegen. Das 25. Geschäftsjahr der Altana AG sei das bisher erfolgreichste der Firmengeschichte, betonte Vorstandsvorsitzender Nikolaus Schweickart.
Der Auslandsanteil der Umsätze liegt inzwischen bei 79 Prozent. Die stärksten Zuwächse konnten in Nordamerika mit 42 Prozent realisiert werden. Es wurde eine Gesamtumsatz von 2,3 Milliarden Euro erreicht (Vorjahr 1,93 Milliarden Euro), die Mitarbeiterzahl steigerte sich von 8556 auf 9130 weltweit.
Das Plus des Pharmabereichs von Altana (Byk Gulden in Konstanz/Singen und weiteren Standorten) wird mit 25 Prozent angegeben. Hier steigerte sich der Umsatz auf 1,58 Milliarden Euro (2000: 1,26 Milliarden Euro). Großer Wachstumsträger war weiterhin das Medikament »Pantoprazol zur Behandlung von Säurebedingten Darm- Magen- und Speiseröhrenerkrankungen.

Das RIZ stellt sich vor

Radolfzeller Innovationszentrum mit High-Tech

Radolfzell (aj). Das Radolfzeller Innovations- und Technologiezentrum, kurz RIZ, genannt, stellte sich am vergangenen Mittwoch im Rahmen einer groß angelegten Pressekonferenz erstmalig der Öffentlichkeit vor. Das RIZ befindet sich in der ehemaligen Kaserne im Radolfzeller Norden, die nach zehnmonatiger intensiver Bauzeit zu einem High-Tech Gebäudekomplex mit rund 11000 Quadratmeter (Bauabschnitt 1 und 2) gewerblicher Nutzfläche umgebaut und saniert wurde. Das Gesamtinvestitionsvolumen liegt bei 30 Millionen Mark. Noch dieses Frühjahr soll mit dem dritten Bauabschnitt begonnen werden.
Im RIZ ist auch das neu gegründete Start-up Center der Stadt Radolfzell, das Existenzgründerzentrum für zukunftsträchtige Geschäftsideen im Bereich neue (Bio) Technologien, auf 1500 Quadratmetern untergebracht. Im RIZ gibt es außerdem ein Konferenzzentrum mit einer Tagungsfläche von 390 variabel nutzbaren Quadratmetern, ein Casino, ein Healthcare Bereich und eine hauseigene Datentechnik.
Rund 70 Prozent der Fläche im RIZ sind bislang vermietet.



Das RIZ hat zum 1. Januar 2002 seinen Betrieb aufgenommen und wurde in der vergangenen Woche erstmalig der breiteren Öffentlichkeit vorgestellt. Auf unserem Bild Bernhard Bihler, Sprecher der Investorengruppe.
swb-Bild: aj

Das RIZ geht auf die Idee von sechs regionalen Investoren zurück, deren Sprecher Bernhard Bihler (Radolfzell) ist. Seit dem 1. Januar 2002 obliegt der Gesamtbetrieb der B.I.G (Bauträger und Immobilienmanagementgesellschaft), deren Geschäftsführer Bernhard Bihler und Rainer Begemann sind.
Bei der ersten offiziellen Vorstellung in der vergangenen Woche betonte Landtagsabgeordneter Andreas Hoffmann, die Bedeutung des RIZ - auch im Hinblick auf die neue Schwerpunktsetzung in der Wirtschaftspolitik der Region Konstanz. Das RIZ sei der Stoff, aus dem die wirtschaftliche Zukunft der Stadt geschneidert werden könne. Den Umbruch in der Region vom produzierenden Gewerbe weg zu Dienstleistung und neue Technologien wolle man mit dem RIZ mit gestalten, so Oberbürgermeister Dr. Jörg Schmidt, für den das RIZ »einzigartig in Süddeutschland« ist. Sowohl der OB als auch Hoffmann hatten sich beim Land für Fördermittel erfolgreich eingesetzt: Der öffentliche Zuschuss beträgt 8 Millionen Mark (5 Millionen Landes -, drei Millionen Städtische Mittel). Mit dem Start-up Center der Stadt wolle man junge Unternehmen fördern, die ins Cluster »Consumer and Health Care Protection« der Region passen.

Region will Biotech-Cluster

Konstanz/Radolfzell (aj). Die Region Konstanz will sich im Land Baden-Württemberg als Biotech-Region etablieren. Die Teilnehmer der zweiten Biotechnologie-Veranstaltung, die auf Einladung der Wirtschaftsförderung und der Stadt Konstanz, am 17. Januar zustande kam, einigten sich auf den Cluster »Consumer and Health Protection«. Mit dieser Zielrichtung wolle man in die Zukunft gehen, die Region entsprechend vermarkten und neue Investoren und Unternehmen an den Konstanzer Bodensee bringen sowie Existenzgründungen voran treiben.
Landesweit wurde die Clusterbildung ausgehend von einer Studie Roland Bergers angeregt, so hat sich bereits die Ostalb als Wirtschaftsregion Optik, der Raum Stuttgart als Maschinenbau und Auto- Standort etabliert. Die Konstanzer sehen in Abstimmung mit ihren Radolfzeller Nachbarn, die ebenfalls Teilnehmer der Veranstaltung waren, die Zukunft der Region in der Biotechnologie. Mit dieser gemeinsamen Schwerpunktsetzung in der Wirtschaftspolitik, die zudem zur empfindlichen Landschaft Bodensee passe, erhofft man sich auch an Landesgelder zu kommen.

THEATER Die Färbe SINGEN

Nur 8 Vorstellungen

Premiere

FOLIE* FÄRBE* CABARET

Revue

mit dem „Färbe"-Showballet und dem Theaterensemble
Weitere Vorstellungen:
Donnerstag, 31. Jan. Freitag, 1. Feb.,
Samstag, 2. Feb., Freitag, 8. Feb.,
Samstag, 9. Feb., Sonntag, 10. Feb.,
Rosenmontag, 11. Feb.,
jeweils um 20.30 Uhr

Am 8. + 9. Februar spielt anschließend für Sie

JAZZIGAM

****

Nächste Premiere 20. Februar 2002

DER FLIEGENDE GEHEIMRAT UND ANDERE BEGEBENHEITEN

von Curt Goetz

Karten: Tel. (0 77 31) 6 46 46 + 62663 oder an der Abendkasse
Schlachthausstraße 24, D-78224 Singen



KULTUR-BONBONS

Museum im Fernsehen

»Hinter den Kulissen eines Museums«. Unter diesem Titel zeigt der SWR 3 am Montag, 4. Februar, 18.05 Uhr eine achminütige Reportage über die Arbeit der städtischen Museen Konstanz. Unter anderem wurden Depots aufgesucht, wurde ein Blick in die Restaurierungswerkstatt geworfen, Büroarbeit beobachtet und und aufgezeigt, wie Ausstellungen konzipiert werden.

Molly Sweeney

Das Theaterstück über die blinde Molly Sweeney, die wieder ihre Sehkraft zurückerlangt wird am Freitag, 15. Februar, 20.30 Uhr im Schauwerk-Kammgarn in Schaffhausen aufgeführt.
Der Fall ist authentisch. Mit großem Einfühlungsvermögen, leisem Humor und fesselnder Spannung zeichnet der Autor Brian Friel die Stationen dieser ungewissen Reise in das Land des Sehens nach. Kartenreservierungen sind unter 0041/526200586 oder unter der e-mail-Adresse theater@schauwerk.ch möglich

Tomahawk

»Hardrock« von der feinsten Sorte spielen »Tomahawk« am Mittwoch, 27. Februar, 20.30 Uhr in der Aktionshalle der Roten Fabrik in Zürich. Der Sänger Mike Patton ist bekannt von der Formation »Faith no more«.

Southside Festival

Zwei neue Bands wurden jetzt für das Southside-Festival in Neuhausen ob Eck bestätigt: »Garbage« und »Sportfreunde Stiller«. Insgesamt 36 nationale und internationale Topacts werden am Wochenende des 22. und 23. Juni auf zwei Bühnen spielen. Bereits bekanntgeben wurde in den letzten Wochen ja, dass die »Toten Hosen« sowie »Red Hot Chili Peppers« ihr Kommen zugesagt haben.
Der Vorverkauf der Festivalkarten bei den WOCHENBLATT-Geschäftsstellen beginnt Anfang März.



Wafrös

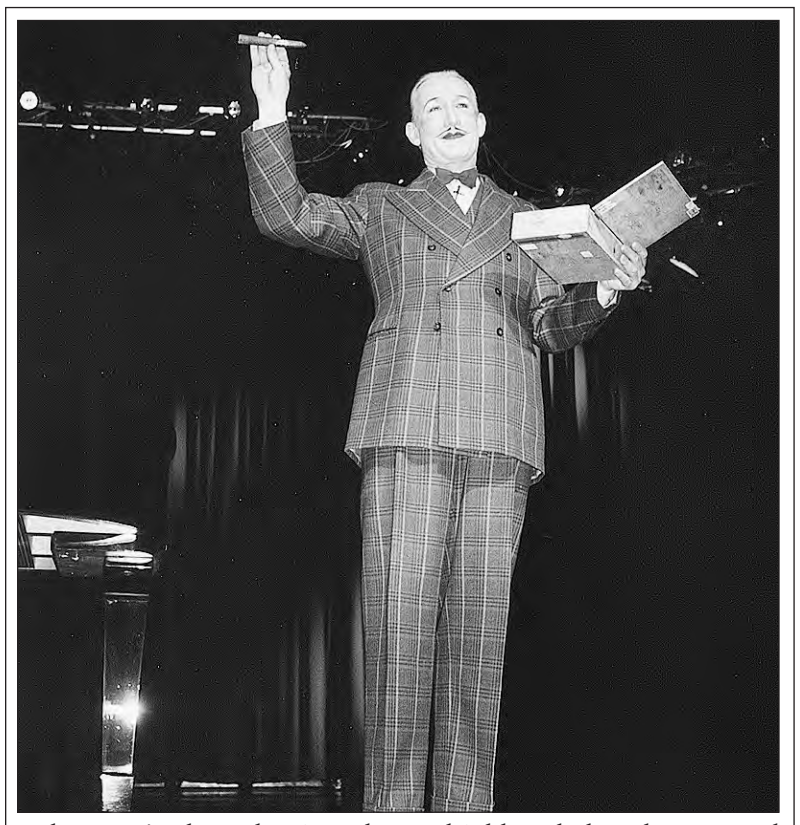
alemannische Dialektik

Mer sott's eigentlich it glaube, aber s'isch so, Religion hot etz grad wieder mol Hochkonjunktur. Wo de aneluegesch glaubed d'Lüt wieder, aber sie glaubed all weniger a des, wa die große Konfessione lehred. Sie glaubed a all's megliche, nu nume a des, wa se früener glaubt hond. De Budhismus mit allene sine Underabteilunge isch mordsmäßig Mode und, mer sott's it fir meglich halte, de jüdische, also de altteschtamentliche Glaube macht etz grad wieder Furore und it z'letztscht de Islam. Vu dem kännt mer etz grad mone, er sei die wichtigscht Religion uf de Welt, wemer Zeitunge liest, oder de Fernsäher eischaltet. Unsere katholische und proteschtantische Hirte känned uns it gnueg eitrichtere, dass mir tolerant sei mößted und do hond se nadierlich Recht, denn ons isch sicher, wa de Professer Hans Küng scho johrelang predigt: »Ohne Friede under de Religione giit's kon Friede uf de Welt!«
Etz i hon do all weng mine Schwierigkeite, weil i halt mon, dass alle große Religione eigentlich mol afange sotted, ihre sogenannte Heilige Schrifte weng entrümple, des heißt, de Mensch vu heit sott sich allmählich doch mol vu dem trenne, wa de Mensch us de Frühzeit glaubt und fir wichtig ghalte hot. I mon dodemit, dass im Alte Teschtament und au im Koran, dass do Sache dine schtond, wo de Mensch vu hüt eifach nume mitmache ka, weil des ine Hirn vume Mensch vu etz nime nei will. Zum Beischpiel mit em Bluet hot de Mensch, seit er Mensch isch, sine Schwierigkeite ghet und der Bluetmythos isch au denn i die Heilige Schrifte ine gsickeret. Mer moß nu mol im Alte Teschtament, im Buech Leviticus, also im dritte Buech Moses nochläse, wa iber d'Frau alles schtoht, weil se ihre Blutunge hot.
Do ka mer sich heut nu no a de Kopf lange. Do kunnt au des Schächte her, wo mer de Viehcher d Gurgel dureschneidet, ohne dass mer se vorher betäubt. S dät ene garit selle weh, wird behauptet und sell isch verloge. Schächte isch und bleibt ä miserable Tierquälerei und isch unwürdig fir de Mensch vu heut. Aber etz sind unsere Muslim vor de Kadi gange und unser Bundesverfassungsgericht hot ime Grundsatzurteil die Schächterei »aus religiösen Gründen« erlaubt, wie's de Jude jo au erlaubt isch. Alle berufed sich uf ihre Heilige Schrifte, und i frog mi alleweil, wieso se sich nu uf d Schrifte berufed, wenn's um d'Viehcher goht? »Wenn jemand sich mit der Frau seines Nächsten vergeht, dann sollen der Ehebrecher und die Ehebrecherin mit dem Tod bestraft werden.« S heißt au, »Wenn ein Mann sich mit einem anderen Mann wie mit einer Frau vergeht ... Sie sollen mit dem Tod bestraft werden.«
Do schtoht no vill i dere Richtung, aber i allene däne Punkt simer moderne Mensche. Nu bei de Viehcher moß de Mensch konsequent sei. Gsetzt de Fall, mer dät alle Ehebrecher, alle Schwule und alle Unzüchtige us Glaubensgründen umbringe, mon do gäb's Luft i de Bevölkerung! Aber do moß niemerd Angscht hon, iber die Schtelle im Alte Teschtament liest mer weg, aber s'Vieh moß mer schächte. Hett unsere CDU au defir gschtimmt, dass de Tierschutz i unsere Verfassung kunnt, no hett unsern Oberschte Grichtshof die Schächterei verbiete känne, aber do hot seller Eugen Drewermann wieder Recht, wener feschschtellt, dass de Chrischteheit vu Afang a die Kreatur ziemlich wurscht gsi isch und des bis uf de heutige Tag, weil nu de Mensch die Gottebenbildlichkeit hot und vu dem mordsmäßige Irrtum känntemer uns allmählich au mol ä bissele entferne, weil nämlich alles was läbt mit de gliiche Ehrfurcht behandlet were mößt, hot scho de Albert Schweitzer behauptet. Aber i mecht ko Umfrog mache, wer de sell no känn, aber Recht hot er. Wemer nu weng meh uf die selle lose dät, wo Recht hond ...

Ohne Liebe kommt Geld

Die brillanteste Komödie von C.Sternheim am Stadttheater

Konstanz(bb). »Uns kommen nur noch die Komödien bei!« Grund an den vergessenen und von den Nazis verteufelten Carl Sternheim zu denken, hat man selten. Anders am Premierenabend im Stadttheater Konstanz . Hier hat das Ensemble und die Regie begriffen, dass das Thema Geld und seine Erotisierung genauster Aufklärung bedarf. Sternheims messerscharfe Komödie zeigt, wie unsere Bürgerwelten, hier in Konstanz der deutsche Mittelstand, keinem anderen Zweck als dem egoistischen Interesse der Einzelnen dient. Die Kassette, wie sie Kathrin Sievers am Stadttheater Konstanz inszenierte, ist als Modell einer deutschen Familienidylle und gutbürgerlicher Plastik-und Modebehaglichkeit anzusehen. Erstaunlich und eindringlich ist der inszenatorische Kunstgriff, dass Äußere aller Frauen auf »blonde-sexhungrige Weibchen« im gleichen Mode- Outfit , unabhängig vom Alter, zu reduzieren. Vom 17-jährigen Teenie bis zu gestandenen 60-jährigen Tante haben alle nur das gleiche Interesse: ihre Begierde an dem Oberlehrer Krull oder später dem Kunstphotographen Alfons Seidenschnur.
Das Haus dieses mittelständischen Oberlehrers richtet sich samt Bedienstete auf die Wiederkehr des (zum zweitenmal) Frischvermählten von seiner Hochzeitsreise ein. Girlanden werden angebracht, Torte und Kaffe werden gereicht. Gemüt und Gemütlichkeit in Schokoladenriegeln. Weder fehlt in dieser Familie die brummige Erbtante , noch das von der Liebe träumende Töchterlein oder die Hausgehilfin, die mit einem Photokünstler die Liebe in Abwesenheit der Herrschaft pflegt. Aber diese Idylle wird nur hergestellt, damit sie widerlegt werden kann. Der Blick in ein deutsches Wohnzimmer legt die unguten Triebe frei. Das Stück und seine urkomische Inszenierung lässt die einlullenden Phrasen dieses Milieu flattern - aber die Wirklichkeit folgt ihr auf dem fuße. In dem Haus, in das die Frischvermählten zurückkommen, wartet die Erbtante auf sie, die die wahre Natur ihrer Familienmitglieder kennt und auch das Mittel zur Hand hat, sie hervorzulocken. Es ist die Tatsache, dass Tante Elsbeth über ein ansehnliches Vermögen in Wertpapieren verfügt, dass Heinrich Krull erben möchte. Die Frauen verfallen immer mehr in Eifersüchteleien, aus der schließlich die Tante siegreich hervorgeht. Die Komödie macht deutlich, dass die Siegerin in diesem Frauenkampf zuletzt doch auch getrieben wird von dem Gram des Weibes, dass einen Mann begehrt, ohne als Geschlechtswesen noch mitzuzählen. Für dieses Unrecht der Natur rächt sie sich an dem Begehrten mit ihrem Geld. Der Oberlehrer verfällt schließlich immer mehr dem Besitztrieb, anstatt dem Geschlechtstrieb, die zu den Säulen einer scheinbaren harmonischen bürgerlichen Welt gehören.
»Der im Geldwahn entfesselte Machtwahn ist stärker als die Regungen des Fleisches.....Denn der Sexualtrieb schwindet, sobald er die strangulierende Gewalt der abstrakten Zahlen erfährt«, aus der sich jeder gerade in unserer heutigen Zeit seine Sicherheit errechnet. In der Kassette wird deutlich gezeigt, dass der Trieb von alleine weiterarbeitet. Von Krull überträgt sich die alles andere brutal beiseite schiebende Erb-und Besitzgier auf den Schwiegersohn, den nur wegen der Erbschaft eingeheirateten und alle Frauen verführenden Photokünstler Seidenschnur.
Dem Stadttheater Konstanz ist es gelungen, diese Grundaussage Sternheims in die heutige Zeit zu transportieren und in einer einfachen, aber stimmungsvollen Inszenierung dem Publikum zu kommunizieren. Immer wieder auftauchender Zwischenapplaus und schallendes Gelächter zeugte von der humorvollen Regie. Manchmal blieb dem Premierenpublikum, dass sich zum zum Großteil in der dargestellten Welt wiederfand, dank der hervorragenden Leistung des Schauspielers Klaus Meininger in der Rolle des Oberlehrers das Lachen im Halse stecken.
Weitere Aufführungen sind noch bis Ende Februar zu sehen! Infos und Kartenvorbestellung unter Tel:07531-130050.



Robert Kreis, Ikone der Sprüche- und Schlagerkultur der 20er und 30er Jahre, verglich bei seinem Auftritt am Samstag, 26. Januar in der Singener GEMS Politiker mit Zigarren. Unvergleichlich komisch war sein Schluss-Auftritt als die mit ihrem locker sitzenden Gebiss kämpfende Operndiva Henriette.

Bei Druckfehlern keine Haftung.
05. KW
miniMAL
EIN UNTERNEHMEN DER REWE HANDELSGRUPPE
€? oder DM?
EINFACHER MIT EC-KARTE!
ja! W€ITER G€HT'S!
Frische Schweine-Schnitzel od. -Schinkenbraten
100-g € -.49
»Unsere Metzgerqualität«
Fleischwurst im Ring
rauchfrisch
mit od. ohne Knoblauch, 100-g € -.69
Deutsche Tafeläpfel »Jonagold«
Hkl. I
1000-g-Netz
€ -.99
Spanischer Paprika-Mix
Hkl. I (1000-g = 1.98 €)
500-g-Packung
€ -.99
ja! Speisequark
Magerstufe,
(1 kg = 1.38 €),
500-g-Becher
€ -.71
NEUER -.69 € DAUER-TIEFPREIS
ja! Süßstoff
1200 Tabletten
im Spender
Stück
€ -.92
NEUER -.89 € DAUER-TIEFPREIS
ja! Instant Kaffee Gold
löslicher Kaffee
100-g-Glas
€ 2.35
NEUER 2.29 € DAUER-TIEFPREIS
ja! Kompakt Feinwaschmittel
30-60°C, phosphatfrei,
(1 kg = 1.40 €),
2-kg-Packung
€ 2.86
NEUER 2.79 € DAUER-TIEFPREIS
ja! Orangen-Fruchtsaftgetränk
(1 Liter = 0.58 €),
10 x 0,2-Liter-Packung
€ 1.17
NEUER 1.15 € DAUER-TIEFPREIS
ja! Flüssigwaschmittel Color
(1 Liter = 1.66 €),
1,5-Liter-Flasche
€ 2.55
NEUER 2.49 € DAUER-TIEFPREIS
IN DM BEZAHLEN? BEI UNS KEIN PROBLEM BIS ZUM 28.02.02! IHR WECHSELGELD ERHALTEN SIE IN € ZURÜCK!
Frisches Zanderfilet
Eine Delikatesse
100-g
€ 1.49
Frisches Victoriabarschfilet
Ein köstlicher Süßwasserfisch
100-g
€ 1.29
Frisches Welsfilet
100-g
€ 1.49
Schillerlocken
100-g
€ 3.99
Fisch nur in unserer Filiale in Radolfzell erhältlich
2 x Singen · Stockach · Radolfzell im BEZ · Gottmadingen

Thomas Philipps SONDERPOSTEN

Abholpreise

Ruf Heißer Genuss Milchreis mit Kirschen, Grießbrei mit Kirschen
für 2 Portionen, brennt nicht an, mit Fruchtzubereitung
je 1,- €



Disney „Hi Friends“ Herlitz Schulranzen
reflektierendes und fluoreszierendes Material, formstabil und regendicht, Schlösser, Kantenschutz und Füße extrem robust, ca. 10 Liter Volumen inkl. Sportbeutel, Brusttasche und befülltem Etui
~~59,95~~
29,95 €



Chippendahl Besteckteile
z. B. Messer, Suppenlöffel, Gabel, Kuchengabel, Zuckerlöffel, Salatlöffel, Eislöffel und andere, aus rostfreiem Edelstahl
je -,59 €



Rahmenlose Bildhalter
in versch. Größen z.B.
10x15cm -,40 €
13x18cm = -,51
18x24cm = -,76
21x29cm = 1,01
30x40cm = 1,78
50x70cm = 5,10
60x80cm = 6,64



Damen Outdoor Longjacke
Freizeitjacke mit Kapuze und schrägen Leistentaschen, wasserabweisend und unempfindlich gegen Schmutz, olive und beige
~~19,95~~
9,98 €



Damen Blusenjacke
mit 3/4 Ärmeln, modische Optik, mit Ziersteppung und 2 Brusttaschen, 100% Polyamid, Länge ca. 60 cm, grau
~~8,95~~
4,48 €



Wilkinson Protector 3D
eine neue Dimension der Nassrasur, Klinge bewegt sich in 3 Richtungen
mit 2 Klingen
3,55 €



Calgonit Ultra Pulver
mit Kalkbelag-Blocker
1 kg
3,57 €



Winterharte Stauden
über 30 Sorten
z.B. Akelei, Frühlingsalpenaster, Glockenblume, Bunte Margeriten, Bartnelken, Sonnenhut, Lichtnelke u.v.m.
im 9 cm Topf
-,51 €



Frottee Gästetücher
100% Baumwolle, besonders weich und saugfähig, in modernem Dessins,
Größe ca. 30 x 50cm
3 Stück
3,- €



Damen Pullover
figurnah in Querrippenstruktur, 100 % Baumwolle, versch. Farben, Länge ca. 68cm
~~19,95~~
9,98 €



Fertiggardine
incl. Teleskopstange und Montagematerial, zwei Dekorations-Varianten
50x160cm
~~5,98~~
3,98 €
(ohne Deko)



Keramik Mainzelmännchen-Becher
versch. Motive
2,56 €



Metall-Frühbeet
verzinkt, mit Klappdeckel und 2 Glasscheiben
54x35x24,5cm
15,31 €



Verkauf ab Donnerstag

Das Richtige zu Karneval! Robby Bubble Peach oder Strawberry
Fruchtsaftgetränk mit Pfirsich- oder Erdbeergeschmack, ohne Alkohol
0,75 ltr.
je 1,43 €
(1 ltr. = 1,91)



Heringsfilet oder Feinschmeckerplatte
in vielen versch. Saucen, mit Gewürzen verfeinert
200g je -,65 €
(100g = 0,33)



Ültje Spass-Pack mit Lachsack
1x Knack Nuts 125g Beutel
1x Pinats mit Honig 150g Beutel
1x Lachsack
2,55 €



Klappstuhl
Metallgestell mit Kunststoffpolsterung, versch. Farben
6,98 €



Stuttgarter Steckzwiebel
Steckzwiebeln werden im zeitigen Frühjahr zwischen Anfang Februar und Ende März gepflanzt. Große, flachrunde, gelbe Speisezwiebeln
500g
-,69 €
(100g = 0,13)



Lahr Im Götzmann 2 (EKZ)
Mössingen Maybachstr. 13 neben Baustoff Wagner
Schopfheim Auf der Gänsmatt 18
Schramberg Am Hammergraben 3, Richtg. Freudenstadt, neben bft-Tankstelle
Tuttlingen Ludwigstaler Str. 66 Gewerbegebiet Tuttlingen, ehem. OBI
Überlingen Waldhornstr. 5, ehem. OBI hinter der AGIP-Tankstelle
Villingen An der Schelmengasse 25 Am Bickenberg, Nähe AOK

www.thomas-philipps.de

200 kostenlose, ebenerdige Parkplätze

Geöffnet: Mo. – Fr.: 8.00 – 20.00 Uhr · Samstag: 7.30 – 16.00 Uhr

E neukauf
EDEKA

Frische Rinderbrust



1 kg € 6.08 (DM 11.89)

Frische Hähnchenkeulen



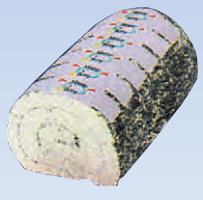
1 kg € 3.57 (DM 6.98)

Französischer Tortenbrief
50 % Fett i.Tr.



100 g € 0.49 (DM 0.96)

Mousse du Berry
französischer Frischkäse mit Kräutern
70 % Fett i. Tr.
€ 1.49 (DM 2.91)
100 g



Beausac
französischer Butterkäse
50 % Fett i. Tr.



€ 1.29 (DM 2.52)
100 g

Ehrmann Quarkzubereitung
Magerstufe
1000g = € 1,10
500g Packung je
€ 0.55 (DM 1.08)



Langnese Cremissimo
verschiedene Sorten, tiefgefroren
bei 900 ml Packung 1000 ml = € 2,80



900/1000 ml Packung je € 2.49 (DM 4.87)

Maggi Fix
Produkte
verschiedene Sorten



Beutel je € 0.49 (DM 0.96)

Nutella
Brotaufstrich
1000 g = € 2,96



750-g-Glas € 2.22 (DM 4.34)

Stockach aach-center
Bahnhofstraße 10



Unsere Rezeptempfehlung
Försterschnitte

Försterschnitte

Zutaten für 4 Personen:
30 g Butter
1 mittlere Zwiebel, gehackt
600 g Pilze, geputzt, zerkleinert (Pfifferlinge, Austernpilze)
0,1 Liter Weißwein
0,1 Liter gebundene Bratensauce
1 Zweig Majoran, abgezupft
0,1 Liter Rahm, Salz, Pfeffer
4 Scheiben weißes oder dunkles Brot
8 Scheiben Rohschinken
400 g Emmentaler SWITZERLAND, in Scheiben geschnitten
1/2 Bund Petersilie



Zubereitung:
Zwiebel in Butter glasig braten, Pilze hinzufügen, gut durchdünsten, bis der sich bildende Saft eingekocht ist. Mit Weißwein und Bratensauce ablöschen und 5 Minuten köcheln lassen. Majoran und Rahm zufügen, würzen, nochmals 5 Minuten köcheln und warm stellen. Die Brotscheiben in Gratinplättchen legen, 2/3 der Pilzmasse darüber verteilen, je zwei Schinkenscheiben darauflegen und mit Emmentaler SWITZERLAND bedecken. Im vorgeheizten Backofen kurz gratinieren, bis der Käse zu schmelzen beginnt. Herausnehmen, die restliche Pilzmasse auf die Schnitten verteilen, mit Petersilie garnieren.

Sulger



Nescafé Classic
100 g = € 2,25
200-g-Glas € 4.49 (DM 8.78)

Ihringer Spätburgunder Rotwein



1-l-Flasche € 3.59 (DM 7.02)
zzgl. 0,02 € Pfand

Hakle Super Vlaush rosa, Recycling Camille oder **antibakteriell**



8 x 200 Blatt Packung je € 3.29 (DM 6.43)

Allways Damenbinden oder **Alldays Slipeinlagen**
verschiedene Sorten



Packung je € 2.29 (DM 4.48)

Martini Vermouth
Bianco, Rosso, Rosé
Extra Dry oder d'Oro
1 l = € 5,32
0,75-l-Flasche € 3.99 (DM 7.80)



Kleiner Feigling Feige mit Wodka
1 l = € 10.70



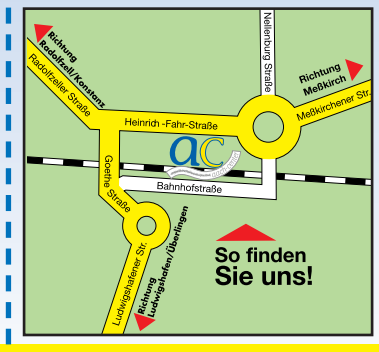
0,7-l-Flasche € 7.49 (DM 14.65)

Catsan
Hygiene-Streu
1 l = € 0,38



10-l-Packung € 3.79 (DM 7.41)

So finden Sie uns:



Angebote gültig ab Mittwoch 23.1.2002, Irrtum vorbehalten. – Solange Vorrat reicht.

...so muss Einkaufen sein! Achten Sie auch auf unsere Kundenzeitung »Diese Woche«

FC Singen 04 startet durch

Singen (swb). Mit einer Hiobsbotschaft begann die Vorbereitung für Singens Trainer Ingo Kastler. Verteidiger Marco Stöwe muss sich einer Bandscheibenoperation unterziehen und fällt für lange Zeit aus. Auch Sükrü Oezcan laboriert an einer Knieverletzung und kann noch nicht trainieren. Dafür steht Tobias Groß wieder zur Verfügung und kämpft sich in den Kader zurück. Einen Neuzugang beim FC Singen04 gibt es auch zu vermelden. Mikael Casabuclo heißt der neue Mann bei den Blau-Gelben. Er spielte zuletzt beim Schweiezr 2. Ligisten FC Frauenfeld. Der Plan der Vorbereitungsspiele steht schon fest: Am heutigen Mittwoch (19 Uhr), spielt der FC Singen 04 gegen Magricos Singen auf dem Hartplatz des ESV Südstern. Bereits am Samstag, 2. Februar empfängt der FC Singen 04 den FC Konstanz.

- Anzeige -

Rechtschreibung mangelhaft? Angst vor Diktaten?

Im LOS wird Schülern die richtige Hilfe geboten

Diktate - so berichtet Frau M. - sind für Christian (4. Klasse) ein rotes Tuch. In allen Fächern kommt er gut mit, aber seine Rechtschreibung und seine Konzentration...! Selbst häusliches Üben und der hinzugezogene Nachhilfelehrer konnten die vorhandenen Schwächen nicht beseitigen. Im Gegenteil. Die Spannungen wurden immer größer, und Christian hatte überhaupt keine Lust mehr, wenn es ans Rechtschreiben und auch ans Lesen ging. Und so war es eigentlich keine Überraschung, dass er im Zeugnis erneut eine „Fünf" mit nach Hause bringen wird! Auf der Suche nach der richtigen Hilfe erfuhr nun Frau M. von einer guten Bekannten vom LOS (Lehrinstitut für Orthographie und Schreibtechnik). Ihrer Tochter konnte dort bereits vor Jahren effektiv und dauerhaft geholfen werden.



Institutsleiter Dr. Siegfried Pfitzenmaier erklärte ihr, dass Christian mit seinem Problem keineswegs alleine dasteht. Wie er leiden viele andere Schüler an einer besonderen Lese-/Rechtschreibschwäche (LRS). Diese Schwierigkeiten können nur durch ein gezieltes, systematisches Training abgearbeitet werden, welches vor allem die Ursachen angeht. Besonders wichtig ist dabei, dass jeder Förderung eine genaue Diagnose mit Hilfe anerkannter Rechtschreibtests vorausgeht, denn nur so ist eine gezielte Hilfe überhaupt erst möglich. Aufgrund der so gewonnenen Ergebnisse kommt der betreffende Schüler in eine kleine Gruppe, die seinem Leistungsstand und Alter entspricht. Zweimal pro Woche betreuen erfahrene Pädagogen die Kinder, und es macht - so Herr Pfitzenmaier - „allen sehr viel Spass". Denn Erfolg ist die beste Motivation! und die Erfolge sprechen für sich. Laut Aussage der Eltern, deren Kinder im LOS betreut werden, verbesserten sehr viele ihre Rechtschreibnote im letzten Zeugnis!

Über den speziellen Förderkurs für Ihr Kind informiert Sie Dr. S. Pfitzenmaier im LOS Singen in der Schwarzwaldstraße 17, Telefon 0 77 31 / 18 15 00

Fußball soll Spaß machen

Radolfzell (swb). Die SR Gruppe Radolfzell veranstaltet am 2. Februar(ab 9 Uhr) das 6. Internationale Hallenturnier für Aktivmannschaften von der Bezirksliga bis zur Kreisliga B in der Unterseehalle in Radolfzell.

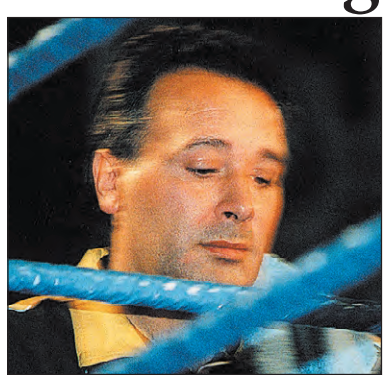
Das diesjährige Motto lautet: Nur friedlich ohne Hass, macht Fußball richtig Spaß. Sinn und Zweck des Turniers ist es, das Verhältnis zwischen Fu0ßballspielern und Schiedsrichtern zu verbessern. Titelverteidiger ist der Bezirksligist TSV Aach/Linz. Gespielt wird in vier Gruppen mit insgesamt 20 Mannschaften. Die Vorrundenspiele finden von 9 bis 16.30 Uhr statt. Das Spiel um Platz 3 ist um 18.45 Uhr und das Endspiel um 19 Uhr.

Engen in den Startlöchern

Engen (swb). Der Fußball-Landesligist, der VfR Engen, steckt in den Startlöchern in die Rückrunde der Saison. Es sind folgende Vorbereitungsspiele vorgesehen: Samstag, 2. Februar (14.30 Uhr), VfR Engen-SV Mühlhausen, Mittwoch, 6. Februar (19.30 Uhr), gegen SG Orsingen-Nenzingen, Samstag, 9. Februar (14.30 Uhr), gegen SV Allensbach, Samstag, 16. Februar (15 Uhr), gegen SV Zimmern, 20. Februar (19.30 Uhr), VfR Engen-TuS Bräunlingen und 22. Februar (19.30 Uhr), VfR Engen-SpVgg Aldingen. Außerdem hat der VfR Engen folgende Neuzugänge: Bastian Schmaglinski, Torhüter Jose Juis Pace und Alfonso Mautone.

Licht und Schatten beim BC Singen

Singen (swb). Der Beschluss des DBV-Sportgerichts ist bereits am 4. Januar diesen Jahres ergangen, die offizielle Tabelle der 2. Bundesliga wurde bereits am 7. Januar geändert. Jetzt endlich hat auch der BC Singen die Entscheidung vorliegen. Das Ergebnis der Begegnung KG Demmin/Greifswald - BC Singen war von 13:12 für Demmin in ein 13:11 für Singen umgewandelt worden. Die Berufung der KG Demmin/Greifswald hiergegen vom 5. Dezember 2001 ist wegen Nichteinzahlung der Berufungsgebühr als unzulässig zurückgewiesen worden. Damit wird es nicht zu einer Grundsatzentscheidung des DBV-Verbandsgerichts kommen. Die äußerst kurz gefasste Berufungsschrift sollte wohl nur der vorsorglichen Fristwahrung dienen. Damit



Mit Sorgenfalten: BC Trainer Giovanni Sestito

hat der BC Singen - als Aufsteiger - nun nach drei Auswärtskämpfen und der Heimpremiere gegen den CSC Frankfurt/Main mit 4:4 Punkten ein ausgeglichenes Punktekonto und belegt in der Tabelle Platz 4.

Eigentlich eine optimale Ausgangsposition für den erwarteten Singener »Endspurt«, doch die Singener Freude ist nicht ungetrübt:

Valerian Repp, die Singener Nummer 1 in der leichtesten Gewichtsklasse (Bantamgewicht, bis 54 Kilogramm) und Eduard Marquardt, Punktegarant im Schwergewicht (über 81 Kilogramm) fallen für die gesamte restliche Saison aus. Repp hatte vermutlich eine nicht völlig ausgeheilte Infektion am Herzen. Er darf ein Jahr nicht mehr boxen. Maquardt erhielt nach einer Augenoperation vom Arzt sechs Monate Boxverbot. Jetzt müssen die Ersatzleute der Hohentwieler zeigen, was in ihnen steckt. Singens Chefcoach Giovanni Sestito steht vor der Qual der Wahl, wer beim nächsten Kampf für den BC in den Ring steigt.

Sprung ins Weltcup-Finale

Singen (swb). Berlin war für das Singener Erfolgsduo Thomas Winkler und Norbert Mayer von den Singener Schwimm-Sport-Freunden tatsächlich eine Reise wert: Teilnehmer aus 41 Nationen erzeugten internationalen Flair und Thomas Winkler setzte sich mit neuem Landesrekord und einem überraschenden Finaleinzug gut in Szene.

Nachdem Winkler die 100 Meter Freistil zum Auftakt über seiner persönlichen Bestzeit abschloss, steigerte sich der 20-Jährige über 100 Meter Rücken überraschend stark:

In 54,40 Sekunden belegte er in diesem Weltklassefeld Rang elf und verbesserte den aufgestellten Landesrekord. Thomas Winkler suchte jedoch weiter seine Chance, steigerte sich über 100 Meter Lagen und zog überraschend ins Berliner Weltcup-Finale ein.

»Der Einzug war natürlich das Maximum. Es war toll, was Thomas am ersten Wettkampftag in diesem Weltklassefeld geleistet hat« zog Mayer zufrieden seine Zwischenbilanz.

Am zweiten Wettkampftag konnte Winkler über 50 Meter Freistil nicht so ganz an seine Bestzeit heranschwimmen, dafür glänzte er in seinem Abschlussrennen, den 200 Meter Rücken.

Er steigerte seine Bestzeit und schob sich überraschend auf Rang 15 vor.

»Ein Landesrekord, ein Finale, drei persönliche Bestzeiten und in allen fünf Disziplinen Platzierungen unter den ersten 20 waren eine riesige Leistung«, so Trainer Norbert Mayer abschließend.

5 Euro

Hühnerbrühe mit Nüdeli, hausgemachter Zwiebelhackbraten, Pommes frites, Erbsle u. Rübli, 1 Getränk 0,2 l
vom 30.01.2002 – 5.02. 2002

Wo? Central- und City-Imbiss, Fußgängerzone, August-Ruf-Str. 16, 78224 Singen

10 Euro

Hausgem. Maultaschensuppe, Rehsteak, Wildrahmsoße mit Pilzen, Butterspätzle, Apfelrotkraut, gefüllte Preiselbeerbirne, 1 Getränk 0,2 l
vom 30.01.2002 – 5.02. 2002

Wo? Singen in der Börsenstube (Fußgängerzone) August-Ruf-Straße, 78224 Singen

WSV 28.1. – 9.2.2002

Alles muss raus!

Von 30 % bis 70 % reduziert

LACOSTE VILLAGE Hussenpassage Konstanz

pierre Ekkehardstraße 46, Singen P Herz-Jesu-Kirche

LACOSTE VILLAGE Hussenstraße Konstanz

Das gabs noch nie im Schuhhaus LIENERT

Markenschuhe von Gabor, Aru-Jenny, Dorndorf, Jasmin, Servus, Remonte, Rohde, Fasan, Solidus, Theresia

Radikaler Rausverkauf

5000 Paar Markenschuhe zum 1/2 Preis

Winterschuhe, Winterstiefel, Moonboots, Halbschuhe, Hausschuhe, Turnschuhe … quer durch unser Riesen-Angebot an Markenschuhen.

Der weiteste Weg lohnt sich.

Markenschuhe von Rieker, Gallus, M. John, Clarks, Yello Miller, Mephisto, Dockers, Stonefley, Exico

Winterschlussverkauf vom 28.

LIENERT *Die Nr. 1 am Bahnhofplatz in Radolfzell*
www.Schuhhaus-Lienert.de

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Gesamtausgabe:

Möbel Braun, Singen (ohne Allensbach)
ARO, Singen
Möbel Stumpp, Stockach (ohne Allensbach)

Teilausgaben:

Sunnewirbel, Singen
Vögele Mode, Stockach
Toom-Baumarkt, Radolfzell

Am Samstag/Sonntag, dem 2./3. 2. 2002 werden über das Wochenblatt folgende Prospekte verteilt:

Gesamt:

Teilgebiete:

Markant Nemelka Markt, Überlingen am Riedingen

Wochenblatt

Zustell-Service
– Hr. Kai Kramer –
Telefon 0 77 31 / 88 00-44

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

SCHARFE PREISE! AUSGESUCHTE MARKENFASSUNGEN RADIKAL REDUZIERT!

… Mikli	Modell 1120	€ 142	jetzt 30,–*
… Logo	Modell 9051	€ 98	jetzt 35,–*
… Joop	Modell 319F14	€ 178	jetzt 40,–*
… Armani	Modell 320	€ 153	jetzt 50,–*
… La Croix	Modell 6318	€ 250	jetzt 99,–*
… Bogner Titanflex	Modell 7086	€ 179	jetzt 57,–*
… Mikli	Modell 2682	€ 255	jetzt 33,–*
… Jaguar	Modell 233	€ 192	jetzt 25,–*

Und dazu:
Bruchsichere leichte Kunststoffgläser ... für nur € 30,– pro Paar ... natürlich in Ihrer Glasstärke** ... Außerdem ... Bestimmung Ihrer aktuellen Sehstärke ... sofort ohne Termin ...

Alle oben genannten Preise sind individuell Optic-Preise
*** Auslaufmodelle, nur solange der Vorrat reicht**
**** Individuell angefertigte Einstärken-Gläser, für Ferne oder Nähe, sph. bis 4,0 dpt., cyl. + 2,0 dpt.**

individuell OPTIC

SCHEFFELSTR. 1 · ECKE BAHNHOFSTRASSE · 78224 SINGEN
TELEFON 0049 77 31 / 6 75 72 · TELEFAX 0049 77 31 / 6 79 28

HEIMKINO TOTAL!



SONY

Sony Großbild-TV
KP41PX1

103 cm

- 103 cm Bildschirmdiagonale
- Top Videotext
- Digitaler Kammfilter sorgt für hohe Farkonturenschärfe bei maximaler Auflösung
- Kindersicherung
- 3 Scart-Anschlüsse
- Front AV

€ 1788,–

unverbindliche Preisempfehlung ~~2039.–~~

DM 3497,02



TOSHIBA

Toshiba Großbild-TV Milano
43PH14P

110 cm

- 110 cm Bildschirmdiagonale
- Antireflex Beschichtung
- 100 Hz
- Top Videotext
- Digital Perfect Motion verhindert den sogenannten Nachzieheffekt bei schnellen Bewegungen

€ 2455,–

unverbindliche Preisempfehlung ~~2999.–~~

DM 4801,56



PHILIPS

Philips DVD-Player
DVD 712

- Wiedergabe von DVD-Video, DVD-RW, S-Video-CD, Audio CD, CDR, CDRW, MP3-CD
- Kindersicherung
- Einfache Handhabung



€ 285,–

unverbindliche Preisempfehlung ~~355.–~~

DM 557,41

DVD VIDEO



Der Schuh des Manitou

DM 39,09

19,99



Dr. Doolittel 2

ab 31.01.2002 erhältlich

21,99

DM 43,01

LG Electronics

LG Rückprojektions-TV
PE-48A82T

121 cm

- 121 cm Bildschirmdiagonale
- 100 Hz
- Bild in Bild
- Top Videotext
- Dolby Prologic
- Automatische Lautstärkeanpassung
- abnehmbare Lautsprecher



€ 3499,–

DM 6843,45

TOSHIBA

Toshiba Großbild-TV Hollywood
50WH18P

127 cm

- 127 cm Bildschirmdiagonale im Breitbildformat
- 100 Hz
- Top Vidotext mit 2000 Seitenspeicher
- 200 Watt Gesamtleistung
- Dolby Digital/ AC3 incl. Surroundboxen



€ 3999,–

DM 7821,36

für Ihre Sicherheit: 24 Monate Gewährleistung

Jetzt mitnehmen, später bezahlen! Die RED-ZAC Finanzierung einfach & günstig

günstiger geht nicht! RED-ZAC Preis-Garantie

Schellhammer

WORLDWIDE ELECTRONIC SHOPPING

TV · HIFI · Video · Handy · PC · CDs · Haushaltsgeräte

www.schellhammer-singen.de

Singen Süd · Industriestraße 1a · Tel. 07731/5904-0 · im BAUHAUS

RED ZAC

Die schönen Dinge des Lebens

Für Sie entdeckt in unserer Region

ANZEIGEN

Das Warten hat sich gelohnt!



Jahreswagen schon ab 13.750,- €!

► A 140, 10/00, 10.000 km, nachtschwarz, Klima, Radio CD, ZV mit Funk, usw. € 13.750,-*

► A 190 Elegance, 06/00, 17.500 km, vulkanrotmetallic, Klima, Radio CD, EDW, Alu, ZV m. Funk, usw. € 15.000,-*

► C 180 T Selection, 10/00, 18.500 km, obsidianschwarz-met., Klima, RCD, Sitzheizung, Alu, usw. € 21.000,-*

► C 180, 11/00, 10.300 km, brilliantsilbermet., Durchlade, RC, Klima, Alu-Räder, usw. € 24.500,-*

Mercedes-Benz

*MwSt. ausweisbar

Die Jahreswagenkompetenz in Baden

Happle & Messmer

Mercedes-Benz-Vertragswerkstatt der DaimlerChrysler AG
78333 Stockach · Radolfzeller Str. 25 · Tel.: (0 77 71) 93 48-17 o. 13
www.mercedes-jahreswagen.com
willkommen@mercedes-jahreswagen.com

Der Landhausstil hat es zustande gebracht: Natürliche Materialien aus Baumwolle und Leinen finden wieder Liebhaber.



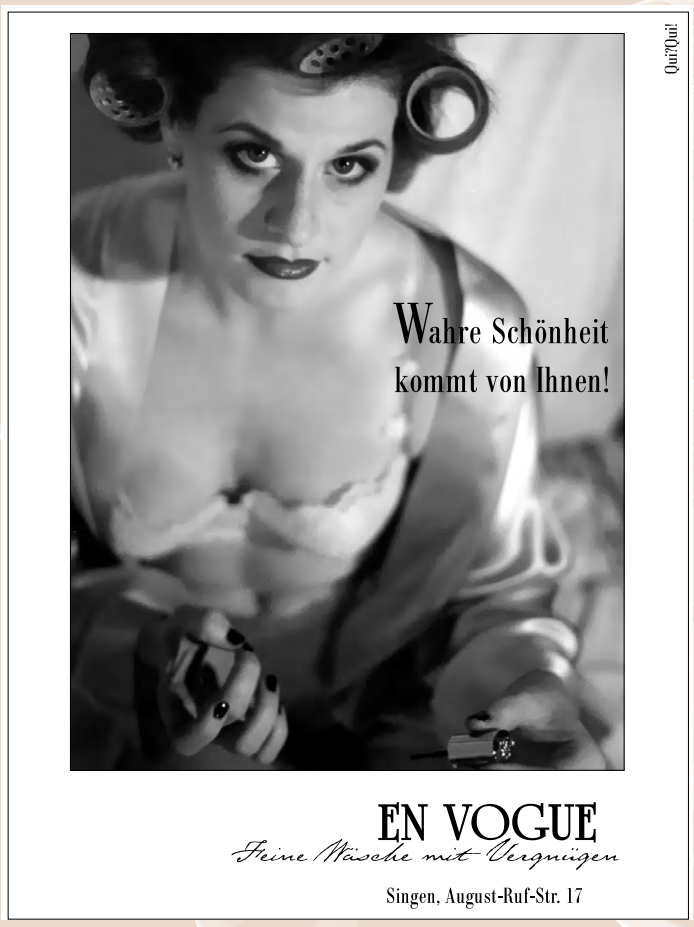
bei ILSE STAHL Heimtextilien

Im Buck 9 · 78244 Gottmadingen
Tel. 0 77 31 / 7 16 36 · Fax 07731/73863
E-Mail: ilse-stahl@hotmail.com











Da tanzte der DJK-Bär

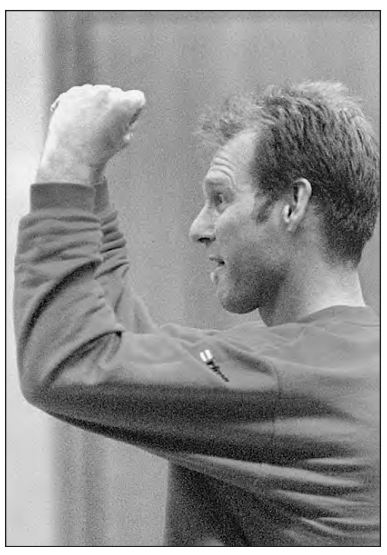
Singen überraschte mit einem 27:23-Sieg über Schenkenzell

Singen (mu). Ekke, dem Bär, lief der Schweiss über's Gesicht als wäre er selbst übers Spielfeld gejagt: »Das hat sich heute aber gelohnt«, strahlte das DJK-Maskottchen mit seinem Plüschkopf unterm Arm. Und wirklich, da gab es auch für den Rest der DJK-Handball-Family nichts zu meckern - die E,- B,- und A-Jugend fuhren doppelte Punkte ein.

Ebenso die zweite Mannschaft. Und als »Sahnehäubchen« des Spieltages gelang der »Ersten« ein eindrucksvoller 27:23-Sieg gegen die Gäste der SG Schenkenzell/Schiltach.

Aber es war nicht allein der doppelte Punktgewinn, der die Lemke-Truppe Morgenluft schnuppern läßt, sondern die Art wie gewonnen wurde: 50 Minuten lang boten die »Bären« Handball für's Auge mit sehenswerten Toren. Das gibt Aufwind im Kampf gegen den Abstieg.

»Es ist schon beachtlich, dass wir ohne richtigen Rückraum 27 Tore gegen den Tabellenvierten der Oberliga schießen«, freute sich Trainer Andreas Lemke über die geschlossene Leistung seiner Blau-Gelben. Und die stimmte bis auf die letzten zehn Minuten. Da verloren die Unbarteiischen kurzfristig den Überblick und die DJK Singen ihren spielerischen Faden. Mit neun Toren hatte der DJK-Bär seine Schnauze vorn, ehe er gewaltig ins Stolpern geriet und beim Stande von 26:17 nichts mehr lief. Der Schlusspfiff erlöste schließlich die Singener, bescherte ihnen zwei Punkte und eine kräftige Portion Selbstbewußtsein.



Er stärkte seinen DJK-Bären den Rücken: Torwart Toni Wanninger überzeugte durch Glanzparaden und viel Übersicht. **swb-Bild:ts**

»Das war ein ganz wichtiger Sieg, denn jetzt gibt es keine leichten Spiele mehr«, fasste Andreas Lemke zusammen. Besonders im Hinblick auf das anstehende Lokalderby in Steißlingen. »Da wird die Halle wieder toben«, ist sich der DJK-Coach sicher und wagt keine Prognose.

Vorerst verteilte er aber dicke Komplimente an seine Schützlinge: »Die Jungs haben 50 Minuten das umgesetzt, was wir uns vorgenommen haben. Ich bin sehr zufrieden«. Zurecht, denn die Blau-Gelben spielten locker und zügig im Angriff, konsequent und konzentriert in der Abwehr.

Garant, falls sich doch ein SG-Angreifer durch setzte, war meist Toni Wanninger im Tor der DJK. Der 42-Jährige ist ein Singener Eigengewächs und wurde Anfang des Jahres reaktiviert. Er glänzte mit eindrucksvollen Paraden und blitzschnellen Reaktionen.



24 schafften die Hürde

Kunstradfahrer starten in die neue Saison

Tengen (swb). Vor fachkundiger Zuschauerkulisse trug der Radsportbezirk Hegau-Bodensee die Bezirksmeisterschaften der Junioren und Elite im Kunstradfahren in Tengen-Büßlingen aus. Für die Badischen Meisterschaften am 17. März in Forchheim haben 24 Starter aus dem Bezirk die Qualifikationshürde genommen.

Die Mannschaften des RMSV Aach waren auch in diesem Jahr stark vertreten und heimsten acht Mannschaftstitel ein. Bereits gut in Form ist der 6er Einrad Frauen. Mit 304,70 Punkten fuhren Christine Zimmermann, Vera Leuschner, Simone Rudolf, Manuela Dieterle, Bianca Müller und Katja Gaißer an dieser Meisterschaft persönliche Bestleistung. Im 4er Einrad und 4er Kunstrad dominierte die 1. Mannschaft. Dahinter folgten mit geringem Abstand im Einrad Aach 3 und 2. Fast nahtlos an die Leistungen des Vorjahres konnte der 6er Kunstrad Frauen aus Aach anknüpfen. Im 6er Einrad waren die Juniorenmeisterinnen aus Aach eine Klasse für sich.

Im 2er Kunstrad der Männer präsentierten sich Dennis und Marcel Auer (Nenzingen) noch nicht in guter Form. Damit war der Weg frei für Beate Schuhmacher und Reinhold Gaupp (Nenzingen). Pia Öxle und Anja Joos (Orsingen) heißen die Titelträger bei den Frauen. Einen dreifachen Orsinger Triumpf gab es im 1er Kunstrad Juniorinnen. Isabella Gnirss gewann deutlich vor Anja Joos und Michaela Hornstein. Bei den Männern siegte im 1er Kunstrad erwartungsgemäß der Favorit Alexander Gaißer (Aach). Sarah Gielen, Regina Neubrand, Jasmin Auer und Kerstin Weber setzten im 4er Kunstrad als letzter Starter den Schlusspunkt. Nach einem Absteiger erreichten sie 340,50 Punkte.

HANDBALL-SZENE

2. Bundesliga, Frauen

Toller SVA-Auftritt



Elena Troussova ist nach ihrer Verletzungspause noch nicht topfit, erzielte aber gegen Nürnberg sieben Treffer für den SV Allensbach. **swb-Bild:ts**

(ts). Zwar verlor der **SV Allensbach** zuhause gegen den ungeschlagenen Tabellenführer **1. FC Nürnberg** mit 25:31 (11:9), aber das Scherer-Team bot ein mitreißendes Spiel, besonders in der ersten Hälfte. Aggressiv und konzentriert ging der SVA zu Werke und führte verdient bis zur Pause mit 11:9. Dann mußten die Allensbacherinnen aber dem hohen Tempo Tribut zollen, die »Startruppe« aus Nürnberg kam immer besser ins Spiel und sicherte sich beide Punkte. Zum ersten mal im SVA-Trikot spielte der Neuzugang Heike Brandt von der SG Tübingen. »Sie ist eine große Verstärkung für uns«so Manager Manfred Lüttin.

Oberliga Südbaden, Männer

Steißlingen bleibt dran

(le). Der **TuS Steißlingen** gestaltet den Kampf um die Meisterschaft der Oberliga Südbaden weiterhin spannend. Mit einem nie gefährdeten 28:20-Sieg beim **TV Sulz** konnte der zweite Tabellenplatz gefestigt werden. Auch ohne die verletzten Leistungsträger Armin Baumann und Dominik Ray liessen die Steißlinger dem TV keine Chance. Aus einer sicheren Deckung, mit einem überragenden Elmar Birk im Tor, erspielte man sich zahlreiche Chancen und münzte diese auch in Tore um. Dabei glänzte der Neuzugang Andreas Rohrbeck in seinem zweiten Spiel für den TuS
gleich mit 9 Toren. Neben Andreas Rohrbeck waren für Steißlingen Ralf Bichsel mit 5, Tobias Fehringer mit 4 sowie Matthias Dragunsky und Alexander Stehle mit
jeweils 3 Toren erfolgreich.

Auswärtsschwäche

(le). Auch beim **ASV Ottenhöfen** konnte der **TV Ehingen** seine Auswärtsschwäche nicht ablegen und verlor deutlich 30:25 (15:10). Dass das Ergebnis nicht höher ausfiel hat der TV dabei fast alleine Dominik Rottinger im Tor zu verdanken. Die Ehinger verschliefen den Start wieder einmal und lagen schnell mit 2:8 im Rückstand.Nach einer Auszeit lief es dann besser, doch die fehlende Aggressivität in der Abwehr ließ den Gegner immer wieder zu Toren kommen. Hier bleibt noch viel Arbeit für den Trainer Georg Fitz. Erfolgreichste Werfer bei Ehingen waren Domke mit (6), Darcia mit (5) und Schoch mit(4)Toren.

Oberliga Südbaden, Frauen

HSC brach ein

(le). Eigentlich wollte sich der **HSC Radolfzell** mit einem Sieg im Heimspiel gegen den **TV Brombach** etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen, doch daraus wurde nichts.Mit 11:29 (6:10) verlor das Team von Trainer Michael Windl deutlich. Zwar führte das Team vom Bodensee schnell mit 3:0, doch urplötzlich riss der Faden und gegen eine überraschend starke Gastmannschaft
bekam man kein Bein mehr auf den Boden. Radolfzell hatte einen rabenschwarzen Tag erwischt.

Zu viele Fehler

(le). So wie die Herren zogen auch die Damen des **TV Ehingen** beim **ASV Ottenhöfen** mit 19:15 (9:6) den kürzeren. In einem niveauarmen Spiel hatten die Ehingerinnen durchaus ihre Chancen zwei Punkte nach Hause zu nehmen, aber dazu leisteten sie sich wieder einmal zu viele Fehler. Daran änderten auch die je 5 Tore von Birgit Wiedenmayer und Elke Schwarz nicht.

Kraft reichte nicht

(le). 30 Minuten lang konnten die Damen des **TuS Steißlingen** das hohe Tempo des Tabellenzweiten **SG Sinzheim** mithalten und führten sogar zu Beginn mit 7:3 Toren. Nachdem Sinzheim zum Ausgleich gekommen war, blieb das Spiel stets ausgeglichen. Auch in der zweiten Hälfte konnte der TuS noch lange einen vier Tore Rückstand halten, doch dann ließ die Kraft nach. Insgesamt war Trainer Claus Ammann trotz der hohen Niederlage mit seiner Mannschaft, in der auch die Jugendspielerinnen Barbara Ray und Melanie Kuppel gefielen, nicht unzufrieden. Für den TuS waren mit je 3 Toren Alexandra Gruber, Jasmin Frank, Tanja Ströhle und Bettina Spreizhofer erfolgreich.

Sportkalender

Handball

2. Bundesliga, Frauen
Samstag, 2. Februar, 19.30:
Ortenberg - SV Allensbach

Oberliga, Südbaden, Herren
Samstag, 2. Februar, 20 Uhr:
TuS Steißlingen - DJK Singen
Sonntag, 3. Februar, 16.30:
TV Ehingen - Bad Rotenfels

Oberliga Südbaden, Frauen
Samstag, 2. Februar, 18.45 Uhr:
Hugsweiher/Lahr - Radolfzell

Fußball

Samstag, 2. Februar, ab 9 Uhr:
6. Internationales Hallenturnier der SG-Gruppe Radolfzell
: in der Unterseehalle Radofzell

SPORT SPOTS

Durchgesetzt

Bei den internationalen adh-Open des Deutschen Hochschulsportverbands (adh) im Taekwondo belegte Heike Brugger von der Universität Konstanz den ersten Platz. Die Friedrichshafenerin, Studentin der Rechtswissenschaft, ging in Köln für die Unit Konstanz in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm an den Start.

Die fünffache deutsche Meisterin sicherte sich mit einem klaren 7:4-Erfolg über Nadja Swietkowiak (Uni Düsseldorf) ihren sechsten deutschen Meistertitel und zählt nun zu den heißen Anwärterinnen auf einen Platz im Olympiakader der Deutschen Taekwondo Union.

Ski- und Snowboard

Die Karten für die Ski- und Snowboardausfahrten mit Carvingkursen nach Grüsch/CH am 17. Februar und nach Davos/CH am 10. März gibt es ab sofort im Intersport Schweizer in Singen.

Die Anmeldungen zu den Kursen sind ebenfalls bei Intersport Schweizer erhältlich. Abfahrt der Busse ist für beide Ausfahrten am Hallenbad um 6.30 Uhr.

Schnauze vorne

Thomas Hafner aus Volkertshausen erreichte beim 11. Internationalen Schlittenhunderennen in Lenzerheide (Schweiz) in der Kategorie Jöring den ersten Platz. In der Kategorie C1 landete er überraschend auf Rang drei.



Häuser

Mit Sicherheit ist auch etwas für Sie dabei! Besuchen Sie uns im Internet!

Engen–OT – **Supergelegenheit – ideal f. Großfamilie oder Familie mit Kindern**
EFH + ELW, S/W-Lage mit Panorama + Alpensicht, Seehasanschluß, 215 m² Wfl., 1200 m² Grstk., Bj. 69, Terr., Balkon, Garage + Carport **€ 275.075,-**

******

Aach-Hegau – **wer das Besondere liebt**
EFH, 195 m² Wfl., 600 m² Grstk., massiv, Terr., Wintergarten, geh. Ausst., Fußb.hzg., 2 Bäder, 3 Schlafzi., Schwedenofen, Hobbyraum im Keller, Fliesen- Laminatböden , EBK, Do.-gar. sofort beziehbar **€ 291.436,-**

******

ETWs:
Engen – **Nähe Bahnhof**
3 ½ -Zi.-ETW, 2. OG, 11 WE, 90 m², Fliesen, Parkett, Wohzi. + Esszi. offen, Teppichb., große helle Räume, Balk., Bj. 94, gr. Garage m. Zugang ins Haus, beziehbar ab 05./02 **Schnäppchen € 150.831-,**

******

Engen – Altstadt – Traumwhg.
5-Zi.-ETW, 150 m², großz. helle Räume, barrierefrei, 1. OG, Lift, auch f. Rollstuhlf. geeign., nutzb. als Wohnung, für Arzt, Rechtsanwalt, Künstler etc. geeign., 2 AP, sof. beziehb. **Superpr. € 158.500,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

Häuser

Radolfzell – **Wohnen heißt sich wohlfühlen im großz.Reihenhaus,** 5 ½ Zi., 127 m² Wfl., 2 Bäder, S/W-Terrasse, ausgeb. Keller, TG **€ 265.000,-**

****

ETWs:
Radolfzell - Ideal für Singles
2-Zi.-ETW, 70 m², Balk., Keller, ruhige Lage in RZ-Ost, Garage **€ 127.800,-**

Lieber klug gekauft als teuer gemietet
2 ½-Zi.-OG-ETW, 67 m², Lift, vergl. Balk., EBK, TG **€ 71.000,-**

******

Wohnidylle in sonniger Lage
3-Zi.-ETW, 83 m², 3. OG, gr. Südbalk., Gäste-WC, Keller, TG **VHB 153.388,-**

******

Gaienhofen – Neubau
Einzigart. 4 Zi.-EG-Mais.-ETW 107 m², mit Panoramaseesicht, Balkon + Terr., Gar., Gartenant. **€ 301.100,-**

******

Güttingen – **kinderfreundliche**
3 ½ -Zi.-EG-ETW, ca. 100 m², Balk., Südhangl., Gartenoption **€ 153.400,-**

******

Öhningen–**ideal auch als Ferienwhg. - Hier ist es ruhig!**
3 ½ -Zi.-EG-ETW, 100 m², 2 Bäder, kl. Terrasse **€ 143.100,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731 – 98260
www.heim-und-haus.de

ETWs

Gottmadingen – **Unterer Heilsberg – Haus im Haus**
2 x 3 ½ -Zi.-ETW, m. Garten in 3 FH, sonn.S/W-Lage,leichte Renov notwend., 2 Gar. **€ 170.000,-**

******

Gottmadingen – **Einmalige Gelegenheit –mitten im Zentrum**
3 ½ -Zi.-ETW, 78 m², Bj. 99, sehr hell, Lift, S-Balkon, behindertengerecht **€ 129.000,-**

******

Gottmadingen – **Neubau – ideal für die junge Familie**
4 ½ -Zi.-ETW, 94 m², sehr hell, Lift, Balk., Wünsche könn. noch berücks. werden, TG, Niedrigenergie **€ 167.000,-**

******

Hilzingen – **Notverkauf Erstbezug zum Knüllerpreis**
3 ½ - 4 ½ -Zi.-Mais.-ETW,95 m², Balk., kl. WE, ruh. Lage, Dachspitz zusätzl. ausbaub. **€ 152.000,-**

******

Hilzingen – **Traumwohnung in 1-a-Lage – im Zentrum**
4-Zi.-ETW, 90 m², Balk., kompl. renov., kl. WE, gr. Pool, großer Garten, Gar. + AP, im Zentrum **€ 133.000,-**

******

Singen – **wegen Todesfall weit unter Wert zu verkaufen**
3-Zi.-ETW, Bj. 97, S/W-Balk., EBK, AP **€ 125.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
Tel.: 07731-98260
www.heim-und-haus.de

Bauplätze

Bauplätze von Allensbach bis Zimmerholz – damit der Traum vom eigenen Haus nicht länger ein Traum bleibt!

Engen - 460 m², erschl. EFH + ELW möglich **€ 45.505,-**
b. Engen
515 m², expon.Lage, EFH + ELW mögl., sof. bebaubar **€ 60.563,-**
b. Engen 1200 m², Hegau- u. Alpensicht, teilb., EFH + ELW, DH mögl., sof.bebaub. **Pr.a.Anfr.**
Eigeltingen, 1034 m², Panorama-Alpenblick, „/O-Hanglage, sofort bebaubar kein Bauzwang **– Preis auf Anfrage -**
Hohenfels-Mindersdorf
750 m², EFH + ELW, sofort bebaubar **€ 23.008,-**
Mühlingen— 504 m², EFH + ELW mögl.sof. bebaub. **€ 25.565,-**
Öhningen 947 m², expon. Hanglage, EFH + ELW möglich **- Preis auf Anfrage -**
Worblingen – 524 m², 2-3 FH Bebaub. mögl. **€ 132.936,-**
Rielasingen – sonn. ruh. Lage, 300 m² f. DHH- **Preis a. Anfrage-**

Heim + Haus Immo. GmbH,
Tel.: 07731-98260 Fax.: -982630
Mehr Information im Internet:
www.heim-und-haus.de

Häuser

b. Gottmadingen – **Das Generationenhaus**
2 FH, 2 x 5 Zi., 240 m² Wfl., großz. Auft., ruh. sonn. Lage, 2 Hobbykeller, neue Hzg., Do.-gar. **€ 288.000,-**

******

Hilzingen-OT – **Handwerkerhaus zum Selbstausbau**
EFH, 140 m² Wfl., 560 m² Grstk., zentr. Wohnl., Renov. notwend., (Hzg., Elektr., San. etc.) gute Bausubstanz, Gar. **€ 100.000,-**

******

b. Hilzingen – **modern wohnen für den gehobenen Anspruch**
EFH m. ELW, 170 m²Wfl., sonn. Lage, sehr gepfl., offn. Kamin, gr. Garage **€ 290.000,-**

******

Rielasingen- wohnen heißt sich wohlfühlen in bevorzugter Lage
EFH, 125 m² Wfl., ruh. Wohnl., neue Fenster, Wohnküche, Esszi., kl. Sep. Zi., Gar. **€ 197.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

Die Gelegenheit – b. Hilzingen- Notverkauf

Weit unter Wert zu verkaufen EFH m. ELW, 179 m² Wfl., 800 m² Grstk., sonn. ruh. Lage, top Bausubstanz, Balkon, großz. Aufteilung, große Wohnküche, 2 Garagen, 2 Abstellplätze **€ 230.000,-**

Heim + Haus Immo. GmbH Tel.: 07731 – 98260,
Internet unter: www.heim-und-haus.de

Für unsere vorgemerkten Kunden suchen wir dringend EFH, DHH, RH, 4-Zi.-ETWs in Singen und Umgebung

Wir bieten:
- Markgerechte Einschätzung Ihrer Immobilie
- seriöse Abwicklung
- keine Vertragsbindung für den Verkäufer
- keine Bearbeitungsgebühren
- Veröffentlichung im Internet

Gerne erwarten wir Ihren Anruf
Heim + Haus Immo. GmbH
07731-98260
www.heim-und-haus.de

Mühlhausen – **für die junge Familie – Die Gelegenheit**
REH, 124 m² Wfl., 320 m² Grstk., bes. exkl. Innenausbau, 5 Zi., Gas-ZH, Wohnküche, moderne Architektur. Garage **€ 214.231,-**

Heim + Haus Immo. GmbH
07731 - 98260

KAUFGELEGENHEITEN

Kapitalanleger aufgepasst!
Si.-Mitte: 1-Zi.-App., beste Vermietungsmöglichkeit **KP nur € 30 422,–**
Si.-City: 2-Zi.-ETW., ca. 75 m² Wohnfl., TG-Platz, KM EUR 434,60 **KP nur € 104 304,–**
Allensbach: 2-Zi.-ETW, 63 m² Wohnfl., TG-Platz, KM EUR 409,02 **KP nur € 97 145,–**
Si.-City: 3-Zi.-ETW., ca. 75 m² Wohnfl., TG-Platz, KM EUR 434,60 **KP nur € 106 860,–**
Büsingen: 3-Zi.-ETW., ca. 85 m² Wohnfl., EBK, Garage, sofort rmietbar/beziehbar**KP nur SFR 220 000,–**
Weitere Info auf Anfrage, Besichtigen Sie unverbindlich.

IMMOBILIEN-FACHBÜRO
BRULL&RIETSCHLE GMBH
HAUPTSTRASSE 15
78224 SINGEN (HOHENTWIEL)
TELEFON 07731/64406 u. 64472
TELEFAX 07731/64412

3-Zi.-Neubau-EG-Wohnung
Radolfzell, Wfl. 72 m², mit Terrasse im 6-Fam.-Haus, Bezug in Kürze € 146.740,– provisionsfrei
ELMER Generalbau, TEL. 07731/12302

SINGEN-CITY

5-RAUM-BÜRO-PRAXIS, 4. OG., (Lift), kl. Anlage, ca. 130 m² Nutzfl., div. Einbauschränke, 2 Balkone, 2 überdachte Stellpl. Nutzung sofort möglich. **KP nur Eur 150 800,–**

Besichtigung über:

IMMOBILIEN-FACHBÜRO
BRULL&RIETSCHLE GMBH
HAUPTSTRASSE 15
78224 SINGEN (HOHENTWIEL)
TELEFON 07731/64406 u. 64472
TELEFAX 07731/64412

Singen-Zentrum

3-Zi.-Whg., 74 m², Küche, Bad/WC, Balkon, kpl. saniert
VB € 89 350.-
v. Eigentümer
Tel. 0 77 32/97 90 10

Gottmadingen

LAKRA*
förderfähige Niedrigenergie-Reihenhäuser mit hohen Eigenleistungsmöglichkeiten Grundst. ab 190 m², Wohnfl. 103-127 m², **ab 175.935 EUR**
bei max. Eigenleistung ***525 EUR/monatlich**
für Familien mit mind. 2 Kindern und Erfüllung d. LAKRA-Fördervoraussetzg.
BKM, P. Kalenberg 0 77 33/25 05

Preiswertes Bauen für junge Familien !



Verkaufspreis: Ab € 132.425,- für 112 qm Wohnfläche
vollunterkellert als Ausbauhaus inklusiv Grundstück und Carport
INFO + EXPOSÉ - Gratis Info-Line 0800 58 52 42 87

Wir bauen für Sie Doppel- und Reihenhäuser aus Holz oder Massiv, schlüsselfertig sowie in variablen Ausbaustufen.

LUHR HAUS

Bauträger	Beratung Verkauf
Holzbau Luhr	**KAPLAN GmbH**
Industriestraße 16	Außenstelle Mühlhausen
78333 Stockach	Schloßstraße 35
	78259 Mühlhausen-Ehingen

Massive Ausbauhäuser ab 166 m² Wfl. inkl. Grundstück zum Preis von € 165.150,–
Ausführung als Reihenhäuser in Niedrigenergiebauweise in Gottmadingen. Baubeginn in Kürze – ausführliche Informationen über unser Büro.
ELMER Generalbau, TEL. 07731/12302

Einfach nur schön ...

ETWs in Radolfzell, stadtnah, gehob. Ausstatt., jede Whg. m. Terrasse/Balkon, Wfl. ca. 60 - 125 m² ab **€ 129.900,–**

Veit & Braun GmbH
Tel. 07733/7438 od. 0171/5307493

5-Zi.-Neubau-DG-Wohnung
Singen, Untere Nordstadt, Wfl. 139 m², 5-Fam.-Haus, Bezug in Kürze **€ 229.570,– provisionsfrei**
ELMER Generalbau, TEL. 07731/12302

3½ Zi. SI-NO

Wfl. ca. 100 m², EBK, getr. WC, teilw. Parkett, Balk.
KM 562,42 €, NK 76,69 €
Garage 35,79 €, sof. frei

Hofmann Immobilien
Vermietung & Verkauf
Tel. 0 77 31 / 8 22 92 73

Angebote - provisionsfrei

Gottmadingen

Eigentumswohnung, Neubau, ruhige Zentrumslage
4-Zi.-Wohnung im 1.OG, Balkon, DIN-Wohnfl. 93,71 m² **nur € 167 100,–**
TG-Stellplatz 11800,– €

Baugrundstück Gottmadingen-Bietingen
ruhige, zentrale Lage, ca. 1000 m²

Baugrundstück Gottmadingen-Bietingen
ruhige, sonnige Lage, ca. 600 m²

2 Baugrundstücke Gottmadingen
Toplage, ruhig, sonnig, je ca. 700 m²

Weitere Informationen auf Anfrage.

BW Grundbesitz GmbH
Etzenbühlstraße 9 Tel. 07731/72633
78244 Gottmadingen Fax 07731/72634
Mobil:0160/8009306

DHH- Allensbach, gt. Lage, neu saniert 3-Zi. **€ 235 000.–**
DHH- Si.-Bohlingen, Bj. 87, 6 Zi., gute + ruhige Lage, Grund ca. 1700 m², kurzfr. frei **€ 273 500.–**
1-2-FHS Si.-Überlingen a.R., Bj. 85, gt. Lage, ca. 200 m² Wfl., Garagen **€ 355 300,–**
3-Zi. Si. zentr. Lage, ca. 90 m², Garage, **€ 103 000,–**
3-Zi. Neubau, Seesicht, Ludwigsh., Garage, **€ 198 800,–**
Telefon 0 77 31/ 98 37 60 + 61

BHW Immobilien GmbH

Singen-Industriegebiet, Industriehalle, ca. 900 m², Grst. 1300 m², **€ 375 000,–**
Gottmadingen, freist. EFH, 1A Lage, Wfl. 175 m², Grst. 750 m² **€ 399 000,–**
Singen-Nord, TOP freist. EFH, Wfl. ca. 170 m², Grstk. 650 m², Kachelofen **€ 306 000,–**
Preise schlüsselfertig »provisionsfrei« Baubeginn in Kürze.
Posan Immobilien Tel. 07731/949411

Neubau-Wohnungen Singen
Alemannenstraße, im 6-Familien-Haus

3,5 Zi., Wfl. 75 m²	€ 146.740,–
4,5 Zi., Wfl. 92 m²	€ 175.885,–
4,5 Zi., Wfl. 109 m² + Garten	€ 188.155,–
5,5 Zi., Wfl. 137 m² + Garten	€ 224.460–

Preise schlüsselfertig »provisionsfrei«
Baubeginn in Kürze.
ELMER Generalbau, TEL. 07731/12302

Sie wollen bauen?

in Wahlwies
unverbaubare Südlage, erstellen wir ein frei stehendes **Einfamilien- oder Doppelhaus** Grundstücksgröße ca. 830 m². Preis auf Anfrage.
Hausbau wie es sich Bauherren wünschen! Informieren Sie sich bei unserem Herrn Drews in Stockach über die Bebauungsmöglichkeiten.
http://www.baupartner-massivhaus.de

baupartner MASSIV HAUS

Friedrichshafen	Wangen/Allg.	Ravensburg	Stockach
(07541) 2891-0	(07528) 6446	(0751) 5579990	(07771) 921877

Gewerbe

Singen – **Supergrundstück bei der Automeile – Gelegenheit für Investoren, Wohnbau und Gewerbe - 17.750 m² Grstk., (auch teilbar), - Preis + Info auf Anfrage -**
Heim + Haus Immo. GmbH 07731 – 98260, Fax: 982630
www.heim-und-haus.de

Verkaufsbeginn:

Wir erstellen
8 Eigentumswohnungen
in **Singen,** zentrumsnah, schnell in der City, ruhig gelegen mit Blick ins Grüne, sämtliche Wohnungen haben Südseite und Balkon, 2-, 3-, 4-Zimmerwohnungen zum sagenhaft günstigen Preis z.B.:
3-Zimmerwohnung nur **€ 132.403,-**
4-Zimmerwohnung nur **€ 156.367,-**
2-Zi.-Penthousewohnung nur **€ 114.803,-**
Hier stimmt alles, rufen Sie uns gleich an, am Wochenende auch unter Tel.: 0172-7410062
REAL-Massivhaus, Markdorf
Tel.: 07544-8118, Fax 8110

»WOHN- UND GESCHÄFTSHÄUSER«

IN RADOLFZELL **Obj. 745**
Wohn- und Geschäftshaus in zentraler Lage, 1 Wohnung, Laden + Praxis, Grundst ca. 627 m², Wohnfl. der Wohnung ca. 143 m² **Kaufpreis VB 444 500,– €**

IN HILZINGEN **Obj. 808**
freistehendes **Wohn- und Bürogebäude** in ruhiger Ortsrandlage, Grundst. ca. 640 m², Wohn- und Nutzfl. ca. 420 m² **Kaufpreis VB 385 000,– €**

stihl IMMOBILIEN
78247 Hilzingen
07731/8724-12/-13
07731/8724-22 Fax
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

RZ-Stahr., 3-Zi.-ETW, neu, super preisgünstig, erh. auf Anfrage.
SCHÜTZ-IMMOB., RZ. 07732/57564

NEUBAU – provisionsfrei

Volkertshausen, Reihenh., 116 m²	€ 230 000,–
Worblingen, DHH., 118 m², Garage	€ 265 360,–
Hilzingen, DHH, 140 m², Garage	€ 273 000,–
RI.-Arlen, 4-Zi.-Whg., Wfl. 98 m², Terrasse	€ 185 000,–
4-Zi.-Whg., Wfl. 95 m², Balkon	€ 180 000,–

ATTRAKTIVE GEBRAUCHTOBJEKTE

Gottmadingen, 3½-Zi.-DG-Whg. 80 m² Wfl., Balkon, Garage	€ 153 000,–
Randegg, 2-Fam.-Haus, ca. 162 m² Wfl.,830 m² Grundst.	€ 230 000,–
Tengen, freist. Einfamilienhaus, 170 m² Wfl., 900 m² Grundst.	€ 302 000,–
Watterdingen, freist. Einfamilienhaus, 150 m² Wfl., 830 m² Grundst.	Preis a. Anfrage
Singen-Nord, freist. Einfamilienhaus, 200 m² Wfl., 630 m² Grundst.	Preis a. Anfrage

Weitere Angebote auf Anfrage.
Leber - Immobilien, Tel. 07731/52131 oder 52182

SIE SPAREN EUR 15 000,–

Attraktives EFH in Eigeltingen

Ca. 120 m² Wohnfl. (3 Kinderzi.), Vollkeller, herrl. Grundstück mit ca. 500 m², Eigenl. mögl.
KP inkl. BNK nur ca. EUR 225 273,–
Bei LAKRA-Förderung mit 3 Kindern beträgt
Ihre monatl. Belastung nur ca. EUR 617,–
Diese Belastung bezieht sich auf eine Finanzierung **ohne Eigenkapital.**
Provisionsfreier Verkauf durch

IMMOBILIEN-FACHBÜRO
BRULL&RIETSCHLE GMBH
HAUPTSTRASSE 15
78224 SINGEN (HOHENTWIEL)
TELEFON 07731/64406 u. 64472
TELEFAX 07731/64412

Suchen !!!

dringend EFH o. gr. Whg. zum mieten.

Hofmann Immobilien
Vermietung & Verkauf
Tel. 0 77 31 / 8 22 92 73

Radolfzell – Neubau-ETW

3 Zi., Penthouse-Mais., 75 m², 152 900,– €
4 Zi., EG, m. Terrasse, 105 m², 191 200,– €
(inkl. EBK + Parkett/Fliesen), Lift vorh.!

ReWa Immob. 0 77 32 / 97 07 20
www.Immowelt.de/rewa-gmbh

Radolfzell, DHH, ca. 480 m² Areal, ca. 100 m² Wfl., ab Euro 128 000,– Garage
SCHÜTZ-IMMOB., RZ. 07732/57564

Monika Büttner Immobilien

Engestr. 1 · 78224 Singen · Tel. 07731/13222 · Fax 13260

Herrschaftliches Haus auf der Halbinsel Höri/Iznang: Grundstück: 551 m², Wohnfl.: ca. 168 m² mit 5½ Zi., Einliegerwohnung ca. 40 m² Wohnfl., mit sep. Eingang, exklusive Ausstattung wie z.B. Fußbodenheizung, Holzdecken, große Badezimmer, Atelier, EBK, Kachelofen usw., große Terrasse und Grünbereiche, gr. Garage, 2 Stellpl., 250 m zum See **EUR 434 000,–**

2-Familienhaus in Gottmadingen-Randegg: Grundstück: ca. 800 m², Wohnfl. gesamt: 180 m², Bj. 64, gute Ausstattung, schöne Terrassen und Grünbereiche, 2 Garagen **EUR 230 000,–**

Eigentumswohnungen und weitere Häuser auf Anfrage.

VERMIETUNGEN

Rielasingen

Dr. Fritz-Guth-Str. 3
2-Zimmerwohnung, ca. 53 m²/1. OG, Miete kalt EUR 266,– HK/NK EUR 83,– mit Autostellplatz EUR 15,– und Kaution / ab sofort frei

Singen
PARKPLÄTZE IM HAUS KARSTADT ZU VERMIETEN, AB SOFORT

BTH HAUS- UND GRUNDSTÜCKSVERWALTUNG GmbH
Bahnhofstraße 19, 78244 Singen
Tel. 07731/66021, Fax 67063

3 Zi. Radolfzell

Nähe Stadtmitte, 80 m², Balkon, ab sofort zu vermieten. KM 445,– €. Zuschriften unter Chiffre 200324 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Zu vermieten !
Einfam.-Haus in Stockach, Wfl. 150 m², 6 Zi., gr. Grundst., ruhige Lage, EBK, Garage KM € 900,– zuzügl. Nebenkosten und Maklerprovision.
Wir suchen ständig Objekte für vorgemerkte Kunden !

IMMOBILIEN ELMER, TEL. 07731/12302

Singen-Südstadt, provisionsfrei

1-Zi.-Whg., 26 m², Balk./Terr., ab März **EUR 207,00**
2-Zi.-Whg., 51 m², Balk./Terr., sofort **EUR 348,00**
jew. zzgl. TG / NK /2 MM Kaution
Tel. 07 11 / 4 70 68 12

Mini-Häuschen, ca. 56 m², 3 Zimmer, Balkon, Zentralheizung, Stockach-Zizenhausen **€ 290,– + NK**
2,5 Zi., Singen-Friedingen, ca. 62 m² **€ 410,– + NK**
3 Zi., Singen, ca. 80 m², Balkon **€ 405,– + NK**
3 Zi., Singen, ca. 80 m², Citylage **€ 400,– + NK**

Beachten Sie unsere weiteren Angebote im Internet unter www.reithinger.de

Reithinger RDM Immobilien
Freiheitstraße 35, 78224 Singen, Tel. 07731/95600
www.reithinger.de

TREPTOW IMMOBILIEN TREPTOW IMMOBILIEN TREPTOW IMMOBILIEN

Neubau in Singen, Freiburger Strasse 11–17

Eigentumswohnungen in ruhiger Lage mit moderner Architektur, großen Balkonen und Lift

Beratung an der Baustelle:
Sonntag, den 03.02.2002 von 13.00 – 16.00 Uhr

An diesem Termin beraten wir Sie über mögliche Eigenleistungen, Eigenheimzulage, Baukindergeld und Finanzierung. Diese Wohnungen sind somit geeignet für Familien, Rentner und junge Leute.

Wohnungsgrößen:

			Preise:
2-Zimmer-Wohnung,	54,91 m²	1. OG	ab € 91 250,–
3-Zimmer-Wohnung,	78,86 m²	3. OG	ab € 139 100,–
4-Zimmer-Wohnung,	93,94 m²	2. OG	ab € 160 950,–
Geschlossener PKW-Abstellplatz in TG			ab € 7 670,–

– keine Maklergebühr –

INTERNET: www.treptow-immobilien.de

SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN
TEL. 07731/65552 · FAX 07731/67739

SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN
TEL. 07731/65552 · FAX 07731/67739

SCHEFFELSTRASSE 3 · 78224 SINGEN
TEL. 07731/65552 · FAX 07731/67739

»BAUTRÄGER-PROJEKTE« PROVISIONSFREI

»NUR NOCH 1 FREI«: 2½-ETW in Rielasingen-Arlen, in sonniger und ruhiger Ortsrandlage, Wohnfl. von ca. 72 m², mit Gartenanteil, sofort beziehbar **Kaufpreis VB 143.500,– €**

DHH IN GOTTMADINGEN
(kurzfristig beziehbar), großzügige Bauweise in ruhiger und zentraler Ortslage, Wohn- + Nutzfl. Haus 2 ca. 215 m², Grdst. ca. 267 m² **Kaufpreis 266.000,– €**

EFH IN SINGEN-WEST
raumökonomischer Neubau in unverbaubarer Lage am Fuße des Hohentwiel, Wohn- + Nutzfläche ca. 170 m², Grdst. ca. 325 m² **Kaufpreis 234.000,– €**

stihl IMMOBILIEN
Tel. 07731/8724-12 / –13
Fax 07731/8724-22
E-Mail: stihl-immobilien@t-online.de

Baugenossenschaft HEGAU eG

FREIE MIETWOHNUNGEN

1½-ZI.-SENIOREN-WHG., SINGEN-NORD
ca. 41 m² Wohnfläche, EG, Bezug nach Absprache, Wohnberechtigungsschein erforderlich.
Kaltmiete: € 216,– zzgl. Nebenkosten und Betreuungspauschale

1½-ZI.-SENIOREN-WHG., SINGEN-STADTM.
ca. 47 m² Wohnfläche, 2. OG, Bezug nach Absprache, Wohnberechtigungsschein erforderlich.
Kaltmiete: € 240,– zzgl. Nebenkosten und Betreuungspauschale

2-ZI.-WOHNUNG, SINGEN-SÜD
ca. 54 m² Wohnfläche, 5. OG, Hochhaus, Bezug nach Absprache, Wohnberechtigungsschein erforderlich.
Kaltmiete: € 190,– zzgl. Nebenkosten

Baugenossenschaft HEGAU eG
Worblinger Str. 51, 78224 Singen
Tel. 07731/9324-0, Fax 07731/9324-11

Amt ohne Zugriff

Folgen einer Immobilienschenkung

Viele Eltern entscheiden sich für eine so genannte vorweggenommene Erbfolge. Dabei wird das Vermögen ganz oder größtenteils den Kindern übertragen. Ausschlaggebend für eine solche Strategie sind in der Regel steuerliche Gründe.

Oft wechseln bei solchen vorweggenommenen Erbfolgen Immobilien unter bestimmten Auflagen den Eigentümer. Denkbar ist zum Beispiel, dass die Schenkenden, also die Eltern, ein lebenslanges Wohnrecht im Eigenheim zugesichert bekommen. Außerdem verpflichten sich die Kinder häufig, im Alter für die Eltern zu sorgen.

Um einen solchen Fall ging es kürzlich vor dem Oberlandesgericht (OLG) Düsseldorf. Jahre zuvor war ein schmuckes Eigenheim den Kindern unter den zuvor genannten Auflagen geschenkt worden. Kurze Zeit nach der Vermögensübertragung wurden die Eltern sehr gebrechlich, eine stationäre Pflege der alten Herrschaften war erforderlich. Die Kosten dafür wurden zunächst vom Staat über die Sozialhilfe bezahlt. Einige Zeit später verlangten die Behörden von den Kindern, dass sie den finanziellen Aufwand für die stationäre Pflege übernehmen und das vom Sozialamt bereits gezahlte Geld erstatten sollten. Vor dem OLG Düsseldorf kam die Sozialbehörde mit ihrem Ansinnen nicht durch (AZ:9 U 242/00). Argumentation der Richter aus der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt: Zwar hätten die Kinder im Rahmen der Immobilienschenkung der Verpflichtung zur Pflege zugestimmt. Das gelte aber nur für den Fall, dass die Pflege »persönlich« ausgeführt werde. Die Forderung, den finanziellen Aufwand einer stationären Pflege zu tragen, könne man daraus jedoch nicht herleiten.

Brücke zum Eigenheim

Mit individueller Baufinanzierung ans Ziel

Drei Viertel aller Bundesbürger sehnen sich nach einem Eigenheim. Im europaweiten Vergleich erfüllen sich die wenigsten diesen Traum. Staatliche Zulagen und eine clevere Baufinanzierung lassen Träume wahr werden. »Für Wohnungskauf oder Hausbau spricht in erster Linie mietfreies Wohnen im Alter und folglich eine erheblich verbesserte Einkommenssituation. Gerade jüngere Personen sollten sich vor Augen halten, dass sie im Lauf ihres Lebens entweder durch Mietraten eine Wohnung abbezahlen --allerdings nicht die eigene - oder später schuldenfreie Eigentümer sind«, so Frank Nähring, Baufinanzierungsexperte.

Mischung aus Eigenkapital, Darlehen und Fördermittel. Um den richtigen Mix zu finden, bedarf es sorgfältiger Planung und Beratung. Jede Finanzierung muss individuell maßgeschneidert werden - Patentrezepte gibt es nicht. Deshalb nehmen Baufinanzierungsgespräche mit Experten oft mehr Zeit in Anspruch als Anlageberatungen. Frank Nähring empfiehlt potenziellen »Häuslebauern« bereits im Vorfeld die eigene Finanzsituation genau zu analysieren. Dabei sollte geprüft werden, in welcher Höhe Belastungen tragbar sind.



Mit Hilfe von erfahrenen Kreditberatern lässt sich aus der Vielzahl verschiedener Varianten das optimale Finanzierungsmodell zusammenstellen. Günstige Bauzinsen und staatliche Förderung sorgen dafür, dass Immobilienerwerb mehr als eine Überlegung wert ist. Die Experten sehen die »Rente aus Stein« als ideale Vorsorgemöglichkeit.

Staatliche Förderung nutzen. Viele Immobilienerwerber kommen in den Genuss dieser staatlichen Eigenheimzulage. Berechtigt sind Ehepaare, deren Einkünfte 163.614 Euro im Antragsjahr und Vorjahr nicht übersteigen.

Bei Singles gilt eine Obergrenze von 81.807 Euro. Für Neubauten zahlt Vater Staat acht Jahre lang fünf Prozent aus maximal 51.120 Euro Anschaffungs- und Herstellungskosten - also 2.556 Euro. Altbauten und Erweiterungen werden mit 2,5 Prozent gefördert - bis 1.278 Euro jährlich sind möglich. Zur Eigenheimzulage kommen 767 Euro pro Jahr und Kind noch dazu.

3-Familien-Haus, Singen
Ruhige, citynahe Wohnlage! 3x 3-Zi.-Whg. mit je 75 m² Wfl., Grundstück 277 m², voll unterkellert, Gas-ZH, Objekt kann auf Wunsch kpl. geräumt werden! Auch als Anlageobjekt geeignet! **€ 219 000,–**
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60-0
www.reithinger.de

3-Zi.-Eigentumswohnung, Singen-OT
Beste Wohnlage! In einem 4-FH, moderne Innenausstattung, neuw. Einbauküche, Garage, 1. OG, kpl. neu renoviert, kurzfr. beziehbar! **€ 129 000,–**
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60-0
www.reithinger.de

4½-Zi.-Eigentumswohnung, Singen-Nord
Wohnfl. 130 m²! Ruhige Wohnlage, 2 Balkone, Garage, Keller/Speicher, 2. OG, 2 Bäder, großzügige Raumaufteilung, kurzfr. beziehbar **€ 175 000,–**
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60-0
www.reithinger.de

4-Zi.-Eigentumswohnung, Singen
Nähe Aachbad! Wohnfl. ca. 125 m², großer Südbalkon, Garage, 2 Keller, kpl. renoviert, in einem 2-FH, beziehbar nach Vereinbarung! **€ 195 000,–**
IMMOBILIEN REITHINGER
Singen, Freiheitstr. 35
Tel. 0 77 31 / 95 60-0
www.reithinger.de

Baugenossenschaft **HEGAU** eG
Alternative zur ETW, Reihenhaus der Extraklasse in Stockach, 4 helle, freundliche Zimmer, Tageslichtbad, G-WC, Terrasse mit Garten plus Dachterrasse, Fußbodenheizung, edles Parkett im Wohnbereich etc. **nur € 175 500,–**
78224 Singen · Worblinger Str. 51
Tel. 07731/9324-23 od. 0171/6881433
Fax 07731/9324-11
E-Mail: d.kimmling@hegau.com

Wir suchen in Singen, Radolfzell, im gesamten Hegau einschl. Höri für vorgemerkte Interessenten
ETW
Baugrundstücke
Bungalows/Villen
1- und Mehr-Familien-Häuser
Mietwohnungen
Wir erbitten unverbindliche Kontaktaufnahme.
IMMOBILIEN-FACHBÜRO
BRULL & RIETSCHLE GMBH
HAUPTSTRASSE 15
78224 SINGEN (HOHENTWIEL)
TELEFON 07731/64406 u. 64472
TELEFAX 07731/64412

Große Traum-ETWs in idealer Lage
Engen, Hermann-Reebstein-Str. 4; 6 Neubau-ETWs, Wfl. ca. 90 - 133 m², m. Terrasse/Balkon u. Garage
Besichtigung am Sonntag, 03.02.2002 von 10.00 – 12.00 Uhr
V+B **VEIT & BRAUN GmbH**
Bauunternehmung s. 1902
Kesslerhalde 5 78234 Engen Telefon 07733/7438

Baugenossenschaft **HEGAU** eG
Schmucke Doppelhaushälfte, in Singen-Beuren, in absoluter Ruhelage, 4 große Zimmer, Bad, G-WC, zum Ausbau vorbereitetes Studio, insgesamt ca. 146 m² Wfl., großer Hobbyraum, Keller, schönes Sonnengrundstück, NB-Erstbezug **nur € 239 500,–**
78224 Singen · Worblinger Str. 51
Tel. 07731/9324-23 od. 0171/6881433
Fax 07731/9324-11
E-Mail: d.kimmling@hegau.com

Reihenhaus
Singen, Baujahr1958, Grundstück 380 m², 4 Zimmer, Garage, Kompl. Preis: **157.989 €** Finanzierung 100% - bei 2 Kind. beträgt Ihre Belastung nur monatliche ca. **765,– €**
Hofmann Immobilien
Vermietung & Verkauf
Tel. 0 77 31 / 8 22 92 73

Häuser – individuell und preiswert!
Haus Realist wie Abb.,124 m² Wfl, mit Gaube, Erker u. Keller mit 62 m² Nfl.


Preishit: Haus A03, 5-6 Zi.,119 m² Wfl, ab EUR **89.990,-*/113.000,-*** mit Keller
Jetzt noch zusätzlich EUR 3.500,- sparen!
*alle Häuser inkl. Bodenpl. bzw. Keller, Erdarb. lt. Baubeschreibung, Bauantrag, Statik, malerfertig
Gestalten Sie Ihr individuelles Wunschhaus am PC – z.B. preisw. Bungalow 78 m² ab EUR 65.990,-*, Ausbau - DHH 110 m² ab EUR 68.990,-* Energiesparhaus 120 m² ab EUR 109.900,-*, 2 Fam-Haus 168 m² ab EUR 147.990,-* oder 180 m² Villa ab EUR 202.240,-*
Info, CD-Rom und Bauplatzliste bei Ihrem HEINZ VON HEIDEN® MASSIVHÄUSER Vertriebspartner
Steuer Hausvertrieb ☎ 07553/8600

KAUFGELEGENHEIT!
SINGEN-NORD
3,5-Zi.-ETW mit Einzelgarage (im 1.OG. einer kl. Wohnanl.) neuwert. Ausst. ca. 85 m² Wfl., schöner Südbalkon, kurzfrist. Bezug möglich **KP nur Eur 132 936,–**
vereinbaren Sie einen unverbindlichen Besichtigungstermin
IMMOBILIEN-FACHBÜRO
BRULL & RIETSCHLE GMBH
HAUPTSTRASSE 15
78224 SINGEN (HOHENTWIEL)
TELEFON 07731/64406 u. 64472
TELEFAX 07731/64412

Baugenossenschaft **HEGAU** eG
Großzügig geschnittene 2 Zimmer, Küche, Bad, G-WC, herrlicher Südbalkon, Kfz-Stellplatz, freigestellt, sofort beziehbar **nur € 79 900,–**
78224 Singen · Worblinger Str. 51
Tel. 07731/9324-23 od. 0171/6881433
Fax 07731/9324-11
E-Mail: d.kimmling@hegau.com

Immobilien Lydia Bader
Hausverwaltung
Mietservice Bellebern 10
78234 Engen
Eigentumswohnungen:
Singen, 3-Zi.-Whg. € 68 500,–
Rielasingen, 3-Zi.-Whg. € 99 500,–
Welschingen, 3-Zi.-Whg. € 114 000,–
Weitere Angebote auf Anfrage.
Telefon 07733/9 98 97
Fax 07733/9 98 96

BIV seit 1977 Ihr Vertrauensservice
LUXUS-LAND-LEBEN
Exklusives Orig.-Blockhaus
Niedrig-Energiehaus, ca. 500 m², charmant. Grdst., Terrasse, Carport, ZH, ca. 120 m², repräsentative Wfl., hochkarätig, Wohnbad, gesundes Neubau-Wohnen, auch ideal für Asthmatiker und Allergiker € 184.000 verkgü. Pf.-dorf-**Meßkirch**
Tel.: (07376) 960-0 · Fax: 96050
Hauptstr. 30 · 88515 Langenenslingen
Internet: www.biv.de

Baugenossenschaft **HEGAU** eG
Herrliche Maisonette-Neubauwohnung, direkt am Waldrand der Singener Nordstadt, mit gelungener Raumaufteilung, EG - OG, 4 ZKB, G-WC, Terrasse und Garten, ca. 106 m² Wohnfläche. Besichtigen Sie.
78224 Singen · Worblinger Str. 51
Tel. 07731/9324-23 od. 0171/6881433
Fax 07731/9324-11
E-Mail: d.kimmling@hegau.com

s-IMMOBILIEN

Eigentumswohnungen – Neubau

Radolfzell-Mettnau - Seesicht
DG-Wohnung mit Dachterrasse, 40 m²
2,5 Zimmer, 87 m² DIN-Wohnfläche, Garage — 219 856,– € / 12 782,– €

Radolfzell - Weinburg – Neubau
Wohnen ganz oben mit herrlichem Blick über Radolfzell, DG-Maisonette, gr. Südwestbalkon
2,5 Zimmer, 79 m² Wohnfl. — KP 168 726,– €
4,5 Zimmer, 121 m² Wohnfl. — KP 255 646,– €

Radolfzell-Mettnau - 7-Familien-Haus — 10 737,– €
2,5 Zi., DG + Studio, gehobene Ausstattung
72,07 m² Wohnfl., Balkon — KP 168 726,– €
4 Zi., OG, 104,85 m² Wohnfl. + ca. 19 m² Balkon — 334 800,– €

Steißlingen - Neubau - 6-Familien-Haus
Mit viel Licht für mehr Lebensqualität
3,5- bis 4,5-Zimmer-Wohnungen
WE Nr. 1: EG, 97,01 m² — 205 000,– €
WE Nr. 6: DG-Mais., 106 m² Wohnfl. — 215 000,– €

Öhningen - 2-Zi.-ETW in ZFH
71,85 m² Wohnfl., Garten 255 m², Bj. 99 — 136 000,– €

Öhningen-Stiegen - 5-Zi.-ETW im DG eines ZFH
111 m² Wohnfl., Bj. 90, 98 renoviert — 179 000,– €

Radolfzell - 2,5-Zi.-DG-ETW
63,08 m² DIN-Wohnfl., Bj. 80 — 101 200,– €

Radolfzell - 4-Zimmer-DG-Maisonette
101,22 m² Wohnfl., Bj. 85, 2 Balkone, Stellpl. — 168 250,– €

Radolfzell - 4 Zimmer-DG-ETW
84 m² Wohnfl., Bj. 84, Sofortbezug — 143 000,– €

Radolfzell - 5 Zimmer-Maisonette-ETW
OG-DG in einem 3-FH, 142 m² Wohnfl., teilweise modernisiert — 186 200,– €

Überlingen am Ried - 4,5-Zi.-DG-Maisonette
104,63 m² Wohnfl., Bj. 99, 2 Balkone, Stellpl. — 173 400,– €

Häuser

Moos-Weiler - freistehendes EFH mit Einliegerwohnung u. Außen-Pool
209 m² Wohnfl., 8 Zi., 668 m² Grund — 434 598,– €

Rielasingen-Arlen - freistehendes EFH
113,8 m² Wohnfl., 488 m² Grund, 1997 komplett modernisiert, Garage — 260 000,– €

Gailingen - Freistehendes EFH
159 m² Wohnfl., 987 m² Grund, Bj. 1989
Ein Haus zum Wohlfühlen — 294 000,– €

Steißlingen - EFH als Doppelhaushälfte
Verkäufer nimmt Eigentumswohnung in Zahlung mit Einl.-Whg., 191 m² Wohnfl., 576 m² Grund, das Haus liegt am Ende einer Sackgasse, Bj. 1993, kann sofort bezogen werden, gr. Südwestterrasse — 340 000,– €

Öhningen - Historisches Bauernhaus – 16. Jahrh.
Ca. 150 m² Fläche, 390 m² Grund, sanierungsbedürftig — 97 000,– €

Gaienhofen-Horn
Freistehendes EFH mit Einl.-Whg.
302 m² Gesamt-Wfl., 8,5 Zi., 745 m² Grund, Bj. 1977, wenige Gehminuten vom See
Bezug kurzfristig möglich — 490 000,– €

Sparkasse Singen-Radolfzell
s-IMMOBILIEN-Center
Herr Tornetta – Frau Herp
Tel. 07732/984-385 + 984-386 · Fax 07732/984389
www.sparkasse-singen-radolfzell.de

b. Engen · Großes Zweifamilienhaus in Randlage 9 Zi., 192 m² Wfl., 3 Garagen Grst. 1 540 m², **€ 217 300,–**
Rielasingen · Schön u. preiswert 2½ Zi.-ETW, Bj. 91, 58 m² Wfl, Balkon u. EBK **€ 79 300,–**
Singen · ETW, 39 m² Wfl, Balkon u. EBK u. AP **€ 59 840,–**
B & T Immobilien GmbH
Tel. 0 77 33 / 97 79 11

Woche für Woche erfolgreich werben im Wochenblatt

Baugenossenschaft **HEGAU** eG
Das familienfreundliche Reihenhaus in Konstanz-Wollmatingen mit Alpenblick
– Wohnen auf mehreren Ebenen
– ca. 116 m² Wfl.
– geräumiges Tageslichtbad
– hohes Ausstattungsniveau:
– Fußbodenheizung, Parkett im Wohnbereich
– Teilkeller
– Sonnengrundstück
– am Rande der Streuobstwiesen
– Niedrigenergiehaus
– attraktive staatl. Fördermöglichkeiten
– gute Infrastruktur
– TÜV-überwachte Bauqualität
– moderne Architektur
– äußerst attraktiver Preis
... schon ab 275 900,– € mit Vollkeller 292 900,– €
78224 Singen · Worblinger Str. 51
Tel. 07731/9324-23 od. 0171/6881433 • Fax 07731/9324-11
E-Mail: d.kimmling@hegau.com

STADT ENGEN IM HEGAU
Die Stadt Engen sucht für das **Restaurant »Hegau«** (auch Vereinsheim) beim Sportstadion in Engen ab sofort einen neuen **Pächter**.
100 Sitzplätze, Terrasse, komplett möbliert, ca. 200 m².
Die Höhe des Pachtzinses ist abhängig von der Nutzung.
Engen (10.000 Einwohner) liegt in der reizvollen Hegaulandschaft nahe dem Bodensee: Verkehrsanschluss A 81 Stuttgart - Bodensee, S-Bahn-Anschluss, schön sanierte, mittelalterliche Altstadt, reger Fremdenverkehr, hoher Freizeitwert.
Interessenten mit fachlicher Qualifikation und beruflicher Erfahrung bewerben sich bitte schriftlich bis spätestens zum **28. Februar 2002** bei der Stadt Engen, Bauverwaltung, Marktplatz 2, D-78234 Engen. Auskünfte erteilen Ihnen gerne Petra Ganter, Tel. (0 77 33) 5 02 - 2 43 oder Sonja Werner, Tel. 5 02 - 2 37.

Sie wollen bauen?
in Ludwigshafen
Süd-West-Lage, 250 m zum See, auf 310 m² Grundstück erstellen wir ein Doppelhaus mit ca. 112 m² DIN-Wfl.
€ 268 500,–
inkl. Grundstück und Baunebenkosten
Hausbau wie es sich Bauherren wünschen! Informieren Sie sich bei unserem Herrn Drews in Stockach über die Bebauungsmöglichkeiten.
http://www.baupartner-massivhaus.de
baupartner MASSIV HAUS

Friedrichshafen	Wangen/Allg.	Ravensburg	Stockach
(07541) 2891-0	(07528) 6446	(0751) 5579990	(07771) 921877

Freistehendes EFH in Aach

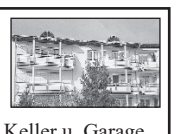
inklusive 2-Zi.-ETW, ca. 144 m², ca. 853 m² Grdst., in sonniger, ruhiger Ortsrandlage, eingebettet in herrlicher Natur **EUR 214 700,–**

80 m zum Bodensee

inkl. nachträgl. Anbau, 8 Zi., 2 Bäder, 2 Küchen, ca. 182 m² Wfl., 667 m² Grdst., mitten im idyllischen Bodman **EUR 248 000,–**

Ein Nest im Dach

4-Zi.-ETW in Nenzingen, ca. 108 m², EBK, gr. Dachspeicher, Abstell- u. Kellerraum, Bj. 1993, innerh. interessantem 3-Fam.-Haus **EUR 152 300,–**

Altersgerechte 2-Zi.-ETW

in Seniorenwohnanlage in Stockach, ca. 70 m², Bj. 1994, Keller u. Garage, bei Bedarf: Betreuung durch eine Wohlfahrtseinrichtung **EUR 122 700,–**

Zum Verkauf Ihrer Immobilie erstellt Ihnen unser Sachverständigen-Team Verkaufswertgutachten.
EWO IMMOBILIEN JÄGER & REUTER OHG · 0 77 71/93 510 · www.ewo-immobilien.de

Zu verkaufen:
Einfamilienhaus-Doppelhaushälfte in Rielasingen
in ruhiger sonniger Wohnlage mit Garage und Garten, 335 m², Wohnfläche ca. 140 m², (EG: großer Wohn-Essbereich, Küche, Hauswirtschaftsraum, Diele u. WC; OG: Elternschlafzimmer m. Bad u. Freisitz, Kinderzimmer u. WC; DG: 2 Kinderzimmer m. Bad/WC). **VB: EUR 205 000,–**
Zuschriften unter Chiffre-Nr. 200325 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Wir suchen eine freundliche
Vollzeitkraft
für den Service
Bei Interesse wenden Sie sich an:
Frau Ute Hoffmann
Junkerstr. 57 a, 78266 Büsingen (CH), Tel. 0 77 34 / 13 33

FRANZ LANG
Bau- und Industrie-Montagen
Personalbereitstellung
Worldwide Service
Wir suchen zur Festeinstellung für Einsätze im gesamten Bodenseeraum sowie auch für weltweite Montageaufträge
- **Schlosser/Schweißer aller Fachrichtungen (m/w)**
- **Mechaniker/Werkzeugmacher aller Fachrichtungen (m/w)**
- **Elektriker/Elektroinstallateure (m/w)**
- **Elektromaschinenbauer/Mechatroniker (m/w)**

Friedrich-Werber-Straße 1 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 / 98 87 00 · Fax 0 77 32 / 98 87 01 · Mobil 01 72 / 7 47 30 40
www.FL-Industriemontagen.de
FL-Montagen@t-online.de

Wenn Sie den Wunsch haben, sich fortzubilden zur perfekten
Zahnarzt-Helferin
oder Sie sind bereits eine perfekte ZA-Assistentin dann sind Sie bei uns goldrichtig!
Es erwarten Sie optimale Arbeitsbedingungen. Neue multimediale Behandlungsmethoden sollten auch auf Ihrer Wunschliste stehen. Wohnung in Praxisnähe vorhanden.
Dr. Dieter Köstlinger
78315 Radolfzell · Schützenstr. 84 · Tel. 0 77 32 / 9 96 00
Internet: www.dentist-online.de

Wir suchen Sie!
Sie sind flexibel, einsatzfreudig und suchen eine neue Tätigkeit als:

Elektroinstallateur
Schlosser/Schweißer
Industriemechaniker
Maler/Malerhelfer
Metallbauer
Heizungsbauer
Sanitärinstallateur
Zerspanungsmechaniker
Schreiner/Holzfachwerker
Siebdrucker
Fahrer Kl. III + II
Produktionshelfer

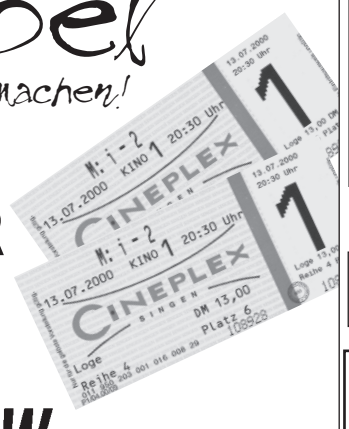
dann setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
Ihre Ansprechpartner sind:
Herr Reiner 0 77 31 / 95 67 20
Frau Frei 0 77 31 / 95 67 90

Zeitarbeit · Personalleasing · Personalvermittlung · PersonaPlan
www.PersonaPlan.de
PersonaPlan@PersonaPlan.de
PersonaPlan GmbH Widerholdstr. 50a 78224 Singen

Auszubildende zur Zahnarzthelferin
Wir suchen ab August 02, Auszubildende, mittlere Reife oder guter Hauptschul- Abschluss gewünscht. Sind Sie flexibel, haben Sie Freude am Umgang mit Menschen, haben Sie ein gepflegtes Erscheinungsbild, arbeiten Sie gerne selbstständig? Dann sind Sie bei uns richtig, denn wir bieten Ihnen geregelte Arbeitszeit, geregelten Urlaub, übertarifliche Vergütung, abwechslungsreiche Arbeit und gutes Arbeitsklima.
Schriftliche Bewerbung an Dr. A. Alexakis, Gänseweide 12
78239 Rielasingen Worblingen, Tel. 0 77 31/2 95 90

Flexibel
ein paar Euro's machen!

Wir suchen zuverlässige
ZUSTELLER
(ab 18 Jahren)
für das Wochenblatt am Mittwoch,
die flexibel einsetzbar sind
(je nach Bedarf)



Wochenblatt
telef. Bewerbung unter:
Telefon 0 77 31 / 88 00-44/-30
– Herr Kai Kramer –
Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

H.D. Reinhold GmbH & Co. KG
Logistik • Internationale Spedition • Lagerung
Wir suchen ab sofort für unsere Ndl. Singen:
Lagermitarbeiter mit EDV-Kenntnissen u. Staplersch.
Kraftfahrer im Schichtdienst, Kl. C1E/CE (Kl. 2 alt)
Terminvereinbarung unter Tel. 07731/984750, Hr. Christoph Rochow

Traumjob ohne Chef
von zu Hause aus, neben- oder hauptberuflich, freie Zeiteinteilung. Info: Tel. 0 76 42 / 90 99 30
www.abk-marketing.com

Wir suchen für unsere **Werkstätte** für geistig behinderte Menschen **St. Michael** in Stockach ab **1. 3. 2002** eine/n
Mitarbeiter/in
mit pädagogischer oder pflegerischer Ausbildung für die Betreuung/Anleitung der Beschäftigten der Werkstätte
in **Teilzeit** (20,0 Std. wöchentl.) Mo.–Fr. 8.00–12.00 Uhr. Befristung der Stelle voraussichtl. 3 Jahre i. R. des Erziehungsurlaubs. Schriftliche Bewerbung mit Lichtbild bis 12. 2. 2002 an den:
Caritasverband
f. d. Ldkrs. Konstanz – Bezirksverband Singen e. V. – Feuerwehrstr. 6
78224 Singen
caritas

Suchen Reinigungskräfte
auf 320,– €-Basis für Gottmadingen.
R & P
Trocknungs- u. Reinigungsservice
Inh. Leonardo Pingitore
Tel. 0 77 31 / 97 67 97

Erfahrene Kosmetikerin
als Teilzeitkraft gesucht.
Zuschriften unter Chiffre-Nr. 200320 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Wir suchen eine erfahrene, einsatzfreudige
Arzthelferin
mit guten EDV-, Labor- und Organisationskenntnissen ab sofort oder später.
Hausärztl. internistische Praxis
Dr. M. Gritsch
Engestr. 6 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 51 82

BEGLEIT-AGENTUR
sucht Damen + TS, 18-50 J.
Tel. 01 70 - 7 76 20 34

Junger **Kellner** gesucht
Restaurant zapa
Tel. 0 77 31 / 79 61 61
Andreas Zimmermann

Suche Raumpflegerin
ab sofort in Stockach
Tel. 0 77 31 / 1 23 64

Wir suchen ab sofort
Bäckergeselle oder Bäckergehilfe.
Ansprechpartner: H. Bohlinger
Tel. 0 77 32 / 21 84

Himmlisch
Jeden Monat ein paar Blaue extra.
Einträglicher Nebenjob. Interessiert?
Mo.-Fr. 9.00-12.00: 0 77 33 / 50 17 65

Hallo Hausfrauen und Muttis
Wer möchte zusätzlich Geld verdienen. Int. Nebenbeschäftigung bei freier Zeiteinteilung! **Telefon 0 75 31 / 69 66 19**

Testpersonen
für Auto, Urlaub, Kosmetik, Einkauf, Ernährung, bis 3 000,– € mtl. nebenberufl.
Telefon 0 77 31 / 79 14 87

Gasthaus zum alten Schlawiner
Aushilfsbedienung gesucht
Tel.. 07771/51 18

Sind Sie erfolgreich im Beruf?
Sie möchten mehr Freizeit?
Sie möchten ihren Lebensstil verbessern?
Finanzielle Sicherheit im Ruhestand?
Wir haben die Lösung! 0 74 51 / 1 31 75

WIR SUCHEN
Männer und Frauen
für Auffüllarbeiten in
GOTTMADINGEN
von 6.30 – 8.30 Uhr.
Rufen Sie uns an · Tel. 0 77 33 / 81 20
Bürozeit von 11.00 – 16.00 Uhr
lutz men at work

20 €/Std. verdienen Sie, indem Sie Fernsehen/Video schauen. Telefon 01908/54469 (1,86 €/Min.) pW

Büroleiter/u. Führungskräfte m/w
für Beratertätigkeit gesucht.
Haupt-/Nebenberuflicher Start möglich.
Terminabsprache mit Herrn Ernst
01 71 / 1 94 60 87

Verdienen Sie Ihr Geld
bequem von zu Hause aus. Unser Versandhandel sucht dringend Mitarbeiter f. Schreib- u. Bastel/-Montagearbeiten. Hoher Verdienst mögl. Kostenloses Sofortinfo! Tel. 0 18 05 / 55 84 00

Für die Reinigung unserer Umkleide- und Sanitärräume suchen wir zum sofortigen Eintritt
eine Reinigungsfrau.
Bitte wenden Sie sich an unsere Personalabteilung. **Tel. 0 77 31 / 83 98 12**, Fr. Auer

ca. 1 000 € und mehr
dazuverdienen. Leichte organisatorische Tätigkeit Finanzplanung und Service.
Telefon 0 77 31/97 68 02

Wir suchen **Sie** als motivierte freundliche
Zahnarzthelferin
wenn Sie gerne in einem kleinen Team arbeiten und in allen Tätigkeitsbereichen der Praxis eingesetzt werden möchten.
Über Ihre Bewerbung freut sich das Praxisteam
Dr. J. Steinmetz
Singener Str. 42 e
78256 Steißlingen
Tel. 0 77 38 / 73 71

Alter ist kein Hindernis
Weltweit tätiges Unternehmen für Ernährungs-und Körperpflegeprodukte sucht selbstständige Mitarbeiter
Die Arbeitszeit bestimmen Sie
Rufen Sie an: 0 77 31/18 59 55
Diana Holz

Gesucht wird ab sofort
Tischdame und Tabledancer
Tel. 01 73 / 4 42 12 05

Bedienungen für abends
ab 17.00 Uhr gesucht.
Tel. 0 77 33 / 59 02

Tierliebe, exam.
Altenpflg./Krankenschwester
mögl. PDL, als Mitarbeiterin od. Teilhaberin, für kleine W.G. Mensch u. Tier, gesucht.
Tel. 0 77 35 / 10 28 od. 9 86 21

Bedienung gesucht!
18.00 - 23.00 Uhr
Tel. 0 77 33 / 97 76 99
Fr. Wannöffel
Kronenstube Engen

Großunternehmen
sucht selbst. Mitarbeiter f. Schreib- u. Montagearbeiten von zu Hause aus.
Tel. 0 18 05 / 46 04 50

www.1a-erfolgskonzept.de

Wenn Sie als ausgebildete
Arzthelferin
Interesse an einer **Halbtagesstelle** haben (8 - 13 Uhr), wenden Sie sich bitte an uns:
Praxis Dr. Thaktsang
Arzt für Allgemeinmedizin, spez. Schmerztherapie, Sportmedizin, Chirotherapie und Naturheilverfahren
Kaufhausstr. 5, 78315 Radolfzell
Tel. 07732/92440 · www.thaktsang.de

CAFE herold
Bäckerei – Konditorei
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir engagierte freundliche
Büfettkraft (Voll- o. Teilzeit)
Bäckereiverkäuferin.
Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden sie uns Ihre Bewerbung oder vereinbaren Sie einen Termin mit Frau Herold.
August-Ruf-Str. 13
78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 25 82

KOMMUNALE ENTWICKLUNGS GESELLSCHAFT MBH
RIELASINGEN · WORBLINGEN
Wir suchen zum 1.8.2002 eine engagierte
Kulturfachkraft für die „Arlener Gems"
Ihre Hauptaufgabe ist die Anwerbung, Terminverwaltung, Koordination und Organisation von Veranstaltungen in dem Saal der Arlener Gems. Gute PC-Kenntnisse und Grundkenntnisse in der Ton- und Lichttechnik sind wünschenswert.
Die wöchentliche Arbeitszeit von 20 Stunden muss flexibel gestaltet werden, vor allem auch in den Abendstunden. Das Arbeitsverhältnis ist vorläufig auf ein Jahr befristet.
Nur schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis Ende Februar zu richten an die **Kommunale Entwicklungsgesellschaft mbH (KEG), Rathaus, 78239 Rielasingen-Worblingen.**

Für unsere Klinik in Gailingen suchen wir
Servicekräfte
(in Teilzeit / 50 %)
Die Arbeitszeit richtet sich nach Dienstplan (Früh- und Spätschicht); die Bereitschaft zur Samstags-, Sonntags- und Feiertagsarbeit wird vorausgesetzt.
Es handelt sich um moderne Arbeitsplätze mit tarifvertraglicher Vergütung.
Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an unsere Hauptverwaltung, Personalabteilung, Zum Tafelholz 8, 78476 Allensbach. Telefonische Vorabinformationen gibt Ihnen gerne unser Wirtschafts- und Verwaltungsleiter Herr Kuhlicke unter 07734 / 86-2260.
KLINIKEN SCHMIEDER
Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus
Nie aufgeben!
50 Jahre Fortschritt in der Neurologischen Rehabilitation
Kliniken Schmieder 1950 – 2000

VOGT
Personaldienstleistungen
Wir stellen ein:
Werkzeugmacher
CNC - Fräser und CNC - Dreher
Metallbauer
Kunststoff-Formgeber
G-W-S-Installateur
Schweißer mit und ohne Prüfung
Schlosser aller Bereiche
Pkw und Führerschein erforderlich!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
VOGT-GMBH Zweigniederlassung Singen | BYK-GULDEN-STRASSE 18
D.78224 SINGEN FON 07731-8781-0 | WWW.VOGT-SINGEN.DE

Wir sind Hersteller von hochwertigen Instrumenten für die Endoskopie. Zum sofortigen Eintritt suchen wir einen
CNC-FRÄSER / PROGRAMMIERER
Die Ihnen übertragenen Aufgaben sollten Sie selbstständig und eigenverantwortlich durchführen.
Wir stellen uns einen engagierten, motivierten und innovativen Mitarbeiter vor. Ihre eigenen Ideen können Sie bei uns umsetzen.
Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz bei leistungsgerechter Entlohnung.
Ihre Bewerbung richten Sie bitte an die unten genannte Adresse, oder setzen Sie sich mit Herrn Mattes in Verbindung (Telefon 0 74 24 - 40 66).
REMA Medizintechnik GmbH
In Breiten 10 • 78589 Dürbheim
Fax: 0 74 24 - 50 15 90 • E-mail: info@rema-surgery.com
REMA

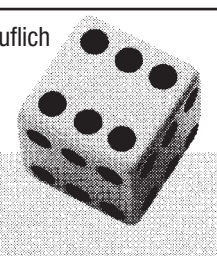
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Mitarbeiter im Außendienst / Rehatechniker
Sie verfügen über: Teamgeist, sicheres und freundliches Auftreten, Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit
Wir bieten Ihnen: ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet, selbstständiges, eigenverantwortliches Arbeiten, eine ausbaufähige Dauerstellung
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen.
pfänder ORTHOPÄDIE-TECHNIK
Schaffhauser Str. 12 - 14
78224 Singen/Htwl.
Tel.: 0 77 31 / 87 47 0, Fax: 0 77 31 / 87 47 47

Wir suchen 5 russisch sprechende Mitarbeiter
Tel: 0 77 31 / 87 74 80

Spreer Reinigungsservice
Wir suchen für ein Objekt in Radolfzell zuverlässiges Reinigungspersonal, tägl. in der Zeit von 17.00 - 19.00 Uhr, bei Interesse wenden Sie sich an uns.
Tel. 0 77 32 / 97 18 36

Wollen Sie Ihr Leben verändern?
Tolle Geschäftsidee, nicht nur für Mütter & Hausfrauen. Selbstständig arbeiten von zu Hause aus. Interesse? Tel. 0 67 22 / 4 97 98 43
E-Mail: DieterWistuba@aol.com

Ab sofort Reinigungskraft
für samstags 2–3 Std. gesucht!
Praxis für Krankengymnastik
Kristina Meth
Ledergasse 3, 78224 Singen-Bohlingen
Telefon 0 77 31-91 97 68

Auch zweitberuflich (3 Abende) mit festem Grundlohn.

Immer einen Volltreffer

Sind Sie **Kundenberater, Bezirksleiter** oder **Verkäufer** im
Außendienst
und verdienen zu wenig? Dann machen Sie bestimmt keinen Fehler, wenn Sie bei uns anrufen. Sie erwartet:
- **Fester Bezirk in Wohnortnähe, vorhandenes Kundenpotential**
- **Ausreichende Einarbeitung, bewährtes System**
- **Grundbezüge, zuzüglich Erfolgsprämien**
- **Exklusivprodukt, Folgegeschäfte**

Auch für Frauen/Wiedereinsteigerinnen und Neueinsteiger geeignet. Alter: 23 – 48 Jahre. Interessiert? Weitere Informationen erhalten Sie von einer unserer über 50 Direktionen – **Telefon 0 74 61 / 9 66 19 14** (Fr. Bacher).

Für unser neues Institut i. Gr. suchen wir ab sofort erfahrene und einsatzfreudige

Zahnarzt-Helferinnen

sowie DH / ZMF / ZMV

*** Die Zahnärzte AG ***

Institut für Ästhetische Zahnheilkunde, Implantologie, Laserbehandlung, Prophylaxe

Schützenstr. 84 · 78315 Radolfzell · Tel. 0 77 32 / 9 42 34 70

Internet: www.zag-bodensee.de

VOGT

Personaldienstleistungen

Wir stellen ein:

Industriemechaniker
Maschinenbaumechaniker
Elektromechaniker
Elektriker / Elektroniker
Schaltschrankbauer
Schweißer MAG - MIG - WIG
Schlosser mit Schweißkenntnissen

Pkw und Führerschein erforderlich!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

VOGT-GMBH Zweigniederlassung Singen | BYK-GULDEN-STRASSE 18
D.78224 SINGEN FON 07731-8781-0 | WWW.VOGT-SINGEN.DE

DIW Instandhaltung

HILFSKRAFT W/M
technisch versiert

mit Schweißkenntnissen für De- und Remontagearbeiten in Vollzeit gesucht.

☎ 077 31/79 50 60

Senden Sie Ihre Kurzbewerbung bitte an:

DIW Instandhaltung GmbH
Außenstelle Singen
Industriepark 206 · 78244 Gottmadingen

www.diw-instandhaltung.de

Die Kliniken Schmieder sind ein Neurologisches Fach- und Rehabilitationskrankenhaus mit fünf Standorten in Baden-Württemberg. Für unsere **Klinik in Allensbach** mit 240 Betten suchen wir eine

Mitarbeiterin im hauswirtschaftlichen Bereich

Sie unterstützen unsere Hausdame in allen hauswirtschaftlichen Bereichen. Hierzu gehört u. a. die Mithilfe im Wäschebereich, im Servicebereich und im Patientencafé sowie die Kontrolle unserer Patientenzimmer. Ihre Aufgaben orientieren sich in erster Linie an den Bedürfnissen unserer Patienten. Wir legen besonderen Wert auf ein gepflegtes Erscheinungsbild und gutes Auftreten.

Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz mit geregelter Arbeitszeit in der 5-Tage-Woche (38,50 Stunden). Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den BAT/BMTG mit den entsprechenden Sozialleistungen.

Telefonische Auskünfte erteilt Ihnen jederzeit unser Verwaltungsleiter, Herr von Skwarski, unter 07533/808-1334, oder unsere Personalabteilung, Frau Gerner, unter 07533 / 808-1188. Ihre schriftlichen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Personalabteilung unserer Hauptverwaltung, Zum Tafelholz 8 in 78476 Allensbach.

Klinikportrait und Job-Börse: www.kliniken-schmieder.de



Chance
www.lifecare-job.de

Job zu Hause?
www.Super-Verdienst.de

Wir suchen ab sofort
gelernte Köchin in Teilzeit
Mo. - Fr. von 10.00 - 14.00 Uhr
Café Madeleine · Ansprechpartner Fr. Muhr
Tel. 0 77 31 / 91 71 04

Erzbistum Freiburg

Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Radolfzell

Wir suchen für den Buchhaltungsbereich (Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen) eine

Verwaltungskraft (ganztags)

das Aufgabengebiet umfasst alle Arbeiten im Bereich der Buchhaltung. Die Anstellung erfolgt über das Erzbistum Freiburg. Die Vergütung richtet sich in Anlehnung an den BAT sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen mit Zusatzversorgung VBL. Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen: Ausbildung oder Tätigkeit im kaufm. Bereich als Kaufmann/-Frau, Verwaltungsfachangestellter/e sowie freundliches Auftreten und vor allem Teamgeist. Fundierte EDV-Kenntnisse (MS-Office) setzen wir als selbstverständlich voraus.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Verrechnungsstelle Radolfzell, Herr Hauer, unter der Telefon-Nr. 077 32/94 91- 0 gerne zur Verfügung.

Zuschriften katholischer Bewerberinnen/Bewerber mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) werden erbeten bis spätestens

15. Februar 2002 an die Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden Reichenaustr. 37, 78315 Radolfzell, Tel. 0 77 32/94 91- 0

Die Job-Visitenkarte

Was macht Ihre Bewerbungsmappe einzigartig?

Durch das Zuschicken der Bewerbungsmappe wird in den meisten Fällen der erste Kontakt zwischen dem Arbeitgeber und dem zukünftigen Arbeitnehmer hergestellt.
Der Arbeitgeber muss aus einer Flut von Bewerbungsmappen genau die wenigen heraussuchen, die später zum Bewerbungsgespräch eingeladen werden. Neben der fachlichen Kompetenz ist die saubere und interessante Aufmachung für die Auswahl entscheidend, das ist klar.
Klar ist natürlich was da alles reinkommt: Zeugnisse, Bewertungen der früheren Arbeitgeber, Zwischenzeugnisse, das Bild von ihnen, die Referenzen, auf die sie besonders hinweisen wollen. Vorgefertigte Mappen gibt es zuhauf im Fachhandel.
Trotzdem sollten sie sich fragen: was macht ihre Bewerbungsmappe zu etwas Besonderem? Wie können Sie schon auf den ersten Blick einen kleinen Wink geben, dass genau Ihre Bewerbung besonders beachtet wird?
In vielen Fällen hilft hierbei der Einsatz wohldosierter Farbelemente gleich auf der Titelseite. Jede Branche hat nämlich so ihre Farben, die wichtige Kompetenzen ausstrahlen. In den technischen Berufen ist dies zumeist ein ausgesuchtes Blau, in eher kreativen Berufen sind zum Beispiel Orange oder Rottöne ein gutes Signal. Allerdings müssen sie sich über die Farbigkeit genau im Klaren sein: zuviel Farbe zeigt, dass Sie Ihr »Maß« nicht immer kennen oder nicht geschmackssicher sind.
Manchmal reicht eine Linie an der richtigen Stelle auf der ersten Seite hinter der Schutzhülle, und Ihre Bewerbung hat ein untrügliches Zeichen bekommen, so dass man sie unwillkürlich immer wieder in die Hände nimmt. Farbe ist auch ein Zeichen von Mut.

Sie suchen
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- soziale Sicherheit eines Großunternehmens

Wir suchen
- zur **Festeinstellung**, für Einsätze im Raum Singen sowie für **bundesweite** Montagetätigkeiten, Führerschein erforderlich:

- **Mechaniker/in** (aller Fachrichtungen)
- **Elektriker/Elektroniker/in**
- **Lagerfachkraft** (mit Berufserf.)
- **Schweißer/in** (aller Fachrichtungen)
- **Schlosser/in** (aller Fachrichtungen)
- **Sanitärinstallateur/in**
- **Gabelstaplerfahrer/in**

Rolf Plümer GmbH
Industriemontagen + Zeitarbeit
Arbeitsvermittlung

TÜV CERT ISO 9002

78224 Singen · DAS 3 · Wehrdstr. 7 · ☎ 0 77 31 / 4 20 14 · www.Rolf-Pluemer.de

---

Die Restorama ist ein innovatives Unternehmen der Gemeinschaftsgastronomie.

Für die Schiffe der Weißen Flotte im Hafen Konstanz suchen wir ab April 2002 einen / eine

Koch / Köchin

Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Koch / Köchin, á-la-carte- und GV-Verpflegung sind für Sie keine Fremdwörter. Sie arbeiten gerne eigenverantwortlich, sind offen für Neues, haben Freude an Ihrer Arbeit und sind zudem flexibel und motiviert. Wenn Sie sich jetzt angesprochen fühlen, möchten wir Sie gerne persönlich kennen lernen.

Wir bieten Ihnen einen interessanten Arbeitsplatz bei leistungsbezogener Bezahlung in einem internationalen Unternehmen.

Des Weiteren suchen wir für unsere Betriebsrestaurants in Konstanz eine/n flexible/n **Mitarbeiter/in mit Führerschein Kl. 3 für Automatenbestückung und Fahrdienste.**

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild und Angabe Ihrer Einkommensvorstellung.

Restorama GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Industriestraße 7
78234 Engen

restorama



Jungkoch/-köchin

Restaurantfachfrau/ -fachmann

Servicefachkraft
zur Aushilfe
(1-2-mal wöchentlich)

Wir suchen für sofort:

METTNAUSTUBE
Restaurant...

Fischspezialitäten
Frau Hannelore Honold
Strandbadstrasse 23 Tel. 0 77 32/1 36 44
78315 Radolfzell Fax 0 77 32/1 42 05

Braun setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbelunternehmen mit 10 Einrichtungshäusern.

Für unser Einrichtungshaus in Singen suchen wir zum baldmöglichsten Termin weitere Mitarbeiter/-innen

Boutique-Verkäuferin

in Vollzeit oder Teilzeit nach Vereinbarung

möglichst mit Warenkenntnissen aus den Bereichen Glas, Keramik, Porzellan, Trendartikel und Geschenke. Sie haben Spaß am Kontakt mit Kunden, Freude am Verkauf und helfen gerne bei der Gestaltung Ihrer Abteilung.

Verkaufsmitarbeiter/innen

für die Mitnahmeabteilung »JUNGES WOHNEN«
in Vollzeit oder Teilzeit nach Vereinbarung

Wir suchen junge, flotte Leute, die auf unkomplizierte, unkonventionelle Weise mit Menschen umgehen können und ein Händchen für sogenannte »Trendsetter« haben.

Wir bieten sichere Arbeitsplätze, ein gutes Betriebsklima und ein leistungsgerechtes Gehalt.

Die erfolgreiche Ausbildung junger Damen und Herren zum/zur Kaufmann/-frau im Einzelhandel gehört seit vielen Jahren zu unserer Aufgabe. Für die Berufsausbildung bieten wir den Schulabgängern 2002 (mittlere Reife wäre von Vorteil)

Ausbildungsplätze

für Kaufmann/-frau im Einzelhandel

Mit Ihrer Schulausbildung haben Sie ein gutes Allgemeinwissen erworben. In unserem Einrichtungshaus erfolgt eine praxisorientierte Beurfsausbildung mit sehr guten Zukunftschancen.

Da die Berufswahl eine wichtige und zukunftsorientierte Entscheidung ist, bieten wir in den Ferien oder nach Vereinbarung mit Ihrem Klassenlehrer eine

Schnupper- oder Projektwoche

Sie lernen wärend einer Schnupper- bzw. Projektwoche unser Haus, die Aufgabengebiete und die Zukunftschancen als Einzelhandelskaufmann/-frau kennen. Bevor Sie sich in den nächsten Monaten für einen Ausbildungsplatz entscheiden, sollten Sie die Gelegenheit einer praxisnahen Information nutzen.

Wenn Sie in einem erfolgreichen Unternehmen tätig sein wollen und Sie an einer dieser Positionen interessiert sind, dann bewerben Sie sich bei uns. Wir bitten um eine aussagefähige, schriftliche Bewerbung mit allen üblichen Unterlagen. Für den ersten Kontakt steht Ihnen Herr Wentzel telefonisch zur Verfügung.

BRAUN MÖBEL CENTER

Braun Möbel-Center GmbH & Co. KG
Georg-Fischer-Straße, 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 8 75 80

Echt cool!

Das hab ich mir selber verdient.



Wir suchen zuverlässige

ZUSTELLER

ab 13 Jahren
für das Wochenblatt am Mittwoch in

- **Worblingen**
- **Welschingen**
- **Markelfingen**
- **Radolfzell**
- **Allensbach**
- **Öhningen**
- **Gaienhofen**
- **Güttingen**
- **Ludwigshafen**
- **Espasingen**

Wochenblatt

telef. Bewerbung unter:
Telefon 0 77 31 / 88 00-44/-30
– Hr. Kai Kramer –

Singener Wochenblatt GmbH & Co.
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Suche
Tischdamen
für gut laufendes Cabaret an Schweizer Grenze. Wohnmöglichkeit vorhanden.
Tel. ab 14.00 Uhr 0 77 45- 75 00
oder mobil: 01 71/9 84 01 46

Frauen
jeden Alters für **seriöse Nebenbeschäftigung** gesucht.
Kind kein Hindernis.
Telefon 0 77 31/921825

ETS GmbH
Wir suchen **dringend** Personen für selbstg.
Heimverdienst
ansonsten ersticken wir in Arbeit
ohne weit. Kosten, von Zuhause, kein PKW
Informationen direkt ab Werk
24h-Info (0 60 44) 96 36 96 512

Teil- oder Vollzeitkraft

Telefon-Marketing

im Call-Center
Sie haben Erfahrung im Bereich Akquise und Kundenservice. Sie sind flexibel und besitzen einen PC mit den erforderlichen Kenntnissen MS - Office incl. Internet.

VMT Service GmbH
Untere Gießwiesen 16
78247 Hilzingen
Tel. 07461/770018

Wir sind ein führendes Unternehmen in der Gastronomie und Hotellerie, spezialisiert auf die Anforderungen von Geschäfts- und Tagungsgästen.
Wir suchen möglichst ab März 2002
den/die

Restaurant-fachmann/frau

für unser ausgezeichnetes Restaurant.
Als Mitglied von Deutschlands größter Hotelkooperation der Ringhotels, bieten wir Ihnen eine interessante Tätigkeit in Ganzjahresstellung mit gutem Arbeitsklima.
Sind Sie interessiert? Bewerbung richten Sie bitte an:
Philipp P. Gassner

RINGHOTEL RESTAURANT BAR

Zum Goldenen Ochsen

78333 Stockach - Zoznegger Straße 2
Tel. 0 77 71 / 91 84 - 0 Fax 0 77 71 / 91 84 - 184
E-mail: info@ochsen.de www.ochsen.de

30.01.2002

Ecenter Singen

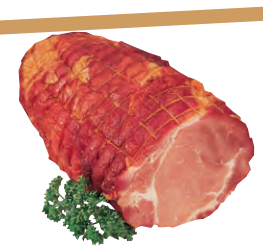
Großer Faschings-Sonderverkauf

...das Einkaufs-Erlebnis der Region

Achten Sie auf die Preissenkungen bei unseren „Auf Dauer Billig“ Artikeln

Finanzkauf
Super-Sonderkondition!
Finanzkauf 12 Monate Artikel
effektiver Jahreszins für alle Finanzkauf-Artikel ab 150,- € Warenwert 6,9%

Ab sofort erhalten Sie in Ihrem Ecenter Bio-Rind- und Schweinefleisch!



Kassler Hals ohne Knochen, mild gepökelt und geräuchert
1 kg € 4.99



Feiner-Fleischsalat mit Mayonnaise und Gurken
100 g € -.49

Cordon Bleu aus Schweinefleisch mit Schinken und Käse gefüllt, für die schnelle, feine Küche
1 kg € 4.99

Frische Schweine-Filets
100 g € 1.19

Schinken-Aufschnitt 4-fach sortiert, Hinter-, Rauch-, Bauch- und Wacholderschinken
100 g € 1.29



Mix-Paprika farblich sortiert, vielseitiges Gemüse, aus Spanien, Klasse I, 1 kg = € 1,76
500 g Beutel € -.88



Joghurt weiss, 3,5% Fettgehalt
100 g = € 0,06
150 g Becher € -.09



Frische Sahne 30% Fettgehalt
100 ml = € 0,18
200 ml Becher € -.35

Bauernspätzle
1000 g Packung € 1.11

Hengstenberg Mildessa mildes Wein-Sauerkraut oder **Rotessa** Rotkraut
1 ltr. = € 1,05
850 ml Dose je € -.89

Maggi Ravioli verschiedene Sorten
1 kg = € 1,31
800 g Dose je € 1.11



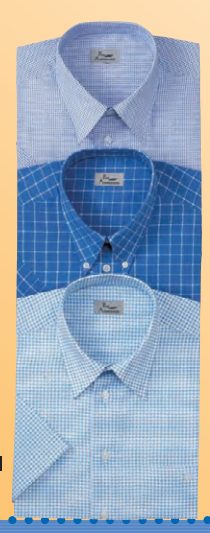
Tafelsalz
1 kg = € 0,18
500 g Packung € -.09



Abluftwäschetrockner WT 5010
Fassungsvermögen: 5 kg, reversierend, Trommel aus galvanisiertem Stahl, rostfrei, 2 Temperatur-Einstellungen, 120 Minuten Timer, Knitterschutz, spritzwassergeschützt, Spannungsversorgung: 230 Volt, Leistungsaufnahme: 1,48 - 3,35 KWh, **Energieklasse C**
€ 149.-



Porzellan Geschirrserie „Diana“
für 6 Personen
Tafelservice 15-teilig
Sie sparen 15%
€ ~~15.31~~ € 12.95
Kaffee-Set 18-teilig
Sie sparen 22%
€ ~~25.54~~ € 19.95



Herren Marken-Hemden
Größe: 39 - 46, „Leonardo“ „Statford“ 1/1 Arm, pflegeleicht, verschiedene Dessins und Kragenformen
Sie sparen 60%
€ ~~25.24~~ je € 10.-



Karcher
Farbfernsehgerät CTV 6228 VT Stereo
70 cm Bildschirmdiagonale (66 cm sichtbar), Euro-AV-Buchse, 100 Programmspeicherplätze, On-Screen-Display, Einschlafautomatik, Stand-By-Funktion, automatischer Sendersuchlauf, Hyperband-Tuner, Infrarot-Fernbedienung
€ 249.-



Schuhschrank Buche
€ 24.95



Flügel-Wäschetrockner mit 20 m Trockenfläche, Kindersicherung, verschiedene Farben
Sie sparen 24%
€ ~~6.62~~ je € 5.-



Italienisches Tomatenmark
100 ml = € 0,13
72 ml Dose € -.09



Gemüsemais, Erbsen sehr fein 425 ml, 1 ltr. = € 0,82
oder **Champignons** 3. Wahl, 314 ml
1 ltr. = € 1,11
Dose je € -.35



Mineralwasser
1 ltr. = € 0,12
Kiste mit 12 x 0,7 ltr. Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand € 1.-

Gold- oder **Silberlimonade**
1 ltr. = € 0,24



Kiste mit 12 x 0,7 ltr. Flaschen zzgl. 3,30 € Pfand € 1.99

Pepsi Cola, Pepsi Cola light, Schwip Schwap coffeinhaltige Limonade
1 ltr. = € 0,50
2 ltr. PET-Einweg-Flasche je € -.99



Fürstenberg **Premium Pilsner**
1 ltr. = € 0,90
0,5 lItr. Dose € -.45

Original Oettinger Bier
1 ltr. = € 0,35
Kiste mit 20 x 0,5 ltr. Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand € 3.50



Ratskrone Export oder **Pils**
1 ltr. = € 0,40
Kiste mit 20 x 0,5 ltr. Flaschen zzgl. 3,10 € Pfand je € 3.99

Freixenet Spanischer Sekt Carta Nevada
Semi Seco, Seco oder Rosado
1 ltr. = € 5,32
0,75 ltr. Flasche je € 3.99

Bötzinger Müller Thurgau Q.b.A., auch trocken
1 ltr. Flasche zzgl. 0,02 ltr. Pfand je € 2.39

Sunil Vollwaschmittel
82 Waschladungen, 1 Waschladung = € 0,10
10 kg Jumbo-Packung € 7.99

Pampers Höschenwindeln Unisex verschiedene Sorten
Jumbo-Packung je € 17.99

Whiskas Katzennahrung verschiedene Sorten
1 ltr. = € 1,39
425 ml Dose je € -.59



Heute schon getankt ?

NORMAL BLEIFREI	SUPER BLEIFREI	SUPER PLUS	DIESEL
0,959	0,979	1,009	0,799

Singen An der B 33
Lebensmittelcenter Tel. 0 77 31/9 90 60

Öffnungszeiten
Montag - Freitag: 8.00 - 20.00 Uhr
Samstag: 8.00 - 16.00 Uhr

Ein Drittel halb-blind

DieZahl der »Einäugigen und Blender« auf Deutschlands Straßen ist erheblich angestiegen. 64,06 Prozent der rund zehn Millionen überprüften Automobile waren in Ordnung; gegenüber der im letzten Jahr durchgeführten Aktion ein um fast fünf Prozentpunkte schlechteres Ergebnis (2000: 68,67 Prozent). Dies ist das Ergebnis der vom Deutschen Kraftfahrzeuggewerbe und der Deutschen Verkehrswacht im Oktober durchgeführten 45. Beleuchtungsaktion.

Nahezu gleich blieb die Quote der defekten Scheinwerfer: 14,45 Prozent der vorgeführten Fahrzeuge fuhren »einäugig« (2000: 14,19 Prozent), zu hoch eingestellt waren 12,39 Prozent (2000: 10,44 Prozent). Keine großen Veränderungen weisen mit 8,09 Prozent auch die Zahlen der Defekte an beiden Scheinwerfern auf (2000: 9,01 Prozent).

Nach Ansicht von Dr. Axel Koblitz, Hauptgeschäftsführer im Deutschen Kraftfahrzeuggewerbe, unterstreichen die Ergebnisse, wie wichtig die in jedem Jahr in den Kfz-Meisterbetrieben durchgeführten kostenlosen Beleuchtungskontrollen für die Verkehrssicherheit sind.

Bremsen prüfen

Überalterte Bremsflüssigkeit kann zu eingeschränkter Bremswirkung und im Extremfall zum Ausfall der gesamten Bremsanlage führen. Nach Aussage des Deutschen Kraftfahrzeuggewerbes sollte sie spätestens alle zwei Jahre gewechselt werden. Umfragen haben ergeben, dass viele Autofahrer diesbezüglich nachlässig seien: sie gingen fälschlicherweise davon aus, sich aufgrund der längeren Wartungsintervalle um immer weniger kümmern zu müssen.

Die Kfz-Meisterbetriebe führen einen Flüssigkeitswechsel mit Bremsenwartungsgeräten innerhalb von zehn bis fünfzehn Minuten schnell und sicher durch.

TÜV in der-Werkstatt

Es gibt Angelegenheiten, die man als Autofahrer nach Möglichkeit nicht auf die lange Bank schieben sollte. Dazu gehören beispielsweise die Pkw-Haupt-(HU) und Abgasuntersuchung (AU). Werden ihre jeweiligen Termine nicht wahrgenommen, so hat man - je nach Länge der Fristüberschreitung - mit einem Verwarn- beziehungsweise Bußgeld sowie Punkten in der Flensburger Verkehrssünderkartei zu rechnen.

Wer clever ist, lässt diese Untersuchungen in einem Meisterbetrieb der Kfz-Innung durchführen. Auf diese Weise werden häufig gleich zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen.

mazda

LEICHTKAUF
OHNE ANZAHLUNG

NW ohne Anzahlung!

159,- €
Mazda 121 1,3i
37 kW (115 PS) inkl. 4 Airbag, Servo, Met., etc.
10.124,- €, **Sie sparen 1.534,- €****

NW ohne Anzahlung!

315,- €
Mazda 626 Touring Edition 2.0i
TZ, 85 kW (115 PS) Fließh., Klima, Touring-Pak.,
19.117,- €, **Sie sparen 3.405,- €****

NW ohne Anzahlung!

303,- €
Mazda Premacy Exclusive 1.9i
TZ, 84 kW (114 PS) Alu, Klima, Touring-Pak.,
18.401,- €, **Sie sparen 2.347,- €****

NW ohne Anzahlung!

322,- €
15x Mazda MX-5 „All Season" 1,6i
NW, 81 kW (110 PS) Hardtop, Alu, Touring-Pak.,
19.582,- €, **Sie sparen 3.804,- €****

NW ohne Anzahlung!

252,- €
15x Mazda 323Exclusive 1,6i
72 kW (98 PS) Fließheck, Touring-Paket, Klima,
15.334,- €, **Sie sparen 1.933,- €****

NW ohne Anzahlung!

323,- €
Mazda 626 Touring Ed. 2.0i
TZ, 85 kW (115 PS) Kombi, Klima, Touring-Pak.,
19.629,- €, **Sie sparen 3.405,- €****

NW ohne Anzahlung!

311,- €
Mazda Premacy Exclusive 2.0diTD
TZ, 74 kW (100 PS), Klima, Alu, met., Tour.-Pak.,
36.990,- €, **Sie sparen 2.858,- €****

NW ohne Anzahlung!

310,- €
Mazda 626 Touring Ed. 2.0i
TZ, 85 kW (115 PS) Stufenheck, Klima Tour.-Pak.,
18.810,- €, **Sie sparen 3.405,- €****

NW ohne Anzahlung!

291,- €
15x Mazda Premacy Exclusive 1.9i
TZ, 74 kW (100 PS), Klima, Alu, Touring-Pak.,
19.117,- €, **Sie sparen 3.405,- €****

Besuchen Sie uns auch im Internet: www.autohaus-bruetsch.de
BRÜTSCH AUTOHAUS

* monatliche Rate ohne Anzahlung bei 72 Monaten Laufzeit, effektiver Jahreszins 5,9%.
3 Jahre Neuwagen-Garantie - bis 100.000, **gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

NW ohne Anzahlung!

352,- €
Mazda Tribute Exclusive 2.0i
91 kW (124 PS), 4x4, Klima, Alu, Met., uvm.,
21.418,- €, **Sie sparen 1.023,- €****

NW ohne Anzahlung!

347,- €
Mazda MX-5 „All Season" 1,9i
NW, 103 kW (146 PS), Hardtop, Alu, Tour.-Pak.,
21.116,- €, **Sie sparen 1.023,- €****

Autohaus Brütsch Vorführwagen mit Preisvorteil

NW ohne Anzahlung!

303,- €
2x Mazda 626 Exclusive 2.0i diTD
Kombi, 06/00, 74 KW, 4 Airbags, ABS, TCS,
Klima, el. Fh., ZV, Nebel u. v. m., 34.990,- €

NW ohne Anzahlung!

282,- €
Mazda 626 Exclusive 2.0i diTD
Kombi, 06/00, 74 KW, 4 Airbags, ABS, TCS,
Klima, el. Fh., ZV, Nebel, u. v. m., 33.500,00 €

NW ohne Anzahlung!

268,- €
Mazda 626 Exclusive 2.0i
Stufenheck, 06/00, 85 KW, 4 Airbags, ABS,
TCS, Klima, el. Fh., ZV, Nebel, u. v. m.
31.800,00 €

NW ohne Anzahlung!

231,- €
Mazda 626 Exclusive 1.9i
Fließheck, 02/99, 66 KW, 4 Airbags, ABS, TCS,
Klima, el. Fh., ZV, Nebel, u. v. m., 27.500,- €

Top Finanzierungskondition für alle Vorführwagen und Tageszulassungen
4,9% eff. Jahreszins bis 36 Monate
5,9% eff. Jahreszins für 36 - 72 Monate
Ein Angebot der Mazda Bank. mazda Mazda Bank



Gottlieb-Daimler-Str. 19a · 78224 Singen-Süd
Fon 0 77 31/90 98-0 · Fax 0 77 31/90 98-20
info@autohaus-bruetsch.de

Gänsäcker 4 · 78532 Tuttlingen
Fon 0 74 62/94 62-10 · Fax 0 74 62/94 62-24
tuttlingen@autohaus-bruetsch.de

Besuchen Sie uns im Internet unter www.autohaus-bruetsch.de

Ohne Anzahlung!

357,- €(1)
Premacy 2,0 TDI
03/01, 74 kW, 4 AB, ABS, Nebel, el. FH, Leder,
Met., TCS, 18.800,- €

Ohne Anzahlung!

266,- €(1)
Mazda MX-5 1.6i
08/98, 81 kW, Touring-Paket, Alu u. v. m.,
14.060,- €

Ohne Anzahlung!

228,- €(1)
Mazda Demio 1.4i
04/01, 46 kW, 2 AB, Klima, ZV-Funk, Met., ABS,
eFH, 12.020,00 €

Ohne Anzahlung!

239,- €(1)
Mazda 626 2.0i Lim.
08/97, 85 kW, Klima, Nebel, ABS, 4 AB, el. FH,
12.220,- €

Ohne Anzahlung!

198,- €(1)
Mitsubishi Colt 1.6
01/00, 66 kW, Klima, Servo, ZV, el. FH, 4x AB,
el. Spiegel, 10.175,- €

Ohne Anzahlung!

445,- €(1)
BMW 520i
05/00, 110 kW, Klimatronic, ABS, Sitzheizung,
el. FH, 4 AB, Nebel, 23.470,- €

Ohne Anzahlung!

318,- €(1)
Mazda Premacy 1.9
11/99, 84 kW, Nebel, Met., el. Schiebedach,
ABS, 4 AB, Klima, 16.310,- €

Ohne Anzahlung!

159,- €(1)
Mazda 323 F 1.5i
12/95, 65 kW, Klima, Servo, Met., el. FH, 2 AB,
8.130,- €

Ohne Anzahlung!

122,- €(1)
Toyota Carina II 1.6
11/90, 72 kW, Klima, Servo, ABS, Met., el.
Fenster, 6.400,- €

(1) monatliche Rate ohne Anzahlung bei 72 Monaten Laufzeit und 10,9% eff. Jahreszins

RATENKAUF MIT VORTEIL
Heute kaufen und in 6 Monaten die erste Rate bezahlen!

Ohne Anzahlung!

258,- €(1)
Mazda 626 Flh 2.0
12/98, 85 kW, Klima, Servo, Nebel, TCS, el. FH,
2 AB, ABS, 13.243,- €

Ohne Anzahlung!

223,- €(1)
Opel Omega 2.0 Sport
02/98, 100 kW, Klimaautom., Xenon, Alu
7x16, el. FH, ABS, Nebel, 2x AB, 11.750,- €

Ohne Anzahlung!

199,- €(1)
Mazda 626 Flh 1.9
07/96, 66 kW, Servo, ABS, Met., el. FH, el.
Spiegel, 8.948,- €

Ohne Anzahlung!

229,- €(1)
Mazda 626 Touring
06/98, 85 kW, Klima, el. FH, ZV, 4 AB, TCS,
13.550,- €

Ohne Anzahlung!

195,- €(1)
Mazda 626 Flh 1.9
01/98, 66 kW, Klima, Servo, ABS, 2 AB, el. FH,
Met., Nebel, 11.505,- €

Ohne Anzahlung!

180,- €(1)
Mazda 323 S 1.5i
04/98, 65 kW, ZV, Metallic, ABS, Airbag, el.
Fenster, 9.459,- €

Ohne Anzahlung!

159,- €(1)
Mazda E2200 D Kasten
08/98, 52 kW, Schiebetüren links u. rechts,
Wegfahrsperre, 8.130,- €

Ohne Anzahlung!

131,- €(1)
Mazda 323 F 1.5i
07/95, 65 kW, el. Schiebedach, ZV, Alu, Servo,
el. FH, ABS, 2 AB, 6.900,- €

Ohne Anzahlung!

266,- €(1)
Mazda 626 K 2.0
10/98, 85 kW, ABS, TCS, 4 AB, Niveau, Klimaautom., el. FH, Servo, 14.061,- €

Ohne Anzahlung!

170,- €(1)
Peugeot 306 1.6i
12/97, 65 kW, Klima, CD-Wechsler, Metalllic,
ABS, el. Fenster, 8.950,- €

Ohne Anzahlung!

328,- €(1)
Mazda MX-5 1.9
12/98, 103 kW, Servo, el. FH, el. Spiegel, ABS,
2 AB, CD-Player, 17 Zoll Alu, 16.822,- €

Ohne Anzahlung!

364,- €(1)
Mazda MX-5 1.9
11/00, 103 kW, Servo, Met., 2 AB, ABS, el. FH,
el. Spiegel, 18.662,- €

Ohne Anzahlung!

148,- €(1)
Mazda Premacy 1.9
07/99, 74 kW, Servo, Met., Nebel, 4 AB, ABS,
TCS, ZV-Funk, eFH, 15.288,- €

Ohne Anzahlung!

183,- €(1)
Peugeot 306 Cabrio 1.8
07/95, 74 kW, Met., Servo, E-Dach, CD-Radio,
Alu 16, el. Spiegel, el. FH, 2 AB, 9.670,- €

Ohne Anzahlung!

133,- €(1)
Ford Mondeo 1.8 Skylight
07/96, 82 kW, ZV, Servo, Nebel, Met., AHK, 2x
AB, ABS, el. FH, Schiebedach, 6.990,- €

Ohne Anzahlung!

99,- €(1)
Rover Mini Cooper
11/94, 46 kW, Leder, Met., Radio-CD, Alu 12,
Holzlenkrad, 4.590,00 €

Ohne Anzahlung!

199,- €(1)
Suzuki Vitara V6 2.0
06/96, 100 kW, Klima, ZV, Servo, Met., AHK,
2 AB, ABS, el. FH, Frontbügel, 10.500,- €

SWB Redaktionelle Fehler und Irrtümer vorbehalten. Verkauf nur solange Vorrat reicht.

WSV 28.01. - 09.02.02



bis zu 50%

Handtücher
Bademäntel
Duschtücher
Badeteppiche
Badaccessoires
Duschvorhänge

www.fxruch.de

FX RUCH Singen

Industriestr. 13-15
Tel. 0 77 31 / 59 21 42

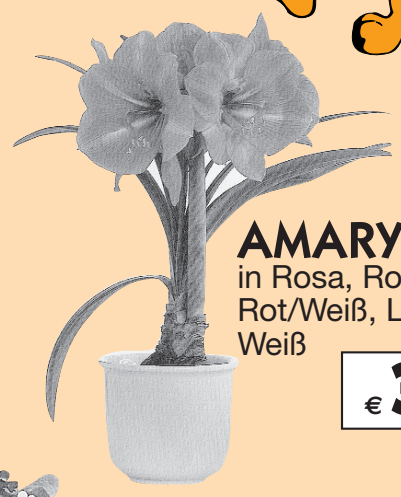
stark reduziert

Damit Ihr Umsatz stimmt Wochenblatt

alles in OBI



PRIMELN
in verschiedenen Farben
€ 0.75



AMARYLLIS
in Rosa, Rot, Rot/Weiß, Lachs, Weiß
€ 3.99

3 PRIMELN IM WEIDEKORB



€ 2.56

PRIMELÜBERTOPF
in Gelb, Grün, Weiß, Rosa, Blau
€ 0.95

OBI Singen-Süd, Georg-Fischer-Str. 29, Tel. 00 41 77 31 / 78 91 10
http://www.obi.de

Coole Preise bei Franzi!

Sweatanzüge
Schiesser, 100 % BW, Gr. 62 – 104
74,22 DM
jetzt € 15,–

Jeans
Schiesser, Gr. 92 – 152
64,95 DM
jetzt € 10,–

Sweatshirt
Königsmühle
versch. Modelle, Gr. 104 – 140
74,– DM
jetzt ab € 12,78

Westen
für Jungs
Königsmühle
Gr. 104 – 140
74,– DM
jetzt € 20,–

Jacken
für Mädchen und Jungs
Königsmühle
Gr. 74 – 98
115,– DM
jetzt € 20,–

und noch viele weitere Angebote!!!

königsmühle Whoopi

gegenüber Postarkaden

Franzi Kindermode
78224 Singen · Enge Straße 1
Tel. 0 77 31/18 42 18 · Fax 88 00 79
Öffnungszeiten:
Mo. – Freitag
9.30 – 12.30 u. 14.00 – 18.00
Samstag 9.30 – 14.00
Wir haben vom 7. 2. 02 bis einschl., 11. 2. 02 geschlossen!

SCHIESSER
Sterntaler

Angebot der Woche
vom 04.02. bis 16.02.2002

Anh's Haarstudio
Friseur-Meisterin für Damen und Herren

78244 Gottmadingen
Bahnhofstraße 2
Tel. 0 77 31/7 30 07

78351 Ludwigshafen
Mühlbachstraße 17
Tel. 0 77 73/92 91 88

88662 Überlingen
Jakob-Kessenring Str. 32
Telefon 07551 / 94 56 30

Dauerwelle komplett
– kurzes Haar ohne € 50,–
– langes Haar mit ab € 60,–
10% auf Bonus Karte

Gipsergeschäft



• Innen- u. Außenputz
• Trockenbau
• Wärme-dämmung
• Renovierung
• Dachausbau

Andersen
Hauptstraße 54 · Singen
Telefon 0 77 31/ 6 28 50
Terminabsprache ab 18 Uhr

Aloe-Vera Saft 99 % 1 Ltr. ab € 20,40
Aloe-Vera-Gel 99 % 250 ml € 12,60
IASC Zertifikat · 07131/962370
www.wtf-aloe-vera.com

ÄRZTETAFEL

Orthopädische Praxis
J.-Christian Klemann
Stockach, Hauptstr. 35, Tel. 07771/4044
Praxis geschlossen vom Do., 7.2. bis Fr., 15.2.02
Wieder Sprechstunde am Mo., 18.2.02
Terminvereinbarung am Fr., den 15.2.02, zw. 8 u. 12 Uhr

PRAXIS
Dr. K. Gestefeld
Fachärztlicher Internist
Gastroenterologie
Rielasinger Str. 144 – Singen
Tel. 0 77 31/91 77 11
www.gastropraxen.de/dr.klaus.gestefeld/
Wegen Urlaub vom 1.02. – 11.02.2002 geschlossen
Vertretung: Dr. A. Santangelo, Tel. 0 77 31/9 32 60

Augenarzt
Dr. J. Brandi-Dohrn
Hegaustraße 14 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 65 50
Wir sind im Urlaub vom 11. 2. – 15. 2. 2002
Vertretung:
Dr. Hoffmann, Singen

Schienerberg Reisen

Reiseprogramm 2002
Frühbucherrabatt 3 %, außer Montegrotto Terme
Kururlaub Montegrotto Terme
24.02., 13 Tg., VP ab 828,- €
Weitere Termine siehe Programm
Saisoneröffnung Oberammergau
mit Bayerischem Musikabend
22.03., 3 Tg., HP 199,- €
Ostern in der Provence
inkl. Reiseleitung nach Avignon, Nimes, St. Remy u. Arles
29.03., 4 Tg., HP 359,- €
Südtirol/Pustertal - Dolomiten
11.04., 4 Tg., HP 258,- €
Hesse-Literaturreise
nach Montagnola im Tessin
Reiseleitung d. Fr. Ursula Fuchs
18.04., 4 Tg., HP 399,- €

Auszug aus unseren schönen Tagesfahrten
Musical DEEP in Zürich
17.03., Eintritt und Fahrt ab 75,- €
Schlemmereröffnungsfahrt ins Blaue
26.03., inkl. 4-Gang-Mittagsmenue 39,- €
Frühlingsfest der Volksmusik
präsentiert von Carmen Nebel
07.04., Fahrt u. Karte 1. Kat. 59,- €

Bitte fordern Sie unseren Katalog an!
Wiedenbach GmbH
78345 Moos · Gewerbestr. 3
Tel. 07732/92920 · Fax 929270

Klar verstehen,
was der Lehrer meint

Bei Schulproblemen hilft unsere maßgeschneiderte Nachhilfe, optimal auf jeden einzelnen Schüler abgestimmt.

Rufen Sie an:
Mo.–Fr.
14–17 Uhr.



PÄDAGOGISCHE SCHÜLER-FÖRDERUNG
Singen · Schaffhauser Straße 10
Telefon 07731 / 69058
www.schueler-foerderung.de

city markt singen
Tel. 0 77 31 / 94 71 00
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00-19.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf moos
Tel. 0 77 32 / 97 11 94
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00-20.00, Sa. 8.00-16.00

neukauf tengen
Tel. 0 77 36 / 9 71 97
Toto-Lotto-Annahme
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00-19.00
Sa. 8.00-14.00

aktiv markt worblingen
Tel. 0 77 31 / 91 10 00
Hardtstraße 34
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 7.30-18.30 Fr. 7.30-19.00
Sa. 7.00-14.00

Alle Preise in Euro!

EDEKA echt gut!

MÜNCHOW MÄRKTE
frisch • freundlich • sauber

Fleisch, Wurst und Geflügel

Schweineschnitzel vom Schinken geschnitten 1 kg 4.99 DM 9.755
Schweineoberschale oder -nuss 100 g 0.59 DM 1.153
Kalbsbraten o. Kn. oder Kalbsgulasch 1 kg 9.99 DM 19.538
Frische Hähnchenbrustfilets auch gefüllt 100 g 0.89 DM 1.740
Rumpsteak oder Rostbraten 100 g 1.59 DM 1.740
Herzhaftes Bauernvesper: Bauernleberwurst, Bauernrotwurst und Bauernsülze 100 g 0.79 DM 1.545
Orig. Pfälzer Saumagen 100 g 0.79 DM 1.545
Putenwürstchen Wiener Art 100 g 0.99 DM 1.936
Biowurst aus ökologischem Landbau Kalbsleberwurst 100 g 0.99 DM 1.936
Truthahnbrust gegart 100 g 1.19 DM 2.327

Obst und Gemüse

Ital. Endivien Hkl. II Stück 0.99 DM 1.936
Ital. Blutorangen Hkl. I (1 kg = 1.00) 1,5-kg-Netz 1.49 DM 2.914
Span. Mineolas Hkl. I 1-kg-Netz 1.49 DM 2.914
Span. Roma-Tomaten Hkl. I 1 kg 1.59 DM 3.109

Frisch-Fisch

Frische Forellen rotfleischig 100 g 0.69 DM 1.349
Frisches Rotbarschfilet 100 g 1.99 DM 3.892
Ger. Heilbutt Mittelstücke 100 g 1.99 DM 3.892
Dillhappensalat 100 g 1.19 DM 2.327

Käse frisch von der Theke

Frz. St. Agur Edelpilz 60 % Fett i. Tr. 100 g 1.49 DM 1.349
Allg. Emmentaler 45 % Fett i. Tr. 100 g 0.69 DM 3.892
Holl. Leerdammer Caractere 50 % Fett i. Tr. 100 g 1.29 DM 2.523
Öst. Mondseer 45 % Fett i. Tr. 100 g 1.19 DM 2.327

Tiefkühl – Molkerei

Langnese Cremissimo Eiscreme verschiedene Sorten, tiefgefroren (1000 ml = 2.77) 900/1000-ml-Packung 2.49 DM 4.869
Iglo Fischstäbchen tiefgefroren 1000 g = 4.42) 450-g-Packung 1.99 DM 3.892
Dr. Oetker Pizza Ristorante tiefgefroren, verschiedene Sorten z. B. Speciale, 330 g (1000 g = 5.73) Packung je 1.89 DM 3.696
Ehrmann Quarkzubereitung Magerstufe (1000 g = 1.10) 500-g-Becher je 0.55 DM 1.075
Frz. Crème Fraîche 30 % Fett (100 g = 0.35) 200-g-Becher 0.69 DM 1.349
Kerrygold Irische Butter gesalzen (100 g = 0.48) 250-g-Becher 1.19 DM 2.327

Sortiment

Jacobs Milea Kaffee Hag klassisch mild oder herzhaft vakuum, gemahlen (1000 g = 6.58) 500-g-Softpack 2x 250-g-Packung 3.29 DM 6.434
Nescafé Classic löslicher Kaffee (100 g = 2.25) 200-g-Glas 4.49 DM 8.781
Ferrero Mon Chéri (100 g = 1.33) 150-g-Packung 1.99 DM 3.892
Nutella Nuss-Nougat-Creme (1000 g = 2.96) 750-g-Glas 2.22 DM 4.341
Maggi Fix-Produkte verschiedene Sorten Packung je 0.49 DM 0.958
Maggi Flockenpüree 3x 3 Portionen Knödel halb + halb 12er- Semmelknödel oder Kartoffelknödel 6 Stück im Kochbeutel, je 0.99 DM 1.936
Maggi Ravioli verschiedene Sorten (1000 g = 1.39) 800-g-Dose je 1.11 DM 2.170
Hakle Toilettenpapier Super Vlaush, Recycling, Camille, oder antibakteriell 3-lagig 8x 200 Blatt 3.29 DM 6.434
Mumm Sekt Dry Jules Mumm Dry oder Medium Dry (1 l = 5.72) 0,75-l-Flasche 4.29 DM 8.390
Jack Daniels Old Tennessee Whisky 43 % Vol. (1 l = 20.70) 0,7-l-Flasche 14.49 DM 28.33
Prosecco di Valdobbiadene blue (1 l = 5.32) 0,75-l-Flasche 3.99 DM 7.803
Ital. Valpolicella DOC (1 l = 3.07) 0,75-l-Flasche 2.30 DM 4.498

Wochenblatt
Guckloch

30. Januar 2002

Unter die Lupe genommen



Anlässlich des Radolfzeller Narrentreffens war natürlich jede Menge Prominenz rund das Münster zu erblicken gewesen. Singens OB Andreas Renner war aber nicht als OB, sondern als Stockacher Zimmerer gekommen, um zumindest beim Aufstellen des extragroßen Narrenbaums in der Gildekleidung zuzusehen. Nun nebenher konnte gleich auch noch auf dem kleinen Dienstweg ein Plausch mit Nachbar und Stadtherr Dr. Jörg Schmidt abgehalten werden. Die Minen verraten es, zu diesem Zeitpunkt ging es bestimmt nicht um das derzeit heiß gestrickte Thema Kreiskrankenhaus. -of-

DONNERSTAG 31 Januar 21 Uhr, das »Philip Catherin Quartet« spielt im »Kammgarn« in Schaffhausen.

FREITAG 1 Februar 20 Uhr, Eckhard Grauer mit »Martin Leibssle« beim Kabarett-Winter in Radolfzell (Milchwerk).

SAMSTAG 2 Februar 20 Uhr, European Fine Arts Trio spielt im Neuen Schloss in Meersburg.

SONNTAG 3 Februar 20 Uhr, »Lettenwitsch meets Manzecchi« in der Spiegelhalle des Stadttheaters Konstanz.

MONTAG 4 Februar 10 bis 17 Uhr, Ausstellung »Die Wasser des Lebens« auf der Mainau (bis 10. März).

DIENSTAG 5 Februar 20 Uhr, »Orange Blue« treten im Milchwerk Radolfzell auf. Tickets beim Wochenblatt.

MITTWOCH 6 Februar 21 Uhr, »Delta Blues« mit John Weston spielen in der KultUhr-Beiz Dolder in Feuerthalen

INHALT

KULTUR
Reich und Schön an einem Abend, das verspricht Kabarettist Christoph Sonntag gleich an fünf Abenden ab dem heutigen Mittwoch in der Singener Gems. **Seite III**



Mehr kann Kabarett nicht versprechen: Mit Christoph Sonntag schön und reich werden.

VEREINSNACHRICHTEN
Aktuelles von Vereinen, Verbänden und Selbsthilfegruppen aus der Region gibt es auf **Seite IV**

VERANSTALTUNGEN
Jetzt ist Zeit was zu Ereleben. Aktuelle Tipps der Veranstalter - gleich noch mit dem Wetter fürs Wochenende - gibt es auf **Seite V**

AKTIVE SENIOREN
Wer älter wird, sollte auch seine Wohnung daran anpassen. **Seite VI**

FASTNACHT 2002
Die große Vorschau auf die Termine der 5. Jahreszeit in der Region. Mit Terminservice im Internet unter www.wochenblatt.net **Ab Seite VII**

Die fünfte Jahreszeit ist da

Fastnachtsvorschau im Guckloch/Terminservice im Internet

Kreis Konstanz (of). Die Zeichen sind unübersehbar. Die fünfte Jahreszeit, die große Zeit der Narren steht unmittelbar vor ihrem Höhepunkt. Am vergangenen Wochenende wurde mit zwei weiteren großen Narrenfesten in Radolfzell und Duchtlingen das Stimmungsbarometer nach oben geschoben, am kommenden Wochenende folgen mit dem Jubiläum der Stierzunft Muhwiesen Wahlwies, den Grenzgeistern in Wiechs am Randen, dem Höriumzug in Horn sowei den Narrenjubiläen in Mahlspüren und Honstetten weitere vorfastnächliche Höhepunkte, bevor dann pünktlich am 7. Februar mit dem »Schmotzige Dunschtig« die eigentliche Fastnacht in der ganzen Region flächendeckend ausbricht und bis zum Aschermittwoch wieder die Region auf den Kopf stellen will.

Das WOCHENBLATT bietet in dieser Ausgabe des Gucklochs eine umfassende Vorschau auf die regionalen Fastnachtstermine in den einzelnen Orten und eine Vorschau auf die Höhepunkte der Fastnacht. Zusätzlich gibt es einen Terminservice auf der Homepage des Wochenblatts unter www.wochenblatt.net, in dem für die jeweiligen Tage das Angebot an Veranstaltungen herausgesucht werden kann. Einfacher geht's nicht, die heißen Tipps zum Ausgehen in dieser närrischen Hochsaison zu bekommen. Dazu kommen Portraits von Menschen die Fastnacht machen. Zum Beispiel die Plörensträßler in Hilzingen, die als freie Gruppe jedes Jahr gemeinsam mit einem neuen Motto in die Fastnacht starten, oder der Stockacher Narr Albert Auer, der zu jeder 5. Jahreszeit mit einem völlig anderen Outfit auf die Straßen und in die Bälle zieht und der uns eine Frage stellt: Wissen wir überhaupt, wie schön das »Schnurren« sein kann? Oder die Damen des Fanfarenzugs aus Rielasingen-Arlen, die ganz selbstbewusst in eine Männerdomäne eingezogen sind. Der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee Hans-Peter Jehle, wird sich als Moderator des berühmten Frühschoppens am Fasnetmäntig in Gottmadingen zurückziehen und zieht nach über 20 Jahren seine Bilanz: Denn die Fastnacht ist im Umbruch. Die Welt um die närrische Hochsaison herum hat sich einfach verändert und bietet »Narretei« eigentlich schon das ganze Jahr. Da muss sich die Brauchtumsfastnacht neu definieren. Doch jetzt ist erst mal das große Feiern angesagt: Keine Frage, die Fastnacht lebt vom Mitmachen, nicht vom Konsumieren. Das ist das schöne an dieser närrischen Zeit, das Menschen aufeinander zugehen können und sich einbringen. Deshalb: auf eine schöne Fastnacht! Natürlich mit dem Terminkalender des Wochenblatts und dem Internet-Service unter www.wochenblatt.net



Die vorfastnächtliche Zeit ist von vielen Jubiläen geprägt: Ihr 50-jähriges Bestehen kann am kommenden Wochenende zum Beispiel die Stierzunft Muhwiesen in Wahlwies feiern. Im Bild die Traditionsfiguren der Zunft.

Kurzfilme made in Germany

Singen (swb). Zwei kurzweilige Filmabende des Kommunalen Kinos Weitwinkel in der Singener GEMS sind am Dienstag, 19. Februar, 18.30 Uhr und Mittwoch, 20. Februar, 21 Uhr angesagt. Der Deutsche Kurzfilmpreis wird alljährlich im November vom Kulturstaatsminister vergeben. Eine Auswahl von acht nominierten und mit Filmpreisen in Gold und Silber ausgezeichneten Filme tourt seit Dezember durch rund 40 Kommunale Kinos im gesamten Bundesgebiet. Sieben der acht Kurzwerke wurden sogar im 35 Millimeter-Kinoformat gedreht. Der in 16 Millimeter produzierte Film ist als sogenanntes Blow-up zu sehen.

In »Cut Away« zwingt Anna ihre nichtsahnende Rivalin bei einem Fecht-Turnier zu einem Duell auf Leben und Tod. »Gleisarbeiter« ist ein Dokumentarfilm, der die Arbeit nachts an einer Straßenkreuzung in Berlin zeigt. In »Gone Underground« betritt eine Frau eine futuristische Untergrundbahn. Sie beobachtet hier die Passagiere - plötzlich erlischt das Licht. »Die Liebenden vom Hotel von Osman« handelt von einem verliebten Pärchen, das trickreich ein Hotelzimmer bekommt, obwohl es nicht verheiratet ist. »Nass« ist ein Film über Liebe und Leidenschaft, der hauptsächlich im Regen spielt. In »Das Taschenorgan« verschwindet ein Organ bei einer Operation. In »Der Schnecken-Traum« geht es um die schüchterne Julia, die sich überwindet, den von ihr geliebten Buchhändler anzusprechen, was dann zu einem tragischen Ende führt und in »Wahlverwandschaften« wird der alltägliche Rassismus aufs Korn genommen.

So erreicht man den bunten Hund: Per Fax: (0 77 31/88 00-83 33), E-Mail: (knochen@wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben

Brauchen die Narren denn so viel TV?

Hoorig und Narri, Narro, Ihr bunter Hund ist wieder da. Sie merken's, der bunte Hund ist absolut närrisch. Mensch, war das Narrentreffen in Aach schön. Aber das Hansele-Treffen in Engen war auch toll und ganz ohne Fernsehen. Das närrische Treiben wurde durch keinerlei Regie-Anweisungen der Fernsehleute gestört.

Das Männerballett mit den blauen Röckle beim Narrenspiegel der Singener Poppele war zum Kringeln. Hätten die Leute vom SWR da mitgemischt, wär's bestimmt nicht so lustig gewesen. Also, ihr tanzenden Poppele-Männer lasst euch für nächstes Jahr wieder was Tolles einfallen. Der bunte Hund bedankt sich schon im Voraus dafür. Ach, eine Frage hätte ich noch an den Poppele: »Muss es immer bis Mitternacht gehen?«

In Radolfzell beim großen Narrentreffen am letzten Wochenende gab's ja eine Fernsehübertragung; na ja für Leute, die vielleicht nicht nach Radolfzell konnten und trotzdem närrisch sind war das eine Ausweichmöglichkeit.

Aber dann kommt die Verhandlung vor dem Hohen Grobgünstigen Narrengericht zu Stocken. Sie, denen fällt ja auch nichts anderes ein, als jedes Mal einen Politiker vorzuladen. Um weder mit den Schwarzen, noch den Roten, noch den Andersfarbigen Krach zu kriegen, laden die Stockacher alljährlich abwechselnd einen anderen Politfuzzi ein. Ich bin nur gespannt, ob das Fernsehen beim Guido Westerwelle auch antritt; zu befürchten ist das ja.

Liebe Narren in Stockach, es gibt doch bestimmt noch andere interessante Leute, die es wert sind, vor euer Hohes Gericht geladen zu werden, oder meint ihr, bei angeklagten Polit-Promis klingelt euere Narrenkasse besonders gut, was den Kartenverkauf angeht. Das wäre schade, die Fasnet sollte doch nicht zum Kommerz verkommen.



Das Fernsehen und die Narretei sind ein zweischneidiges Schwert, meint der bunte Hund. Einerseits wird das Brauchtum vielen Menschen bekannt, andererseits verliert vieles seine Ursprünglichkeit, weil natürlich bei einer Fernsehaufzeichnung andere Spielregeln gelten als bei einer Narrensitzung.

Nehmen Sie doch mal die Narrensitzung im Konstanzer Konzil. Seit die jedes Jahr im Fernsehen übertragen wird, hat sie so viel von ihrem ursprünglichen Charme und ihrer Spontanität verloren, dass es für echte Narren schon traurig ist. Da nützt es auch nichts, dass Frau Schrecklein zum Burgfräulein gekürt wurde, die Faszination der Sitzung ist weg.

Ist die Frau Schrecklein Burgfräulein geworden, damit die Konstanzer Narrensitzung weiterhin im Fernsehen übertragen wird oder hat das eine mit dem anderen nichts zu tun? Der bunte Hund hat es noch nicht herausgefunden.

Eine andere Frage beschäftigt den bunten Hund auch noch. Kriegen die Konstanzer Narren jetzt Geld für die Übertragungsrechte des Fernsehsenders oder ist das völliger Unsinn? Oder müssen vielleicht die Narren für die Übertragung ihrer närrischen Sitzung noch Geld blechen?

Dem Vernehmen nacht stimmt ja wohl die erste Variante; der Kommerz hat dann ja leider bei der Fasnet auch Einzug gehalten. Der bunte Hund bedauert diese Entwicklung. Ihr Narrenoberen passt auf, dass die Fasnet in der WOCHENBLATT-Region nicht am Kommerz zugrunde geht.

Der bunte Hund geht jetzt zum Fasnet feiern und verabschiedet sich mit Ho Narro, Narri, Narro und Hoorig bis zum Aschermittwoch.

TIPPS

Orange Blue im Milchwerk
»Orange Blue« treten am Dienstag, 5. Februar, 20 Uhr, im Milchwerk Radolfzell auf. Karten gibts im Wochenblatt.

TIPPS

Unplugged im s'Bokle
»Acoustical South« treten mit neuen Songs am Freitag, 1. Februar, 20.30 Uhr im Radolfzeller »s-Bokle« auf.

TIPPS

Jede Fastnacht ein Super-Häs

»Wenn meine Frau sagt, das Häs ist gut, dann weiß ich, dass alles stimmt«, erzählt Albert Auer, sozusagen ein Vollblut-Narr. Der Stockacher läßt sich seit vielen Jahren für jede Fastnacht etwas Besonderes einfallen, ein ganz spezielles Häs, das er alleine oder mit einigen anderen insbesondere auch beim sogenannten »Schnurren« am Fastnachtssamstag vorführt. Jedes Mal war ihm die unumstrittene Bewunderung der Zuschauer sicher; bereits mehrere Male gewann er mit seinen Ideen den ersten Preis bei der Häsprämierung beim Bürgerball.. Auer, der seit 1974 bei den Stockacher Laufnarren ist und auch schon Laufnarrenmeister war, will an Fastnacht nicht nur einfach ein Häs tragen, er sucht und braucht den Kontakt zu den Leuten. Was hat er sich nicht schon alles ausgedacht: Er war in der Fastnacht 2001 der Tiger von Eschnapur (ein Plüschtiger seiner Enkelin brachte ihn auf die Idee), in den Jahren zuvor unter anderem Dompteur von zwei Araberstuten (hier leistete die Tochter Inspiration und Unterstützung), Bärendomteur, Wald- und Tierschützer, der Falkner von der Nellenburg, Rumpelstilzchen und der Mann aus den Bergen. »Wenn man spürt, dass man ankommt, dann ist das ein toller Ansporn«, sagt Auer - und verrät aber noch nicht, mit was er sich dieses Jahr ausgedacht hat. Eines liegt ihm ganz besonders am Herzen: Dass eine Gruppe in der Fastnacht auf die andere Rücksicht nimmt.

Sabine Strantz



Albert Auer liebt das »Schnurren« in Stockach über alles. Seit Jahren läßt er sich immer wieder neue und besondere Häs-Kreationen einfallen. **swb-Bild: Privat**

Die Froschen lassen's kräftig quaken

Radolfzell (aj). Kurz nach dem Narrentreffen der Narrizella Ratoldi plant die Froschenzunft das nächste Großereignis: im Jahr 2003 unter der Leitung ihres Präsidenten Jürgen Bosch in Verbindung mit dem 90-jährigen Bestehen der Zunft ein großes Narrentreffen der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee in Radolfzell.

Das Logo dafür, von einem Liggeringer Künstler kreiert, zeigt die beiden Hauptfiguren Frosch und Binsenglonker zusammen mit dem Storch und einer »Muck« im umgedrehten Regenschirm.

70 Zünfte und bis zu 8000 Hästräger einschließlich Musiker werden zur Fasnet 2003 für dieses Narrentreffen in Radolfzell erwartet. Geplant sind im Februar insbesondere ein großes Festzelt, ein Sternenmarsch, ein deutsch-schweizerisch-österreichisches Treffen aller Quaker zu einem Nachtumzug und ein weiterer großer Umzug. Auch eine Festschrift wird es geben.

Die Geschichte der Froschenzunft liest sich spannend: Gegründet wurde sie in 1913 als Tischgesellschaft »Dursthausen« von Arbeitern der Firma Allweiler. 1952 wurde daraus eine Narrenzunft»Neupfullendorf« welche dann 1969 ihren heutigen Namen »Froschen« erhielt. 1954 war bereits der Frosch geboren, 1955 gesellte sich zum ihm der Storch. Seit 1956 gibt es den Fanfarenzug, die Holzergruppe gibt es seit 1958, die legendäre Froschkapelle gründete sich in 1967. Weitere Details werden in der Festschrift nachzulesen sein.

FASTNACHT / KÜCHEN WILLAUER

Willauer Engen stellt neuen Küchenbereich vor

Starkoch zur Eröffnung

Franz Xaver Bürkle im neuen Küchenbereich bei Willauer in Engen

Engen (sb). Unter dem Thema »Küchentradition im neuen Kleid« feierte das Möbelfachgeschäft Willauer am Ortseingang von Engen an der B 33 eine Woche lang die Neugestaltung seines Küchenbereichs. Am vergangenen Montag war es soweit: Elf neue Küchen wurden eingebaut und die EDV kundenfreundlicher gestaltet. Jetzt kann man bei der Planung jeden Schritt dreidimensional mitverfolgen.

Als ganz besondere Attraktion lud das Team von Möbel-Willauer den aus der VOX-Sendung »Kochduell« bekannten Starkoch Franz Xaver Bürkle ein. Am letzten Freitag lieferte er sich vier »Durchgänge« mit Kunden, die er aus dem Publikum auswählte. Innerhalb von zwanzig Minuten zauberte er mit den Kandidaten eine Vor-, Haupt- und Nachspeise. Michael Bruckner, Studioleiter für Willauer Engen und Singen, freute sich, dass pro Wettkochen 40 bis 50 Besucher kamen.

Das Aktuellste auf dem Markt sind derzeit Induktionskochfelder: Hier wird die Wärme viel schneller auf die Kochgeräte übertragen als bei herkömmlichen Kochplatten. Ebenso zeitsparend sind die Dampfgar-Automaten. Sie sehen so aus wie eine Mikrowelle, funktionieren aber mit Wasserdampf. »In der Mikrowelle wird Wasser entzogen, beim Dampfgaren wird Wasser zugeführt - das erhält die Vitamine und die appetitliche Farbe der Speisen«, erklärt Michael Brückner.

Auch Franz Xaver Bürkle hat sich von diesen Geräten überzeugt. Und was wurde schon gekocht? »Chips-Kartoffelsuppe mit Möhren, danach Lachsfilet in Champignon-Riesling-Sauche mit Fenchel und grünen Nudeln und als Nachspeise Vanillecrème mit Mango und flambierten Birnenspalten«, sagte Franz Xaver Bürkle. Sein Motto:: Kochen muss vor allem Spaß machen. Und den verbreitete er ganz gewaltig bei den Zuschauern, die seine Künste ganz offen kommentieren.

Spaß am Kochen bekommt man auch schon beim Betrachten der vielseitigen Küchen bei Willauer: ob elegant und hochmodern oder eher schlicht und hell oder einladend und gemütlich - alle aktuellen Küchen-Stilrichtungen sind vertreten und können den individuellen Wünschen der Kunden angepasst werden. Denn die Küche ist längst micht mehr nur Arbeitsplatz, sondern Zentrum der Kreativität geworden.



Studioleiter Michael Bruckner führt sämtliche Küchengeräte vor und berät die Kunden. Dank der neuen EDV-Ausrüstung kann jetzt jeder Planungsschritt für die neue Küche dreidimensional am Bildschirn mitverfolgt werden. **swb-Bilder: sb**



Gespannt verfolgten die Besucher die schnellen Kochkünste von Franz Xaver Bürkle und seiner Mitstreiterin aus dem Publikum in der Event Küche der Küchenabteilung des Möbelhauses Willauer.

imperial
gut und schön
InfoFon 0800/0 77 00 77 • www.imperial.de
AEG
SCHOCK
KWC ARMATUREN
FRANKE

Neueröffnung Küchen-Studio



Großes Eröffnungs-Gewinnspiel - Spielen Sie Detektiv!
In einem unserer Schaufenster hat sich etwas versteckt, was da nicht hingehört. Finden Sie es heraus und gewinnen Sie tolle Preise!

Immer noch viele tolle Eröffnungs-Angebote!

Wir präsentieren Ihnen in unserem nagelneuen Küchen-Studio:
• Eine außergewöhnliche Ausstellung
• Das neueste Küchen-Design
• Die aktuellste Küchen-Technik
• Tolle Ideen für Ihre Traumküche

Preis- & Leistungsstark
möbel willauer
Engen, an der B 33, Tel, 0 77 33 - 5 00 00
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Mi, Fr 9.00 - 18.30 · Do 9.00 - 19.00 Uhr
Sa 9.00 - 13.00 Uhr · La. Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

TIPPS

Das große Narrengericht
Das grobgünstige Stockacher Narrengericht urteilt am 7. 2. ab 17 Uhr in der Jahnhalle über Guido Westerwelle.

TIPPS

Närrische Simonis
Die Schleswig-Holsteinische Ministerpräsidenten Heide Simonis kommt am 12. 2. zur Fastnacht nach Gailingen.

TIPPS

HÖRIUMZUG IN HORN



Karle - der Alefanzträger 2000 lädt alle Narren im Namen der Heufresserzunft herzlich zum Höriumzug ein, der aus Anlass des 39-jähringen Bestehens der Zunft in Horn stattfindet. Amann dankt Bürgermeister Uwe Eisch ausdrücklich in seinem Grußwort. Drei schöne Fansettage werden am Wochenende im Herzen der Höri gefeiert und sollen zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Dabeisein ist einfach alles -meint Karle.



Die Narren auf der Höri sprechen zuweilen eine klare Sparche. Und sie haben viele Ideen, mit denen das Geschehen gescholten wird. **swb-Bilder: ov**

Was ist ein »Heufresser«?

Horn (ov). Zunftmeister Jürgen Graf weiß Antwort auf diese entscheidende Frage: »Nach Jahr der wilden Fasnacht vor und nach dem Krieg hond sich einige Erznarren vu dä Gmond zsämmä gesetzt und beschlosse etzt endlich än ordentlichen Narrenverein zu gründen.
Des isch dän au im Jahr 1963 passiert.
Doch wellä Namä hät der Verein sollä trägen? Nach einer alten Überlieferung soll einmal der Gemeinderat den Stall eines Bauern besichtigt ha, der auf d' Obrigkeit it so guät z'schwätzid war. Während die im Stall innä gstandä sind hät der Buer dem Väh Heu i dä Raufen gä und däbi so lut gsoat, das es koner überhören hät könnä: »I will deana do inna im Stall e wäng innegea, dass die au ebbis z'fresse hond, das alt Heu isch grad s'reächt Fueter fü die.« Die Gemeinderät hond vustanden und einer hät grüäft: »Der Bur moänt also mir sind alle Heufresser.«

Wie der Umzug läuft

Horn (ov). Die Aufstellung zum Höri- Umzug findet an der Ecke Erbring-/Vogelsangstraße statt. Der Umzugsweg führt dann vorbei an der Weinstube »Scharfes Eck« über die Hauptstraße in die Weilerstraße, dann zur Kracheneckstraße, wieder über die Erbringstraße bis zum Umzugsende an der Grundschule in Horn.



Einen neuen Gast konnten die Narren zum letzten Höriumzug begrüsen. Der Biber treibt auch auf zwei Beinen auf der Höri sein Unwesen.

Motto ist geheim

39. Höri-Umzug findet in Horn statt

Horn (ov). Im 39. Jahr ihres Bestehens sind die Horner Heufresser die Ausrichter des Höri-Umzugs, der traditionell am Sonntag vor dem Schmutzige Dunschtig stattfindet. Am Umzug dürfen nur die zehn Höri-Zünfte teilnehmen, die sich je ein eigenes, in aller Regel streng gehütetes Umzugsmotto wählen. Der farbenprächtige, überschaubare Umzug lockt immer wieder Heerscharen von Narren auf die Höri, die das Lokalkolorit und die urige Stimmung schätzen und anschließend in den zahlreichen Besenwirtschaften feiern.
Eine Besonderheit ist in diesem Jahr der Nachtumzug, den die Heufresser am Freitag, 1. Februar, um 19 Uhr organisieren. Neben den Höri-Zünften nehmen daran die Narrenzünfte aus Worblingen, Mühlhausen-Ehingen und von der Reichenau teil. Bei dem Nachtumzug dürfte es sich vor allem um ein musikalisches Spektakel handeln. Bei der anschließenden Bewirtung im Festzelt unterhalten die verschiedenen Narrenmusiken das Publikum im Wechsel. Der Eintritt zu diesen Veranstaltungen ist frei. Am Samstag, 2. Februar, findet um 20 Uhr eine Disco-Party im Festzelt bei der Grundschule Horn statt.
Der Sonntag des Höri-Umzugs beginnt traditionell mit der Narrenmesse, die um 8.30 Uhr in der Horner Kirche gehalten wird. Ab 10 Uhr findet der Zunftmeisterempfang im Gasthaus Hirschen statt, parallel dazu wird für das närrische Fußvolk ein Frühschoppen im Festzelt abgehalten. Um 14 Uhr startet dann der Höri-Umzug, an den sich närrisches Treiben in ganz Horn anschließt. Bewirtet werden die Gäste im Riesen-Festzelt bei der Grundschule, in der Bauwagen-Burg hinter dem Feuerwehr-Gerätehaus und in den zahlreichen Besenwirtschaften direkt am Umzugsweg.

Gebr. Löble KG
Zimmereigeschäft
Hauptstraße 55 · 78337 Öhningen-Wangen
Telefon 0 77 35 / 7 17 · Fax 0 77 35 / 84 68
Zimmerei – Holzbau – Treppenbau – Innenausbau
Altbausanierung – Asbestsanierung
Ab sofort übernehmen wir auch den Neubau von Steganlagen und deren Instandhaltung.

maler müller
Fassadengestaltung · Gerüstbau · Vollwärmeschutz
Bodenbeläge · Tapeten · Bootsfarben
relius-Farbenfachgeschäft
Schützen, erhalten, schmücken, gestalten!
78337 Öhningen · im Grund 19 · Tel. 0 77 35 / 23 62 · Fax 36 65

S' GOHT D'GEGE Rund um's Haus
Malerarbeiten (Innen & außen)
Bodenbeläge - Teppich - PVC
Laminat - Parkett - Clicksystem
(bereits neue Kollektionen erhältlich)
Senioren-Service
Urlaubs-Service
Schimmelbeseitigung und vieles mehr
Maler Service
Ulrich Kröger
Hauptstraße 223
78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35 / 93 88 11
Fax 0 77 35 / 93 88 12
Handy 01 72 / 74 54 307
E-Mail kroeger.ulrich@t-online.de
www.maler-service-kroeger.de

haitz
Fliesen
Natursteine
Manfred Haitz
Gewerbestraße 42
78345 Moos
07732/57441

Eine Hochzeit... ...Das Erlebnis...
Eine Feier... ...MS LIBERTY...
Ein Ausflug... Tel. 07735-8891
www.schiffahrt-lang.de

Unsere Fertigung:
Möbel
Einbauschränke
Haus- und Zimmertüren
Holztreppen
Decken- und Wandverschalungen
Schreinerei · Innenausbau
Konrad Honz
Gewerbestraße 14
78345 Moos 1
Telefon (0 77 32) 44 40

Neu NEUERÖFFNUNG Neu
Bodenbeläge
Willumeit
Verkauf & Verlegeservice
Textil · PVC · CV
Kork · Linoleum · Laminat + Fertigparkett
Günter Willumeit
Weilerstr. 20a
78343 Gaienhofen/Horn
Tel. 0 77 35 / 91 90 88
Fax 0 77 35 / 91 90 87
Mobil 01 73 / 5 29 39 70

Die zwei Meister vom Fach wünschen viel Spaß auf dem Höri-Umzug
Ruhland & Giese
Elektrotechnik GmbH
78343 Gaienhofen · Weilerstr. 18 · Tel. (0 77 35) 4 44

schmidt trocken-technik
Bruno Schmidt
Hindenburgstr. 47
78315 Böhringen
Tel. 0 77 32 / 61 76
Fax 0 77 32 / 5 80 42
info@schmidt-trocken-technik.de
Wasserschadensanierung
Leckage-Ortungen
Estrich-Dämmschicht-Trocknung
Baubeheizung
Baudiagnostik
Meßtechnik

TIPPS
Wohin mit dem Auto?
Parkplätze gibt es am Campingplatz Horn am Sportplatz Richtung Gundholzen und beim Horner Wasserturm.

TIPPS
Feuerwehr weist ein
Die Feuerwehr wird den anströmenden Verkehr zum Höriumzug leiten. Platz ist für alle da.

TIPPS

FASTNACHT 2002

Legendäre Schlagfertigkeit auf der Gerstensackbühne

Der Gottmadinger Fasnetmäntig erlebt in diesem Jahr eine Zäsur: Hans-Peter Jehle wird nach 26 Jahren diesen Höhepunkt der Fastnacht in der Region nicht mehr moderieren. Er hat den Frühschoppen zur Marke gemacht. Immer wieder kamen die Politiker und (manchmal auch vermeintlich) Prominenten, um hier ihre Visitenkarte abzugeben.

Meist bekamen sie eine deftige Antwort von Hans-Peter Jehle. Denn seine Schlagfertigkeit zeichnete ihn aus.

In den Anfangsjahren hat der damals junge Büttenredner und Moderator am Gerstensack-Konzert alles sich zuvor in Versen zurecht gelegt.

Zwei Tage hatte er zuvor nichts anderes mehr getan. Doch dann platzte bei ihm der Knoten: Er spürte, dass er sich auf seine eigene Spontaneität verlassen kann.

Im GUCK-Interview plauderte Jehle ein wenig aus der Schule. Er hatte nämlich ein Erfolgskonzept.

Jehle gibt zu, dass diese Moderation eine Gradwanderung ist. Für ihn ging es immer um Dinge, die jemand gemacht hat, nicht um eine Person, die in ihrer Integrität verletzt werden könnte.

Deshalb kamen sie alle wieder: Die Abgeordneten, die Polizeidirektoren, die Historiker und Bürgermeister. Vor allem am Anfang wurde der Schulterschluss in die Schweiz, vor allem nach Stein am Rhein gesucht. Doch einen Noldi Bechthold gibt es eben nur einmal. Nur ein Dauergast hat einmal gepasst: Landrat Dr. Robert Maus.

Nach der Affaire mit seiner Ohrfeige beim Schulball an den Singener Handelslehranstalten 1976 an Fastnacht wollte er nicht auf die Bühne. Jehle hat dies voll verstanden.

Zum Gottmadinger Ritual gehörte in den vielen Jahren, dass um 12 Uhr wahrlich »High Noon« war. Da war Jehle nach zwei Stunden fertig - hatte (frei nach Trappatoni) immer fertig. Einmal wich die Anspannung dann nicht: Die Hebelhalle in Gottmadingen brannte zehn Minuten später.

Jehle kann heute mit dem zeitlichen Abstand die Situation karikieren: Die Narren hätten sich dann halt in Feuerwehrleute verkleidet, um zu löschen. Da der Brand einen Totalschaden verursachte, konnten (bis auf die Brandwache) fast alle wieder um 14.30 Uhr zum Umzugsbeginn zu Narren werden.

In 26 Jahren gibt es viele Erlebnisse auf der Bühne. In den ersten Jahren mussten die Probanden auf der Bühne sportliche Leistungen vollbringen, wobei das Handikap manchmal ganz hinterhältig dosiert wurde.

Hinterlistig waren auch viele Geschenke, die Jehles Team vorbereitet hatte. Über 1200 bis 1500 Menschen in einer solchen Halle in den Bann zu ziehen, sei schwer. Geschenke müssen dabei optisch erkennbar sein, der Witz muss herüberkommen.



Hans-Peter Jehle (rechts) wird am Fasnetmäntig in Gottmadingen den Frühschoppen, den er entscheidend prägte, nicht mehr moderieren. swb-Bild: ov

Symbole müssten erkennbar sein.

Einmal blieb Hans-Peter Jehle die Sprache weg: Da nahm ein ungenannter Abgeordneter sein Geschenk an - und ging von der Bühne! Er sagte artig Dank und war weg!

Kontinuität gehört zum Gottmadinger Frühschoppen am Fasnetmäntig. Die Wahlkreisabgeordneten wechselten nur einmal in Jehles Dienstzeit. Man war aufeinander eingespielt. Da den überraschenden Gag zu landen, war Jehles Kunst.

Und wie geht es in der Fastnacht nun weiter? Jehle ist weiterhin Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. Und so reflektiert er die weitere Entwicklung der Fastnacht natürlich auch.

Jugendliche seien nicht mehr wie früher auf die Fastnacht angewiesen, sie hätten das ganze Jahr das »Top Ten«.

Dennoch gebe es immer mehr junge und neue Hästräger in den 121 Zünften der Narrenvereinigung.

Kameradschaft und der Spaß an der Verkleidung seien die Motive, hier voller Begeisterung mitzumachen. Die Zeit der Bälle ist vorüber, sagt Jehle.

Und auch für die Bühnenfastnacht (Narrenspiegel, Bunte Abende) sieht er Handlungsbedarf.

Neue Vereine würden auf jeden Fall keine neuen Bühnenveranstaltungen mehr schaffen.

Das Wichtigste am Schluß. Für Jehle hat die Fastnacht eine entscheidende Dimension: Sie hat einen klaren Anfang und ein klares Ende, am Aschermittwoch. Dafür lohnt sich das Engament auch im Jahr 1 nach dem Hohelied auf das Ehrenamt.

Hans Paul Lichtwald



Als bunte Sonnenstrahlen erschienen die Plörensträßler 1995. Die freie Fastnachtsgruppe erscheint jedes Jahr in einem Anderen Kostüm beim Hilzinger Fastnachts-Sonntag-Umzug und beim Gottmadinger Fastnachts-Montags-Umzug.

Jedes Jahr was Neues

Die Narrengruppe der Plörensträßler

Am 15. Januar war der Stichtag für das neue Kostüm der Plörensträßler aus Hilzingen für dieses Jahr.

Begonnen hat alles 1991. Da fanden sich fünf Familien aus der Plörenstraße zusammen und gingen als Clowns verkleidet beim Hilzinger Sonntagsumzug mit. Letztes Jahr feierten die Plörensträßler zehnjähriges Jubiläum - dieses Jahr werden zwischen 30 und 40 Leute bei der Gruppe mitmachen.

Was ist das »Geheimrezept« der Gruppe, die absichtlich kein Verein sein will? Wahrscheinlich ist es die immer wieder neue Auseinandersetzung mit einem Motto, das Herstellen des eigenen Kostüms und das Fehlen der Verpflichtung, jedes Jahr dabeisein zu müssen, meinen Klaus und Silvia Grüninger, beide Vollblut-Fastnächtler und Gründungsmitglieder der Plörensträßler. Die Ideen für ihre phantasievollen Kostüme holen sie sich aus Zeitschriften.

Nach der Festlegung der Grundidee und des Kostümschnittes bleibt jedem einzelnen noch genug Freiheit, sein Kostüm kreativ zu gestalten. Zu sehen waren die Plörensträßler schon als Handys, Kwatsch-Uhren, lila Kühe, moderne Hexen, Paradiesvögel, galaktische Wesen, Sonnenstrahlen und Raupen. Im letzten Jahr liefen anlässlich des zehnjährigen Jubiläums rund 100 Leute in den verschiedenen Kostümen der Gruppe der vergangenen Jahre beim Hilzinger Umzug mit. Obwohl sie kein Verein sind, sind die Plörensträßler bei den Umzügen gern gesehene Gäste. Die bunte Gruppe, bei der Kinder, Jugendliche, Eltern und manchmal Großeltern mitmachen, steht für ein Aspekt der lebendigen, kreativen Fastnacht, die locker organisiert immer wieder zusammenfindet. Die Plörensträßler sind eine der wenigen freien Gruppen, die bei der Fastnacht auftauchen. Vereinzelt finden sich auf der Straßenfastnacht jedoch noch Einzelfiguren, Pärchen oder Grüppchen, die mit Leib und Seele in ihr Kostüm schlüpfen, ihre Figur spielen und damit den »Geist« der Fastnacht am Leben erhalten, nämlich einmal im Jahr jemand völlig anderes sein zu können. Und Spannung ist auch mit dabei - das Motto der Plörensträßler bleibt nämlich bis zum Fastnachts-Sonntagsumzug in Hilzingen geheim.



Die Beine der Plörensträßler-Raupen waren mit feinen Nylonfäden verbunden, sodass sie sich mit den Armen der Kostümträger mitbewegten.

Strenge Regeln für Hemdglonkerumzug

Traditionell eröffnet der Radolfzeller Hemdglonkerumzug am Vorabend des Schmotzige Dunschtig den Reigen der Nachtumzüge im Kreis. Der Umzug wird wie jedes Jahr vom Turnverein 1857 organisiert, er startet pünktlich um 19 Uhr. Aufstellung ist ab 18 Uhr im Bereich Gartenstraße/Fürstenbergstraße. Die Route verläuft wie folgt: Über die Fürstenbergstraße geht es zum Obertor, von da über die Bahnhofstraße, See- und Seetorstraße, die Kirchgasse hinauf zum Marktplatz, am Kaufhaus Kratt vorbei über die Schmidtengasse und Seestraße zur Untertorstraße, anschließend Poststraße, Höllstraße über das Schafe Eck und die Kaiserpassage zum Platz vor dem Mühlbach-Center, hier Auflösung. Im Anschluss an den Umzug, ab ca. 20.30 Uhr wird im Foyer des Milchwerks die Klepperle-Garde ermittelt und das Prinzen- und Königspaar gekrönt.

Die Polizei wird wieder ein Auge auf mögliche Randalierer haben; Sperrzeit in den Lokalen ist um 2 Uhr, bei der Außenbewirtung um 23 Uhr. Es gibt keine Freinacht. Während der Hemdglonkernacht besteht im Außenbereich ein Glasverbot. In der Höllturmpassage sind Musikgruppen nicht zugelassen.

Die öffentlichen Verkehrsmittel sind darauf eingestellt, für einen reibungslosen Ablauf zu sorgen. In der Nacht vom 6. auf 7. Februar werden zusätzliche Kurse des Stadtbusses eingerichtet. Ab ZOB verkehrt die Nachtlinien 1 um 1:00, 2:00 und 3:00 Uhr, die Nachtlinien 6 (Liggeringen) um 01:22, 02:22 und 03:22 Uhr. Linie 6 bedient jeweils auch Stahringen. Es gelten die regulären Tarife. Der letzte Bus auf die Höri fährt ab ZOB um 2.30 Uhr, dies gilt ebenso für den letzten Bus nach

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK
Kaminsysteme aller Art
Abgasanlagen · Kaminaufmauerungen
Untere Gießwiesen 10 · 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 8 68 20 · Fax 0 77 31 / 86 82 99

OSCAR & RADIO 7
Brasserie ab 10.00 Uhr geöffnet
Leberle mit Bratkartoffeln 5,50 €
Matjesheringe mit Salzkartoffeln 4,50 €
Studio Fifty-Four-Party-Club ab 21.00 Uhr geöffnet
Freitag, Samstag, Sonntag ab 22 Uhr Club geöffnet
ohne Eintrittsgebühr

TIPPS

Halli Galli für Hexen
Die Hegauer Burghexen laden auf Freitag 8. Februar, 20 Uhr, in die Hohenkrähenhalle Schlatt zum großen Halli-Galli ein.

TIPPS

Galaktika in der Schlossberghalle
In Friedingen gibt's am 10. Februar ab 19 Uhr die große Galaktika-Party in der Schlossberghalle.

TIPPS

Kleine Narren ganz groß

Mühlhauser Käfersieder haben keine Nachwuchssorgen

Tapfere Ritter, edle Burgfräulein und lustige Gaukler - ein buntes Nachwuchs-Völkchen aus dem Mittelalter wird sich auf der diesjährigen Fasnacht in Mühlhausen tummeln, denn das Motto lautet: »Bei den alten Rittersleut«.
Über Nachwuchssorgen kann sich der Mühlhauser Narrenverein »Käfersieder« nun wahrlich nicht beklagen: Die Kinder und Jugendgruppen sind das ganze Jahr über aktiv und haben einen enormen Zulauf. Letztes Jahr bildete sich aus der Kindergruppe eine zusätzliche Jugendgruppe. Betreuerin Diana Hespeler:» Das wuchs uns über den Kopf, es waren einfach zu viele Kinder«. Jetzt treiben gut 30 Kinder und 15 Jugendliche ihr Unwesen als potentieller Käfersieder-Nachwuchs und haben jede Menge Spaß dabei. Je drei Betreuer kümmern sich um die kleinen Narren und bieten nicht nur in der heißen Phase der Fasnacht ein abwechslungsreiches Programm. Das ganze Jahr über treffen sich die beiden Gruppen einmal im Monat, gehen ins Kino, Eis essen spielen Minigolf oder basteln in der Narrenstube im ganz alten Rathaus. Als besonderes Schmankerl gibt's alle zwei Jahre Spiel und Spaß bei einem mehrtägigen Ausflug so wie letztes Jahr auf dem Campingplatz in Horn.
Doch vorerst stehen die großen Auftritte der kleinen Narren an: Der Umzüge, Kindernachmittag in der Mägdeberghalle mit einem eigens einstudierten Tänzchen und lustige Ritterspiele mit allen Kindern. Die Jugendlichen werden am Schmutzige Dunschdig die Mägdeberghalle dekorieren und führten beim Narrenspiel am 11.11. einen Sketch auf. Da wird freilich zum Endspurt angesetzt und jede Woche ein Treffen einberufen.
Schließlich gilt es das Programm zu gestalten, die Auftritte üben und die Kostüme anzuprobieren. Die Zunkftkleider der Nachwuchsnarren sind natürlich ganz wichtig für den großen Auftritten: Dann marschieren die Mädchen als Sudwieber mit bunten Schürzen und Kopftüchern und die Buben als Käfersieder in blauen Kutten und Zipfelmützen mit Glöckle durch die Gassen und übern fleißig um mit den großen Narren mithalten zu können mit herzhaften »Narri Narro«.

Ute Mucha



Wer sich schon früh übt, wird später ein um so besserer Narr. Bei den Mühlhauser Käfersiedern wird deshalb seit einigen Jahren ein starkes Konzept für die Jugendarbeit angeboten, damit die Fastnacht Zukunft bekommt.



Die Grenzgeister aus Wiechs (hier im Festumzug von Aach) verweisen auf die lange Tradition des Schmuggels an der Grenze zur Schweiz. Am Wochenende laden sie alle zu ihrem 40. Geburtstag im Rahmen eines Freundschaftstreffens ein. swb-Bild: of

Grenzgeister feiern

40. Geburtstag am Wochenende

Die Grenzgeister Wiechs sind die wohl einzige Narrenzunft, die auch mit echten Zollbeamten auftritt. Doch ansonsten sind diese Narren ein eher lichtscheuen Volk, erinnert sie doch an jene Zeiten, da der Schmuggel über die Grenze am Rande dieses Landes manchen lebensnotwendigen Nebenverdienst einbringen konnte.
Am kommenden Wochenende feiern die Grenzgeister ihren 40. Geburtstag, natürlich mit einem ausgelassenen Narrenfest in der Grenzgemeinde. Am Samstag 2. Februar, 14 Uhr ist Auftakt mit einem Narrenbaumumzug. Der Narrenbaum wird durch die Patenzunft Rote Füchse aus Uttenhofen aufgestellt. Um 18.30 Uhr wird ein Nachtumzug das Grenzgeschehen erhellen, im Anschluss wird mit Brauchtumsvorführungen und anschließender Disco im Festzelt für eine Menge Stimmung, und natürlich für eine lange Nacht gesorgt.
Am Sonntag, 3. Februar, 10 Uhr, ist Narrenmesse in der Kirche, anschließend werden die geladenen Gäste zum Zunftmeisterempfang gebeten.
Im Festzelt besteht die Gelegenheit, ein Mittagessen einzunehmen. Das allgemeine Narrentreiben beginnt um 13 Uhr im Dorf rund ums Festzelt und die Verpflegungsstationen um 14 Uhr setzt sich der Umzug eines feinen Freundschaftstreffens in Bewegung.
Anschließend werden viele Umzugsteilnehmer nochmals im Festzelt auftreten, damit kann das Narrenfest dann auch gebührend ausklingen. -of-

Seit 15 Jahren Frauenpower an den Fanfaren

Rielasingen-Arlen (sd). Am 22. Oktober 1986 wurde im Gasthaus Rössle in Arlen ein geradezu historischer Entschluss von großer Tragweite gefasst: Fortan sollten Frauen in dem in dem Fanfarenzug mitspielen dürfen, der 25 Jahre lang nur aus Männern bestanden hatte.
Heftige Diskussionen hatte es um diesen Entschluss gegeben, so erinnert sich Protokollführer Michael Benitz noch heute. Im Zug dieser erregten Debatten hatten sogar einige langjährige Mitglieder mit Austritt gedroht. Wirklich gegangen sind aber nur zwei Mitglieder des Fanfarenzugs, als die Frauen dann vor der Tür standen.
Nachwuchsprobleme hatten damals zu dem ungewöhnlichen Schritt geführt. Zwar zählte der Fanfarenzug Rielasingen-Arlen immer mindestens 30 Mitglieder. Tambourmajor Volker Schnetz wünschte sich aber einen großen Zug von 40 bis 50 Köpfen. Außerdem schien der Nachwuchs langfristig nicht gesichert.
Auf den Entschluss folgte eine intensive Phase der Anwerbung durch Plakate und Mundpropaganda, so dass ein Jahr später fast 50 Prozent des Fanfarenzugs aus Frauen bestanden. Durch Heirat und Wegzug hat sich mittlerweile die Frauenquote wieder verringert.
In den letzten fünf Jahren lag die Quote immer bei 25 bis 30 Prozent. Dafür ist die Frauenquote im Vorstand seit dem letzten Herbst enorm erhöht worden. Drei Frauen sind im erweiterten Vorstand. Vertrauensfrau Christine Widmann ist von Anfang an dabei und ist schon wenige Jahre nach ihrem Eintritt in den Vorstand aufgerückt. Andrea Will ist zweite Kassiererin. Erst vor zwei Jahren ist Patrizia Wernet eingetreten. Sie hatte gehört, dass die große Trommel frei geworden ist. Jetzt ist sie im Vorstand Stimmführerin Landsknechtstrommel. Sie ist übrigens die Einzige, die auf die Pauke haut. Alle anderen Frauen spielen Fanfaren.
Die wenigsten Frauen haben übrigens vorher ein Instrument gespielt, aber sie sagen selbstbewusst: »Wir sind musikalisch nicht schlechter als die Männer«, was ihnen der langjährige Tambourmajor Volker Schnetz gerne bestätigt. Gelernt haben sie von Anfang an ohne Noten, nach dem Klang und nach Grifftabellen. Angelika Widmann findet es wichtig, dass man das richtige Instrument für sich findet. Dann könne jeder spielen lernen.
»Die Männer sind froh, dass sie uns Frauen haben«, verkünden die Frauen bei der Probe in der Scheffelschule laut. Die Männer protestieren sacht und lächeln, aber sie geben gerne zu, dass sich die Notmaßnahme als sehr positiv für den Fanfarenzug erwiesen hat. Der Zusammenhalt sei sehr gut, die Vereinsmitglieder unternehmen auch privat sehr viel zusammen. Und: »Auch Frauen können Kameraden sein«, sind sich die Frauen einig. »Und wenn es irgendwo noch so langweilig ist, wir bringen immer etwa zustande«, stellt Andrea Will stellvertretend für die Anderen fest.
Und gelegentlich sagen sie auch, wo es langgeht. So wurde im letzten Jahr beispielsweise zum ersten Mal eine Halloween-Party gefeiert. Etliche Männer votierten für eine eher spartanische Ausstattung der Halle, während die Frauen eine tolle Dekoration wollten. Hier haben sie sich durchgesetzt und auf eigene Faust mit viele Liebe Gespenster und Kürbisse gebastelt. Die Party wurde ein voller Erfolg und Protokollführer Michael Benitz ist glücklich über den damaligen Entschluss, Frauen aufzunehmen: »Es war wichtig für den Verein«.
Petra Deininger rät: »Keine Angst vor dem Männerverein«. Frauen sollten den Mut haben einzutreten, auch wenn die Vereinsmehrheit aus Männern besteht, findet sie. Sie sei damals gut aufgenommen worden.
Übrigens ist auch hier für den Nachwuchs gesorgt. Die jüngste der Damen heißt Kerstin, ist zwölf Jahre alt und freut sich schon auf die Fastnacht.

Angela Stadthaus



Ein (noch) ungewohntes Bild: Beim Fanfarenzug Rielasingen-Arlen spielen Frauen seit 15 Jahren mit und manchmal geben sie auch den Ton an... swb-Bild: sd

KOCHTOPF-GUCKER

Basler Mehlsuppe

Gehört zum Morgenstraich



Die Basler Mehlsuppe schmeckt natürlich am besten am Morgenstraich - eignet sich aber auch als Stärkungsmittel für geschwächte alemannische Narren.

Wenn den Baslern das Jahr hindurch die Wartezeit auf die nächste Fasnacht gar lang erscheint, dann kann es vorkommen, dass sie - während sie andächtig am Mittagstisch beispielsweise eine Erbsensuppe löffeln - zu ihren Gattinnen sagen: »Wenn machsch wider emool e Subbe?« Dann weiß die Hausfrau am Rheinknie auch ohne nähere Erklärung, dass eine Basler Mehlsuppe gemeint ist.
Wann der Morgestraich - Auftakt zur Basler Fasnacht - erstmals in der heutigen Form stattfand, ist in keiner Chronik verzeichnet. Aber man weiß, dass am Morgestraich der Fasnacht 1861 in den Basler Gaststätten erstmals Mehlsuppe und Zwiebelwähe (damals mit heißer Schokolade serviert!) auftauchte.
Und so wird die Basler Mehlsuppe zubereitet:
Zutaten (für 4 Personen):
80 g Mehl
2 Eßlöffel Fett
1 1/2 l Fleischbrühe
geriebener Käse
Das Fett in einem Kochtopf zergehen lassen und dann das Mehl darin unter ständigem Rühren kastanienbraun rösten. Dies braucht viel Geduld und auch Geschick, damit nichts anbrennt und sich das Mehl gleichmäßig bräunt. Danach die Pfanne vom Herd nehmen und unter Rühren die heiße Fleischbrühe dazugießen. Etwa eine dreiviertel bis eine Stunde auf kleinem Feuer kochen lassen.
Den geriebenen Käse separat reichen - streiten sich doch die Kenner darüber, ob er überhaupt zu einer echten Basler Mehlsuppe gehört!

TIPPS

Größter Kinderumzug
Der größte Kinderumzug der Region ist am Samstag 14.15 Uhr durch die Singener Innenstadt.

TIPPS

Höhepunkt am Montag
Der Fasnetmäntig Gottmadingen ist der traditionelle Höhepunkt der Fastnacht in der Region: Der Umzug beginnt um 14.30 Uhr.

TIPPS